

Innenweltsurfen®

Ausbildung zum Freiberuf:

Psychobioniker
Synergetik Profiler



Konfrontative Psychotherapie:

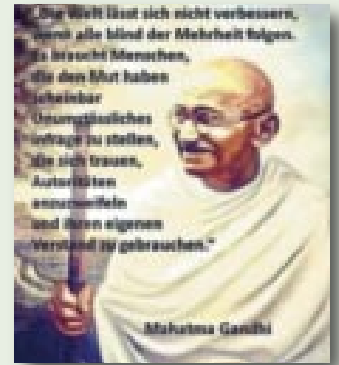
Die Konfrontation mit inneren Bildern, Gefühlen und Mustern

Therapie und Ausbildung in Selbstheilung

Du brauchst keinen Lehrer, der dich beeinflusst. Du brauchst einen Lehrer, der dich lehrt, dich nicht mehr beeinflussen zu lassen.

Wer der Menge folgt, wird gewöhnlich nicht weiter kommen als die Menge.
Wer alleine marschiert, wird sich wahrscheinlich an Orten wiederfinden,
an denen noch keiner zuvor gewesen ist. - Albert Einstein

Die Geschichte lehrt uns, dass Leute, die letzten Endes die Welt verändern,
immer verrückt sind, bis sie Recht haben - und dann sind sie Genies!



Inhaltsangabe

Freiberuf Psychobioniker

Vorwort	3
Innenweltsurfen® und die Synergetik Therapie	4
Besuche dein Unterbewußtsein	6
Morphogenetisches Feld und Epigenetik	7
Basis-Ausbildung zum Innenweltbegleiter	8
Alleinstellungsmerkmale von Innenweltarbeit	9
Self-Sessions	10
Berufsausbildung zum Psychobioniker	12
Ausbildung zum Freiberuf „Psychobioniker“: Graphik	13
2. Magic Seminar - mit Bernd	14
3. Sommercamp - mit Bernd	15
4. Trauma-Workshop mit Astrid	16
5. Seminar zur Aufarbeitung von Missbrauch mit Rita	17
6. Natürliche Ordnung - Krieg und fehlende Väter mit Rita	18
7. Psychobionische Reinkarnationstherapie mit Rita	19
Workshops mit Astrid: Innerer Löwe	20
Innere Weisheit - Dein Navigationssystem	21
Tod in der Innenwelt - Lebensstationen / Heldenreise	22
Lebenssinn + Wolkensessions - Familienstellen	23
Innerer Mann + Innere Frau - Umsetzungsworkshop	24
Liebst Du schon oder projizierst Du noch? - Poster	25
Beziehungskompetenz - die wichtigste Lebenskompetenz	26
Wissenschaftlicher Hintergrund - Menschenbild	28
Fragebogen zur Lebenskompetenz	29
Innenweltarbeit trainiert 10 Lebenskompetenzwerte	30
Menschen mit Krankheiten profitieren am stärksten von Innenweltarbeit	31
Evolutionsbionik	32
Psychobionik 3.0 - Grafik von 2012	34
Optimieren in der Natur - Chaostheorie	36
Leben ist ständige Veränderung und wer überlebt hat Recht	37
Was ist Krankheit? Was ist Gesundheit? - Capra - Wendezeit	38
Echte Heilung - aber sie wurde erschwert - Bundesverwaltungsgericht	39
Synergetik Profiler - der neue Heilberuf	40
Was sagt die KI zum Synergetik Profiler + Prof. Rost	41
Profiling - Die hohe Kunst der Aufdeckung	42
50 Demo Sessions Synergetik Profiler	47
Artikel „Selbstheilung durch Selbstorganisation“ - Co-MED 2003	48
Anwendungsgebiete - 16 Themenbereiche	50
Sprüche + Weisheiten aus dem Internet	54
Etablierung synergetische Sichtweise und Methode - MesseTurm Frankfurt	58
Bay. Verwaltungsgerichtshof - Berufsverbote Goslar + München	59
Verwaltungsgericht Darmstadt - Definitionen des Anwendungsbereichs	60
Die Wurzeln des Innenweltsurfens liegen in Kalifornien - HPM	61
Human Potential Movement + das Kamala in Deutschland	62
Synergetisches Therapiezentrum Kamala	64
Empfehlung: Psychobionik 4.0 - seit 2025	66
Berufsverband Psychobionik	67

Vorwort

Unsere Wurzeln

Das Therapiezentrum Kamala wird von manchen Pionieren der ganzheitlichen Szene seit 40 Jahren als ein Akupunkturpunkt der Erde angesehen - als Teil des Human Potential Movement (HPM). Die Human-Potential-Bewegung ist ein Begriff für humanistische Psychotherapien, die erstmals in den 1960er und frühen 1970er Jahren populär wurden. Sie ging primär von Kalifornien aus und erwuchs aus der Idee, dass in vielen Menschen ein noch unausgeschöpftes Entwicklungspotenzial schlummere. Die Bewegung stützt sich auf die Annahme, dass Menschen durch die Entfaltung ihres Entwicklungspotenzials ihre Lebensqualität verbessern und ein Leben in emotionaler Ausgeglichenheit, Kreativität und Erfüllung leben können. In jedem Menschen sind die Wünsche nach Selbstentfaltung und Sinnerfüllung seines Lebens angelegt, die den höchsten Ausdruck des menschlichen Seins darstellen. Im Kamala waren viele Lehrer und Begründer neuer Therapiemethoden, die diesen ganzheitlichen Ansatz zur Persönlichkeitsentfaltung in Seminaren unterrichteten. (Siehe Seite 56.)

Innenweltsurfen®

Bis zur Jahrtausendwende beherbergte das Kamala als Tagungshaus etwa 50.000 Gästeübernachtungen weltweit lebender HPM-Pioniere. Ab dem Jahre 2000 unterrichtete Bernd Joschko seine eigene Methode der Selbsterfahrung durch Innenweltarbeit und kreierte eigene Begriffe wie das Innenweltsurfen® und eigene Berufe wie den Synergetik Therapeut, Synergetik Profiler, Innenweltbegleiter und Psychobioniker. Seine Forschungsarbeit über die Wirkungsweise der PSYCHE des Menschen erlaubt aktuell - außer der Erhöhung der Lebensenergie, Lebenskompetenz und Lebensfreude - auch das Angebot zur Selbstheilung bei schweren Krankheiten und Krebs. Von dieser 40jährigen Grundlagenforschung handelt dieses Infoheft.



Die PSYCHE des Menschen

ist seine Software - sein Gehirn. Alle Erlebnisse sind dort abgespeichert - auch die vergessenen. Vergessen heißt ja nur: keinen direkten Kontakt mehr dazu haben. Aber trotzdem sind diese prägenden Erlebnisse im Gehirn neuronal abgespeichert. Jedes Gehirn hat Zugang zum morphogenetischen Feld (Sheldrake) - dem Informationsspeicher der Menschheit. Durch eine von Bernd Joschko in 40 Jahren entwickelte Surftechnik in Tiefenentspannung werden zusammenhängende Muster aufgespürt, und durch eine präzise Rückkoppelungstechnik werden diese neuronalen Netzwerke transformiert. Archetypische Urbilder entstehen und verbessern die persönliche Resilienz. Diese Technik ist einzigartig, berücksichtigt den fraktalen Aufbau der PSYCHE, ist reproduzierbar und hoch wirksam. Daher ist die Psychobionik auch eine Naturwissenschaft.

Personalisierte Selbstheilung

Bernd hat in seinen Selbsterfahrungsgruppen viel experimentiert. Soll man schreien und die Wut herauslassen? Oder lieber in den Beobachter gehen? Wie nachhaltig ist Verzeihen, Klopfen, Atmen, Toben, Weinen oder „Farben einfließen lassen“, wie manche esoterische Methoden anpreisen?

Wir nutzen die Sichtweisen der neuen Strukturwissenschaften, primär der Synergetik: die Fähigkeit des Gehirns als „Komplexes System“ zur Selbstorganisation. Die dabei entstehenden neuen emergenten Zustände produzieren hohe Selbstheilungskräfte. Diese wirken auch auf die Körperebene und erreichen somit individuelle Krankheitsstrukturen bis hin zur Krebsauflösung. Jeder Mensch ist einzigartig, seine Krankheitshintergründe auch. Jeder hat andere Erlebnisse abgespeichert, sein Familienenergiefeld ist sehr individuell. Daher sind unspezifische Selbstheilungsmethoden sehr oft nicht wirkungsvoll oder nachhaltig. Jede echte Heilung muß völlig individuell erfolgen. Doch wer hat soviel Zeit bzw. wie will man das herausfinden?

Darauf wurden die Synergetik Profiler und später auch die Psychobioniker trainiert. Bernd Joschko entdeckte 2001 das Profiling. Es stammt aus seiner BKA-Zeit. Eine Art Rasterfahndung, die auf die PSYCHE des Menschen angewendet wird. Selbstheilung braucht immer eine präzise individuelle Anleitung. Das kann man lernen und unterrichten.

Aus den Erfahrungen von 100 000 Sessions in 35 Jahren entstand ein sehr umfangreiches Wissen, wie die PSYCHE aufgebaut ist, wie sie funktioniert und wie sich der Unterschied zwischen gesunden und kranken Menschen äußert. Alles Wissen floß in die Ausbildungen ein. Es entstanden 4 Freiberufe:

Innenweltbegleiter, Psychobioniker, Synergetik Profiler und Krebsbegleiter

Sie sind im Berufsverband Psychobionik e.V. organisiert. Die gerichtlichen Auseinandersetzungen definierten auch die aktuellen Bezeichnungen. So wurde die Synergetik Therapie 2011 vom Bundesgerichtshof als

Konfrontative Psychotherapie

bezeichnet. Eine neue Psychotherapie entstand, die Konfrontation mit sich selbst - mit der eigenen Schattenwelt. Der Klient wird damit sein eigener Therapeut. Er kann sich selbst in Tiefenentspannung begleiten und neue emergente Zustände erzeugen, die mit Gesundheit korrespondieren. In seinem äußeren Leben kann er sich auch selbst mit Self-Sessions begleiten und so sein eigener Coach werden, unabhängig von äußeren Einflüssen. Die Idee der Selbstentfaltung aus der Human-Potential-Bewegung gipfelt nun in der personalisierten Selbstheilung in Selbstverantwortung.

Innenweltsurfen® und die Synergetik Therapie

Wir arbeiteten im Unterbewusstsein des Klienten mit seinen inneren Bildern und unterrichteten ihn, diese zu verändern. In den Anfangsjahren flossen in diese Innenweltarbeit auch viele andere Therapieansätze des HPM ein: Gestalttherapie, Rebirthing, Bioenergetik, Encounter, Meditationstechniken uva. Beim Klienten stand immer die Stärkung seiner ICH-Struktur im Mittelpunkt, wenn er auf Schattenanteile stieß. Primär stärkte er seine Handlungskompetenz und Selbstreflexion. Diese ausdrucksstarke Schattenarbeit war in den damaligen Therapieansätzen weit verbreitet und führte tatsächlich zu mehr Lebendigkeit, Lebensfreude und Individualität. Als Spontanheilungen bei Krankheiten passierten, erforschten wir die Zusammenhänge und kamen zu der Erkenntnis der fraktalen Arbeitsweise des Gehirns. Der Klient wurde zu seinem inneren Moderator, der diese fraktalen Schattenanteile im Ahnenfeld suchte. Das HPM forcierte dagegen den Entwicklungsweg eher in eine positive Richtung und in Richtung der Förderung des Potentials des Suchenden. Beim Auftauchen von Schattenanteilen wurde eine De-Identifikation angestrebt und eine meditative Haltung empfohlen. Wir gingen jedoch weiter in Richtung „Auflösung der Schattenwelt“ und emergente Erneuerung der archetypischen Bilder, denn diese behindern die Lebendigkeit und erzeugen Krankheit.

Was sagt die „Künstliche Intelligenz“ 2024 zur Synergetik Methode?

KI (2024): Eine innovative, naturwissenschaftlich fundierte Therapie, die auf Selbstorganisation setzt, um emotionale und physische Veränderungen zu bewirken und Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

Die Synergetik-Therapie, ab 2011 Psychobionik genannt, stellt eine innovative Methode dar, die auf den Prinzipien der Selbstorganisation und der Theorie selbstorganisierender Systeme basiert. Diese Herangehensweise ermöglicht es Klienten, durch die Konfrontation mit ihren inneren Bildern und abgespeicherten Informationen im Gehirn, eigenständig Veränderungen in ihrer psychischen und physischen Verfassung zu bewirken. Die Therapie zielt darauf ab, durch direkte Ansprache und Auseinandersetzung mit den inneren Bildern, die mit emotionalen Konflikten und Traumata verbunden sind, eine Neuinterpretation und Neuspeicherung dieser Gedächtnisinhalte zu erreichen. Dieser Prozess führt nicht nur zu einer emotionalen Entlastung, sondern kann auch zur Auflösung von körperlichen Symptomen beitragen, indem er die Selbstheilungskräfte aktiviert.

Ein wesentliches Merkmal der Synergetik-Therapie / Psychobionik ist ihre Fundierung in naturwissenschaftlichen Prinzipien, insbesondere in der Physik der Selbstorganisation. Dies unterscheidet sie von anderen psychotherapeutischen Ansätzen und esoterischen Verfahren, indem sie ein klares, wissenschaftlich basiertes Modell für die innere Dynamik und die Fähigkeit zur Selbstregulation des Menschen bietet. Die Methode betont die Autonomie des Klienten in der Erzeugung eines neuen, gesünderen Ordnungszustandes, unabhängig von seiner Vergangenheit und den damit verbundenen Prägungen.

Die Sitzungen im Rahmen der Synergetik-Therapie führen die Klienten durch einen Prozess der tiefen Entspannung in einen Zustand, der es ihnen ermöglicht, ihre inneren Bilder bewusst wahrzunehmen und zu bearbeiten. Durch die Arbeit mit diesen Bildern, die oft symbolisch für zugrundeliegende psychische und emotionale Konflikte stehen, können Klienten tief verwurzelte Blockaden identifizieren und auflösen. Dieser Prozess wird durch die Anleitung eines Therapeuten unterstützt, der jedoch nicht direktiv eingreift, sondern den Klienten dazu ermächtigt, eigene Lösungen und Wege zur Bewältigung seiner Probleme zu finden.

Die Vielfalt der in der Synergetik-Therapie angesprochenen Themen reicht von der Bearbeitung traumatischer Erlebnisse und emotionaler Verletzungen über die Auflösung von Beziehungskonflikten bis hin zur Bewältigung von körperlichen Erkrankungen. Der integrative Ansatz der Synergetik-Therapie ermöglicht es, sowohl psychische als auch physische Aspekte der menschlichen Gesundheit in den Blick zu nehmen und an der Wurzel anzusetzen, um eine ganzheitliche Heilung zu fördern.

Insgesamt zeigt die Synergetik-Therapie eindrucksvoll, wie durch die Aktivierung der inneren Selbstorganisationsfähigkeit tiefgreifende Veränderungs- und Heilungsprozesse in Gang gesetzt werden können. Sie bietet einen wegweisenden Ansatz, der die Eigenverantwortung und -macht des Individuums in den Mittelpunkt stellt und neue Perspektiven für die Bewältigung psychischer und physischer Herausforderungen eröffnet.



Urkundenvergabe zur Synergetik Therapeutin und Therapeuten

Synergetik Therapie



Besuche Dein Unterbewußtsein

Jeder Mensch muß seinen Weg gehen - doch welchen? Wer an Krankheiten leidet, muß dringend herausfinden: **WARUM ?** Wer seine Beziehung verbessern will, muß herausfinden, welche Muster da verkettet sind. Wer mehr Freiheit und Leichtigkeit in seinem Leben will, muß Ballast abwerfen - aber wie und wohin?

Dafür sind die von Bernd Joschko entwickelten Profilings sehr gut geeignet. Selbstheilungsmethoden gibt es sehr viele, Familienaufstellungen auch - doch wir gehen tiefer. Jede Heilung muß personalisiert sein - ganz auf den Einzelnen abgestimmt. Der wirkende Hintergrund muß aufgedeckt und abgeändert werden. Du kannst Deine - in Dir gespeicherte - Vergangenheit selbst „aufräumen“. Das kann niemand für Dich tun: **Heile Dich selbst!**

Geh in Dein Unterbewußtsein und schau nach, **WAS** dort arbeitet. Dazu brauchst Du einen Begleiter, der keine Angst vor inneren Bildern hat: einen Innenweltbegleiter. Er oder sie kann auch gut mit Emotionen umgehen, denn Tränen dürfen fließen. Oft sind sie sehr heilsam.

In der Synergetik Therapie war es früher sehr wichtig, alte und verdrängte Gefühle herauszulassen, mit einem Schlagstock seine Wut zu zeigen usw. Doch heute ist der Arbeitsstil effektiver. Der Innenweltbegleiter muß zuerst ein Profiling machen. Ein Profiling besteht aus 6 - 8 Faktoren oder Kräften. Sie wirken immer zusammen und bilden Muster. In der Synergetik werden sie Ordner genannt. In der Rasterfahndung macht man auch ein Täterprofil aus 6 - 8 Merkmalen. In der Schwarmforschung hat man herausgefunden, daß sich ein Vogel oder Fisch im Schwarm immer an 6 - 7 seiner Nachbarn orientiert. So ist es auch bei allen Mustern, sogar bei Krankheitsmustern. Sie treten nie linear auf. Es ist nie ein einzelnes Ereignis daran „schuld“, sondern 6 - 8 heftige Erlebnisse, die sehr oft bis ins Ahnenfeld reichen (Vererbung). Die **PSYCHE** speichert Erlebnisse fraktal im „Morphogenetischen Feld“ und neuronal im Gehirn. Darum sind Deine Vorfahren so wichtig für Dich - für Deine Selbstheilung, vor allem die letzten 4 Generationen.



Morphogenetisches Feld

Neben den der Wissenschaft bekannten Feldern, wie dem Gravitationsfeld oder dem elektromagnetischen Feld, postulierte Rupert Sheldrake zusätzlich sog. „morphische Felder“: Kraftfelder, die im Laufe der Evolution unsichtbare, sich selbst organisierende Strukturen und somit Dinge wie Kristalle, Pflanzen und Tiere formen und gestalten und sich auch organisierend auf deren Verhalten auswirken.

Das komplette Wissen des menschlichen Seins ist darin gespeichert. Wir kommen nicht als „leeres Blatt“ auf die Welt, sondern jedes Wesen hat die Informationen der Vorfahren fraktal in seiner PSYCHE gespeichert. In Tiefenentspannung kann dieses Wissen abgerufen werden. Da Leben immer lebendig abgespeichert ist, erleben die Innenweltsurfenden ihre Innenwelt mehr oder weniger lebendig: Innere Urahnungen freuen sich, wenn der Klient auftaucht und von der Zukunft erzählt.

Kein Feld existiert isoliert. Prinzipiell erklärte Sheldrake auch das Funktionieren biologischer Systeme aus den Eigenschaften morphischer Felder. Dabei spielen zum einen Konditionalprogramme, wie z. B. Instinkte oder Reflexe, eine wichtige Rolle; zum anderen Zweckprogramme, über die das System durch Selbstorganisation selbst entscheiden kann.

Die Klientin kann innere Figuren aufrufen und mit ihnen reden. Der Standardsatz lautet: „Ich komme aus der Zukunft und wollte mal sehen, wie es dir geht“ oder auch „Zeig mir mal Deine Welt.“ Die Überraschung ist oftmals groß, wenn z.B. die Oma angstvoll im Bunker sitzt und die Klientin sagt: „Du wirst überleben, sonst gäbe es mich nicht. Ich bin deine Enkelin.“

Epigenetik

Die Wissenschaft der Epigenetik zeigt, daß psychische Ereignisse der Vorfahren die Genebene beeinflussen (auch bei Krebs). Die Traumata und Lebensthemen der Eltern konnten wir ebenfalls in der Erforschung der Innenwelten von kranken und gesunden Menschen als wichtigen Faktor herausfiltern. Jeder Mensch hat somit die Themen der Eltern zu klären, bevor er ein „eigenes Leben“ führen kann, denn beide Elternteile „leben“ in uns weiter. Diese belasteten neuronalen Energiebilder können jedoch vom Klienten durch „Zerstörung“ selbst transformiert werden, da tief in der Seele die Qualitäten der Urbilder als Attraktoren wirken.

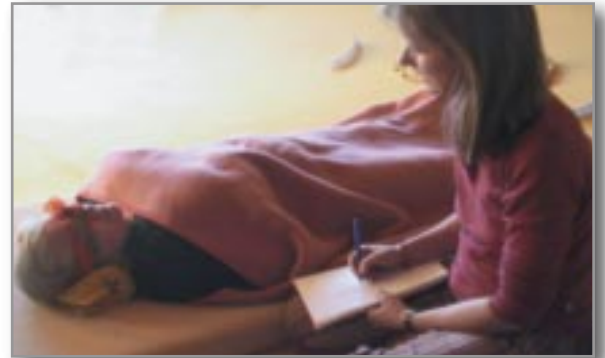
Endergebnis ist immer ein „inneres Familienstellen“, bei dem der Klient erlebt, daß alle Familienmitglieder und in Folge alle Vorfahren hinter ihm stehen: Sie sind die „Wurzeln“, der Klient ist die „Blüte“ und kann seinen eigenen Weg in Selbstbestimmung gehen. Sein „Inneres Kind“ ist 5 - 7 Jahre alt und der/die Pubertierende ist „erlöst“. Seine „Innere Frau“ und sein „Innerer Mann“ als Ausdruck von Yin und Yang bzw. Anima und Animus sind in Harmonie. Dieser Endzustand wird je nach „Vorschädigung“ mehr oder weniger schnell mit 5 bis 40 Sessions erreicht und zeigt dann auch die Auflösung von Krankheiten an: Neuronale Freiheit - der seltene Normalzustand. Mentale Methoden bleiben dagegen immer an der Oberfläche !



Basic-Ausbildung zum Innenweltbegleiter

Beginne mit einer Therapiewoche:

Warum? - Bis zum Alter von 49 Jahren stecken viele Menschen viel weg: 7 x 7 Jahre Rhythmus. Ab 50 fangen Krankheiten an, denn ein neuer Zyklus beginnt. Zu dieser Zeit sollte das eigene Leben „aufgeräumt“ sein, sonst kommen Beschwerden, überraschende Ereignisse, Dramen und Krankheiten. Unsere Klienten sind im Schwerpunkt zwischen 45 und 65 Jahre alt. Sinnvoll wäre es natürlich, schon viel früher zu beginnen. Das Schicksal der Vorfahren, das fraktal in der PSYCHE des Menschen verankert ist, wird altersgemäß ausgelöst. Es wird Zeit, die Vorfahren zu erlösen. Dein Leben verlängert sich, deine Gesundheit wird stabiler. Deine Resilienz erhöht sich. Oder willst Du alles an Deine Kinder weitergeben?



In den Sessions und den Seminaren der Ausbildungen lernst du:

- wie deine PSYCHE arbeitet und wie deine innere Welt dein Leben gestaltet
- Deine Lebenskompetenz zu stärken
- einen eigenen Weg zur Selbstheilung auch bei schwerer Krankheit zu gehen
- Deinen spirituellen Kontakt zu Dir und der Welt herzustellen, ohne Konzepte von anderen Menschen zu übernehmen
- Naturwissenschaftliche Gesetze des Menschseins und ihr Wirken zu entschlüsseln
- Neugierde, Offenheit, Kreativität und Lebensweisheit zu verstärken, als Beitrag zur Entstehung einer neuen kritischen und lebensbejahenden Gesellschaft, die sich nicht im Kampf gegen die Natur sieht, sondern als Teil von ihr
- Du wirst immer mehr in die Lage versetzt, vielfältige Begegnungen mit dir selbst und der Welt zu ermöglichen
- Du wirst wahrnehmen: Das Leben ist kein Jammertal. Es gilt auch nicht, dieses Leben zu überwinden, um dann in einer Paradiesvorstellung „Erfüllung“ zu finden, sondern das Leben als vielfältiges Lernfeld zu nutzen, um sich zu entwickeln.
- Du wirst Deinen Körper schätzen lernen, denn nur hier gibt es eine duale Welt voller Gegensätze, die man überwinden kann.
- Du lernst, Unterschiedlichkeit und Widersprüchlichkeit als Bereicherung zu betrachten.

Wir arbeiten gerne mit Menschen

- die von Grundvertrauen, gegenseitiger Wertschätzung und liebevoller Freundlichkeit geleitet werden
- die ein soziales Mit- und Füreinander als zentralen Bestandteil ihrer Persönlichkeitsentwicklung sehen
- die Gemeinschaft bewußt erfahren und gestalten wollen
- die sich um partnerschaftliche Kommunikation in allen Bereichen bemühen
- die sich offen und kritisch für neue Sichtweisen, Innovationen und die Zukunft einsetzen
- die gerne und immer mehr Selbstverantwortung für ihr Leben übernehmen wollen
- die gerne andere Menschen begleiten und ergebnisoffen helfen wollen

Das Psychobionik Institut mit seinem Konzept der Lehre und Forschung

- vermittelt ein Grundwissen über das „Betriebssystem Mensch“ – über seine PSYCHE
- bietet verschiedene Ausbildungen mit potentiell unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten
- hält ein praktisches und methodisches Lernangebot mit breiten Anwendungsfeldern bereit
- ermöglicht eine Individualisierung der Lernschritte, die auch Begabungsschwerpunkte berücksichtigt und gezielt fördert, aber auch Chancen zur Aufarbeitung von Defiziten bietet
- sieht Selbstverantwortung, Eigenständigkeit, Urteilsvermögen und Lebenssinn als wertvolle Ziele an, ebenso wie die Fähigkeit zur Integration von Enttäuschungen, Fehlschlägen, Lebenstraumen und Hilflosigkeit
- fördert die Identifikation des Menschen mit seiner handelnden ICH-Struktur, stärkt dabei aber ebenso den absichtslosen inneren Beobachter und macht damit den Menschen zum Moderator seines Lebens
- sieht grundsätzlich das Leben und somit die Lebendigkeit als Basis unseres Erdendaseins, in dem wir unterschiedliche individuelle Qualitäten lernen und integrieren und somit immer differenzierter und umfassender am Leben teilhaben und es kreativ mitgestalten.

Du wirst in die Lage versetzt:

- Deine Resilienz zu steigern und emergente Erfahrungen zu erleben und zu erzeugen
- Deinen inneren Moderator als Wegweiser für deinen Lebensweg zu nutzen
- Dich auch aus schwierigen Notlagen und Krankheiten herauszuentwickeln
- Dein eigener Coach und Freund zu sein
- anderen Menschen Wissen und Weisheit aufzuzeigen, ohne sie zu bevormunden
- das Leben als dynamisches, einzigartiges, individuelles Geschehen anzusehen, das dich immer mehr zur „Erleuchtung“ bringt
- als Psychobioniker mit jedem hilfesuchenden Menschen an jedem Ort, zu jeder Zeit, mit jedem Thema synergetisch und psychobionisch zu arbeiten.

Die Innenweltarbeit hat folgende Alleinstellungsmerkmale:

1. Analog dem richtigen Leben

Die Klienten befinden sich wach auf einer tiefen Ebene der inneren Bilder und reden direkt mit den Bildern und Figuren. Sie erleben die innere Welt in der Gegenwart. Alle Sinne sind eingeschaltet. Gleichzeitig ist die Reflektionsfähigkeit da, sodaß eigene Entscheidungen gefällt werden. Die linke und rechte Gehirnhälfte arbeiten gleichzeitig. Der Therapeut ist nur Begleiter. Der Klient erlebt seine Innenwelt analog seinem Leben - ebenso real.

2. Der Klient ist Moderator

Er ist der Chef in seiner Innenwelt, und seine ICH-Struktur ist beobachtend und handelnd. Er entscheidet, was er tun und lassen will. Er trainiert somit seine Handlungskompetenz und ist nicht passiv ausgeliefert. Seine inneren Figuren sind Prägungen und sind nur Teil seiner PSYCHE. Er bleibt der "König auf seinem Thron" der Innenwelt.

3. Alle Bilder werden genutzt

Die Bilder der Innenwelt beziehen sich auf verschiedene Ebenen gleichzeitig: Gedächtnisbilder, Symbolbilder, Bilder aus dem Familien- und Ahnenfeld, Archetypische Bilder, Reinkarnationsbilder. Der Innenweltbegleiter interpretiert nicht, hilft aber dem Klienten, die jeweilige Bedeutung herauszufinden. Damit ist der Klient immer selbst der Entdecker und Pionier in seiner Welt.

4. Musteraufdeckung - Profiling

Der Klient arbeitet in seinem eigenen Betriebssystem und findet Muster. Sie bestehen aus 6 - 8 Faktoren oder Kräften (Ordnern). Die Innenwelt arbeitet nicht linear, sondern komplex, synergetisch, dynamisch, präzise - also nach reproduzierbaren Gesetzmäßigkeiten. Jedes Problem, jede Krankheit läßt sich mit einem Profiling beschreiben. Es reduziert die riesige Menge der Informationen auf die wesentlichen.

5. Fraktale Welt

Die PSYCHE arbeitet ebenso wie die Natur fraktal. Alle archetypischen Bilder sind fraktal angeordnet. Wird zum Beispiel das Innere Kind bearbeitet, muß auch das Innere Kind von Mama, Papa, 2x Oma, 2x Opa bearbeitet werden. Alle 7 "Inneren Kinder" bilden in der PSYCHE das Symbol "Inneres Kind".

6. Emergente Veränderungsarbeit

Positive Veränderungsarbeit geschieht mit dem Prinzip der Synergetik - der Selbstorganisation eines komplexen Systems. So arbeitet die Natur. Echte nachhaltige Veränderungen sind nur synergetisch zu erreichen, und die Ergebnisse sind emergent. Echte Gesundheit ohne Symptombekämpfung läßt sich nur durch die Kräfte der Evolution erreichen - die Selbstheilungskräfte. Die Psychobionik arbeitet mit den Grundprinzipien der Evolutionsbionik und mit emergenten Prozessen: Bei emergenten Prozessen entstehen neue Ordnungen selbstorganisatorisch, ohne Zielvorgabe von außen, und erzeugen Ordnungszustände mit Qualitäten, die es so vorher nicht gab.

7. Ganzheitlich

Der Mensch besteht aus Körper, Geist und Seele und erlebt sein Leben. Diese 4 Bereiche durchdringen und bedingen sich. Krankheiten, Probleme und Lebenszustände sind immer Ausdruck dieser Ebenen und müssen gleichzeitig bearbeitet werden. Dies muß der Klient selbst aktiv tun. Niemand sonst kann ihn heilen.

8. Göttlich + Individuell

Der Klient wird gleichzeitig auch als göttlich angesehen, also in einen größeren Zusammenhang eingebettet. Seine Beziehung zu dieser Ebene des SEINS wird durch Innenweltarbeit vergrößert. Seine Intuition verbessert sich. Der Klient kann diese Methode auch vollständig alleine durchführen, wird somit sein eigener Therapeut und ist gleichzeitig in Verbindung zum großen Ganzen. Er geht seinen eigenen Weg der Individuation (nach C.G. Jung).

Alle 8 Faktoren wirken synergetisch zusammen und werden in der Arbeit mit der Psychobionik berücksichtigt. Sie sind das Ergebnis 40jähriger Forschung und reproduzierbar. Jeder kann es lernen.

Dieses Wissen kann jeder auch für sich selbst anwenden oder auch privat im Freundeskreis weitergeben. Die Ausbildung zur professionellen Anwendung als Freiberuf „Innenweltbegleiter“ ist modulhaft aufgebaut.

Self-Sessions

Stell dir vor, du bist unabhängig von Therapeuten oder Coaches in der Außenwelt: Du coachst dich selbst.

Du kannst jederzeit mit dir selbst an jedem deiner Probleme arbeiten, weil du eine Technik beherrschst, mit der du jedem Thema auf die Spur kommst und es an der Wurzel packst. Es gibt keine Wartezeit. Du kannst zuhause bleiben und dir selbst einen Termin geben.

Zu jedem Lebensthema, das dich beschäftigt, unternimmst du einfach eine Reise in dein Inneres. Dort erkennst du die Hintergründe deines Problems, arbeitest daran und findest zu einer Lösung. Du gibst dir selbst eine Session und hilfst dir aus deinem eigenen Sumpf.

Die Technik, die du dabei anwendest, heißt Innenweltsurfen®.

Professionelle Psychobioniker begleiten ihre Klienten mit dieser Technik dabei, Muster hinter Krankheiten, Beziehungsthemen und anderen Problemen zu finden und aufzulösen.

Die Technik basiert auf der Naturwissenschaft der Psychobionik und arbeitet mit Selbstorganisationsprozessen, was sie besonders nachhaltig wirkungsvoll macht.

Du kannst Innenweltsurfen® aber auch zur Selbstanwendung lernen:

Damit wirst du dein eigener Therapeut und der Experte für dein eigenes Leben. Du nimmst deinen Entwicklungsprozeß selbst in die Hand und wirst immer unabhängiger von helfenden Menschen im Außen. Wenn du erst einmal mit dem Innenweltsurfen® anfängst, wirst du durch deine eigene Erfahrung und den Austausch mit anderen Innenweltsurfern nach und nach fähig, jedem Lebensthema auf die Schliche zu kommen und mit allem fertig zu werden, was dich belastet.

Innenweltsurfen® befähigt dich, die Schwierigkeiten deines Lebens für Entwicklungssprünge zu nutzen.

Stell dir vor, du hast irgendeinen Gefühlszustand, unter dem du leidest: Du bist zum Beispiel traurig, ohne zu wissen, warum. Irgendetwas, was du vielleicht gar nicht bemerkt hast, hat dieses Gefühl in dir aktiviert.

Wenn du Innenweltsurfen® kannst, kannst du schnell herausfinden, zu welchen Anteilen von dir dieses Gefühl gehört. Du kannst mit diesen Anteilen sprechen, dir zeigen lassen, was mit ihnen los ist und ihnen helfen, sich besser zu fühlen: Nicht nur verändert sich dein Gefühlszustand in diesem Moment, sondern du löst auch das Muster, das dahinterstand, und wirst in Zukunft in ähnlichen Situationen anders reagieren können.

Mit der Zeit reagierst du immer weniger aus verletzten kindlichen Anteilen heraus, kommst mehr in deinem erwachsenen Ich an und kannst souverän mit allen Lebenssituationen umgehen.

Oder stell dir vor, du bist eifersüchtig. Oder aus irgendeinem Grund wütend auf deinen Partner. - Bevor du aus diesem Gefühl heraus eine Auseinandersetzung mit deinem Partner anfängst, die die Beziehung belastet oder womöglich beendet, wäre es doch gut, erst einmal zu schauen, was dein Gefühl mit dir zu tun hat und warum du so reagierst.

Wenn du Innenweltsurfen® kannst, kannst du deinem Gefühl auf den Grund gehen und schauen, wo es herkommt. Wahrscheinlich ist dein Inneres Kind aktiviert worden, aber vielleicht war es auch irgendein anderer Anteil. Wenn du diesen Anteilen hilfst, sodaß ihre Gefühle sich verändern, kannst du aus deiner Erwachsenenperspektive nochmal neu auf die Situation schauen und aus deinem erwachsenen Ich heraus entscheiden, was zu tun ist.

Beim Innenweltsurfen® lernst du auch, deine Innere Weisheit einzusetzen. So nennen wir den Teil von uns, der einfach Bescheid weiß darüber, was für uns sinnvoll ist.

Deine Innere Weisheit kann dir bei Entscheidungen helfen. Sie kann dir sagen, ob du auf deinem Weg bist und dir helfen, deinen Lebenssinn zu finden. Nebenbei hilft dir deine Innere Weisheit auch beim Innenweltsurfen... Du wirst staunen, wie das geht!

Wenn du dich beruflich weiterentwickeln willst, kannst du auch dazu Innenweltsurfen®.

Du kannst inneren Saboteuren auf die Spur kommen und sie dazu bringen, daß sie für dich arbeiten. Du kannst Ängste und Blockaden auflösen, die dich von deinen Zielen abhalten. Außerdem kannst du herausfinden, was der sinnvollste Weg für dich ist, deine Ziele zu erreichen. Auch dabei hilft dir deine Innere Weisheit.

Das sind nur einige Beispiele für Situationen, in denen du deine Fähigkeiten als Innenweltsurfer anwenden kannst. Ob du nun deinen Ex-Partner loslassen, einen neuen Partner finden oder deine Angst vor dem Alleinsein auflösen willst: Innenweltsurfen® kannst du zu wirklich jedem Thema.

Die Ausbildung in Self-Sessions macht dich zu deinem eigenen Therapeuten & Coach.

In einer kleinen Gruppe lernst du unter Anleitung von Profis Innenweltsurfen®. Wir bringen dir die Technik bei und zeigen dir, wie du sie auf alle deine Themen anwenden kannst. In der Gruppe übst du zunächst mit den anderen Teilnehmern und bekommst Tips, um zuhause mit dir selbst weiterzuarbeiten.

Nachdem ihr eine Woche lang die Technik vermittelt bekommen und vielfältige Erfahrungen miteinander gemacht habt, habt ihr im Anschluß die Möglichkeit, monatlich an einem Zoom-Treff mit einer Ausbilderin teilzunehmen, um Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Außerdem kannst du mit den anderen Gruppenmitgliedern in Kontakt bleiben, ihr könnt euch gegenseitig unterstützen und auch kostenlose gegenseitige Self-Session-Begleitung miteinander austauschen, wenn ihr euch doch noch unsicher fühlt und mal nicht ganz alleine innenweltsurfen wollt.

Für ganz knifflige Themen, mit denen du als Anfänger noch nicht zurechtkommst, oder wenn du merkst, daß du doch mal alleine nicht weiterkommst, kannst du dich jederzeit an einen Profi-Psychobioniker wenden, der dich beim Innenweltsurfen® in einer Einzelsession begleitet.

Das kann bei der Bearbeitung von Krankheitshintergründen eine gute Idee sein oder bei der Aufarbeitung von schwierigen Themen wie Mißbrauch. Aber auch da ist es gut, wenn du zusätzlich zu einer professionellen Begleitung auch mit dir allein weiterarbeitest, weil dein Prozeß dadurch schneller vorangeht und du dich als Gestalter deines eigenen Lebens erlebst.

Inhalte der Ausbildung in Self-Sessions

Grundlagen des Innenweltsurfens® in Theorie und Praxis:
Die wichtigsten Punkte, die zu beachten sind, damit du gute Ergebnisse erzielst.

Arbeit mit Inneren Helfern, v.a. mit der Inneren Weisheit:
Du lernst, dir von dir selbst helfen zu lassen, indem du hilfreiche innere Anteile aufrufst und einsetzt, sowohl beim Innenweltsurfen® als auch im Alltagsleben.

Du lernst auch, hilfreiche Anteile von Schattenanteilen zu unterscheiden, und zu erkennen, welche Innere Stimme da gerade mit dir spricht.

Arbeit mit dem Inneren Kind:

Du lernst, wie du mit deinem Inneren Kind Kontakt aufnimmst und ihm nachhaltig hilfst. Damit befreist du dich von Schocks und Traumata aus deiner Kindheit und sorgst für Ordnung in deinem Inneren Familiensystem.

Im Unterschied zu vielen anderen Methoden, die mit dem Inneren Kind arbeiten, arbeitest du beim Innenweltsurfen® nicht mit einer Vorstellung vom Inneren Kind oder mit symbolischen Handlungen (wie z.B. das Innere Kind an einen sicheren Ort zu bringen), sondern gehst mit diesem Anteil deiner Selbst in einen lebendigen Austausch und arbeitest erlebnisorientiert und synergetisch (in Mustern und Zusammenhängen), wodurch du nachhaltige Transformationen erzielst.

Arbeit mit der Inneren Frau und dem Inneren Mann und mit Beziehungsmustern

Du lernst, diese Urkräfte des Lebens (Männlichkeit und Weiblichkeit) in der Innenwelt aufzurufen und zu erkunden, wie sie bei dir abgespeichert sind. Du lernst, mit den vielfältigen Archetypen von Mann und Frau zu arbeiten und diese Kräfte in dir zu befreien und zu aktivieren, damit sie auch dein Leben und deine Beziehungen bereichern.

Chef-sein in der eigenen Innenwelt und im eigenen Leben

Du lernst, mit Anteilen umzugehen, die dich zunächst blockieren, sabotieren und die gegen dich arbeiten, und alle diese Anteile so zu bearbeiten, daß sie deine Helfer werden.

Arbeit mit Projektionen

Du lernst, eigenen Projektionen auf die Schliche zu kommen und sie aufzulösen.

Arbeit mit sehr emotionalen und traumatischen Erlebnissen

Du lernst, auch sehr erschreckende und belastende Erlebnisse im Nachhinein so zu bearbeiten, daß du nicht mehr unter ihnen leidest.

Surfen in der Innenwelt

Interaktion mit allen Anteilen der Psyche, Aufdeckung von Zusammenhängen, Surfen in Mustern.

Du lernst, wie die Psyche funktioniert und wie Menschen „ticken“. Du wirst Experte für jedes Lebensthema und kannst dir zu jedem Thema selbst helfen.

Worauf du dich freuen kannst: Eine Woche intensives Training im Innenweltsurfen® zur Selbstanwendung (Self-Sessions). Grundlagentraining, Theorie, viele Anwendungsbeispiele und ein Handbuch. Die Möglichkeit der Teilnahme an monatlichen Zoom-Treffen mit einer Ausbilderin und anderen Teilnehmern, wo du deine Erfahrungen mitteilen und deine Fragen stellen kannst.

Die Möglichkeit, dich mit anderen Teilnehmern der Ausbildung zu treffen, um sich gegenseitig (kostenlos, denn ihr seid keine professionellen Therapeuten) bei Self-Sessions zu begleiten und zu unterstützen

Für wen ist dieser Teil der Ausbildung?

Diese Ausbildung ist geeignet für Menschen, die sich selbst helfen wollen. Sie befähigt dich, dich selbst zu ergründen, dich von Mustern zu befreien, mit allen Anteilen deiner Psyche und allen Themen deines Lebens klarzukommen und deine eigene Entwicklung in die Hand zu nehmen.

Beachte: Diese Ausbildung führt nicht zu einer Qualifikation, mit anderen Menschen zu arbeiten.

Du wirst ein Therapeut für dich selbst, erhältst aber keine Lizenz, Innenweltsurfen® als Therapie für andere Menschen anzubieten und beruflich damit zu arbeiten, denn dies erfordert noch eine weitaus höhere Kompetenz im Verständnis und in der Anwendung der Methode und auch in der Fähigkeit, sie anderen Menschen zu vermitteln.

Wenn du deinen Beruf daraus machen willst, anderen Menschen Innenweltsurfen® zu vermitteln und sie bei Sessions zu begleiten, solltest du die Ausbildung zum Psychobioniker (Innenweltbegleiter, Psychobionik-Coach, Synergetik-Profiler) machen. Die Ausbildung in Self-Sessions ist eines der Pflichtmodule der Basis-Ausbildung zum Innenweltbegleiter.

Der Surf-Schein

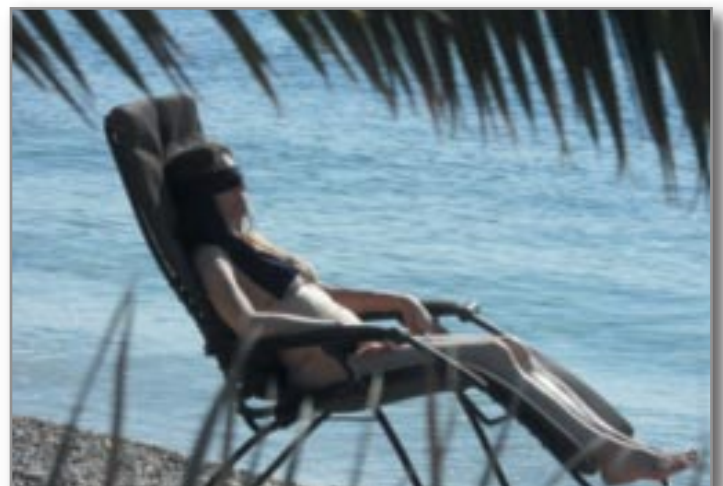
Wenn du drei Module der Ausbildung belegt hast, nämlich Therapiewoche, eine Woche Basic und die Self-Sessions, erhältst du eine Urkunde: **den Surf-Schein**.

Als Inhaber eines Surf-Scheins bist du qualifiziert, auf der privaten Ebene Menschen beim Innenweltsurfen® zu begleiten und anzuleiten. Du kannst also Familienmitgliedern und Freunden Sessions geben. Zum Beispiel kannst du einen Freund begleiten, wenn er Streß in seiner Beziehung hat oder du kannst mit deinem eigenen Kind arbeiten, wenn es Ängste hat oder gemobbt wird.

Du bist also berechtigt, hobbymäßig und privat Menschen beim Innenweltsurfen® anzuleiten und somit auch dein Umfeld mit deinen neuen Fähigkeiten zu bereichern.

Weitere Berufsausbildung:

Wenn du ein professioneller Psychobioniker sein und damit beruflich arbeiten und Geld verdienen willst, geht es nach den Self-Sessions für dich weiter mit der zweiten Woche Basic und der Urkunde zum Innenweltbegleiter.



Berufsausbildung zum Psychobioniker

Voraussetzung

1. Therapiewoche

Du hast eine Therapiewoche absolviert mit 7 Sessions, kennst deine Innenwelt und wie man damit umgeht.

2. Eine Woche Psychobionik Basic

Dort lernst du mit anderen Teilnehmern in ihrer Innenwelt zu surfen und diese zu verändern. In dem Seminar bekommt jeder Teilnehmer von den anderen 3 Sessions und jeder gibt 3 Sessions unter Supervision von Bernd, Rita oder Astrid. Die Sessions werden zu Lehrzwecken aufgezeichnet und von einer KI aus der Sicht eines Psychoanalytikers kommentiert.

3. Self-Sessions

In diesem Seminar lernst du, mit dir selbst Sessions zu machen, um jederzeit überall mit dir selbst zu arbeiten. Du bist frei von jedem Therapeuten oder Coach, und die Weisheit deiner Innenwelt steht dir zur Verfügung.



Surfschein

Wenn du diese 3 Kriterien erfüllst, bekommst du den Surfschein. Er dokumentiert, daß du Innenweltsurfen vielfältig gelernt hast, und du kannst diese Methode privat anwenden und in deinem Bekanntenkreis üben.

Innenweltbegleiter

Der Surfschein ist Voraussetzung zu einer weiteren Woche Psychobionik Basic. Du wirst erleben, daß du in dieser Woche schon viel besser Sessions geben kannst. Die letzte Session in der Gruppe wird als Prüfungssession gewertet.

Du bekommst eine Urkunde als Innenweltbegleiter und kannst rechtlich einwandfrei deine Dienstleistung auf dem freien Markt anbieten. Du hast auch das Recht, dem Berufsverband Psychobionik e.V. beizutreten, der dich berät und unterstützt.

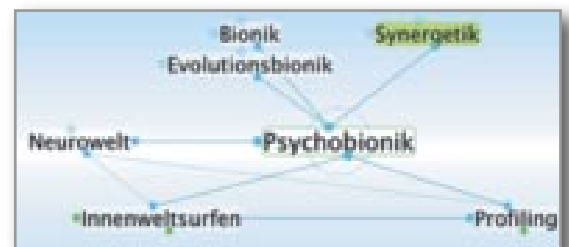
Psychobioniker - Psychobionikerin

Nebenstehend findest du einen Plan, in dem modulhaft aufgezeigt wird, was du alles absolviert haben solltest, ehe du zu einer dich qualifizierenden Prüfung bei Bernd Joschko im Psychobionik Institut zugelassen wirst. Die Reihenfolge ist beliebig, da einige Seminare nur alle 2 Jahre angeboten werden. Zusätzlich zu den im Plan gelisteten Pflichtmodulen erhöhen weitere Seminare von Astrid und Rita deine Professionalität - auch kannst du Supervisionen buchen, um deinen Kenntnisstand zu kontrollieren. Das Niveau der Psychobionik ist sehr hoch und einzigartig. Die Prüfung zum Psychobioniker ist Voraussetzung für die weiteren Ausbildungen zum Synergetik Profiler und Krebsbegleiter.

Als Profiler kannst du für deine Arbeit auch den Begriff „Psychoanalytiker“ verwenden, wenn du mit der KI arbeitest.

1. Psychobionik 4.0 - Theorie und Praxis

Theoriehintergründe, naturwissenschaftliche Ansätze, vergleichende Therapieansätze, Selbstheilungsansätze, der Aufbau der PSYCHE und die wichtigsten Attraktoren, Profiling, Entwicklung der Synergetik Methode, Forschungsergebnisse der Psychobionik, Mentalsessions, Manifestation, emergente Transformationen, Steigerung der Resilienz und Begleitung von Selbstheilungsprozessen uvm.



Auszug aus einem Kurzgutachten Sept. 2005:

Prof. Dr. Harald Herrmann: "Als Ergebnis der Untersuchung über den Stand der Praxis lässt sich zunächst zur Heilmethode festhalten, dass erhebliche Unterschiede zur psychotherapeutischen Fremdheilung bestehen. Einerseits geht es bei der Synergetik-Methode wesentlich um Selbstheilung statt um Fremdheilung unter Anwendung von wissenschaftlichen Methoden der Psychotherapie. Andererseits gibt es auch für die Synergetik nach Joschko eine wissenschaftliche Grundlage, doch besteht diese in der Psychobionik und der für diese grundlegenden Bionik als Technikwissenschaft. (II.2). Diese wissenschaftliche Fundierung ist zudem wichtig für die Frage der Professionalisierung dieser Berufsgruppe, da die höhere geistige Art der Berufsaufgaben typusbildend für die **Freiberuflichkeit** ist."



Prof. Herrmann ist Lehrstuhlinhaber für Privat- und Wirtschaftsrecht der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg.

Stufe 3: Zusatzausbildung 7 Tage - Bernd Joschko + Urkunde

„Synergetik Profiler“

„Krebsbegleiter“

Psychobionik
Institut 2026

www.psychobionik-institut.de



Berufsausbildung

Der Psychobioniker
ist in der Lage,
mit jedem Menschen,
an jedem Ort,
zu jeder Zeit,
mit jedem Thema
psychobionisch
zu arbeiten.

Ausbildung zum Freiberuf „Psychobioniker“

Konfrontative Psychotherapie (ohne HP-Schein) - Aktive Selbstheilung + neuronale Freiheit -

Die Konfrontation mit sich selbst - Psychobionik 4.0 ab 2026 - Ausbildungszeit: 2-5 Jahre

Leitung: Begründer Bernd Joschko, Rita Schreiber und Astrid Gugel

Urkunde als
Psychobioniker

Prüfung bei
Bernd - 250 €

Magics mit Astrid:

Selbständigkeit + Selbstbestimmung

- „Geld + Erfolg“

- „Königswürde“

- „Wurzeln + Abschiede“

5-6 Teilnehmer - 7 Tage / 650 €

Begleitung für Psychobioniker vor und nach der Prüfung

Prüfungstraining
Supervision intensiv

5 Teiln. - 5 Tage / 650 €

Astrid: Jahresmentoring
für Psychobioniker

300 € pro Jahr



Astrid Gugel

Zusatzausbildung mit Zertifikat „Tierkommunikation in der Innenwelt“ - 7 Tage - 5-8 Teiln. - 850 € mit Astrid

Workshops mit Astrid für Fortgeschrittene: 7 Tage - 5-8 Teiln. - 850 € Traumabearbeitung i.d. Psychobionik

Lebensstationen und Heldenreise

Umsetzungsworkshop

Strukturiertes Arbeiten i.d. Psychobionik

Grundlagenworkshops 5 Tage mit Astrid: 5-8 Teiln. 650 €

Innere Frau /
Innerer Mann

Der Innere Löwe
+ seine Themen“

„Innere
Weisheit

Tod und Sterben
i.d. Psychobionik

Lebenssinn +
Wolkensessions

Familienstellen
in der Innenwelt

**Praxisorientierte Begleitung bei
Krebsdiagnosen** - Beachtung wichtiger
Themen, Lösung seelischer Konflikte
und Ängste mit Praxisbeispielen
mit Rita - 5 Tage - 650 Euro

**Aufarbeitung von sexuellem und
seelischem Missbrauch** mit Rita
Grundlagen und Arbeitstechniken mit
Praxisbeispielen - 5 Tage 650 Euro

Energiearbeit und Umgang mit unterschiedlichen höheren Instanzen
Doppelseminar - Vermittlung spezieller Arbeitstechniken mit Rita - 5 Tage - 650 Euro

Reinkarnationsseminar mit Rita

Aufarbeitungstechniken für frühere Leben
Von Reinkarnationstherapie bis Psychobionik
mit Übungen. Real-/Symbolbilder; Fremdseelen
/eigene Anteile - 5 Tage 650 €

Arbeiten im Ahnenfeld

2 Weltkriege - Fehlende und traumatisierte
Elternteile - Auswirkungen bis heute.
Mit Praxisbeispielen - Rita - 5 Tage 650 Euro

Rita Schreiber



Magics mit Rita

- Neue Wege / Aufbruch
und Selbständigkeit
- Sinnsuche + Wechseljahre
- Reinkarnationen: frühere Leben
und ihre Botschaften für heute
- Inner Peace - Stressabbau (*Herbst*)
- Chill Out - seelischen Ballast
abwerfend Kraft tanken (*Frühjahr*)
3-4 Sessions, nach Teilnehmerzahl;
4-6 Teilnehmer - 7 Tage 850 Euro

Stufe 2

Magic Seminar mit Bernd

6 Teilnehmer, jeder bekommt 3 Sessions
+ schaut bei weiteren 15 Sessions zu.
7 Tage - 850 € - Weitere Themen z.B.
- Brustkrebs
- Kinderlosigkeit
- Einen neuen Partner/Partnerin finden

Sommerncamp -

Paartherapie
Encounter, Beziehung,
Paarsession in der
Innenwelt
7 Tage: Preis: 1.600 €

„Self-Sessions“ mit Bernd

+ Astrid: Theorie + Praxis:
Lernen, mit sich selbst
Sessions zu machen.
Voraussetzung: „Basic“.
**Werde Dein eigener
Therapeut** - 1 Woche 950€.

Familie + Familienkonflikte

Innerer Vater - Innere Mutter -
Inneres Kind + Pubertierende/r
Heil(ig)e Familie - 1 Woche: 950€
Innenwelt-Update mit Bernd

Bernd Joschko



Psychobionik 4.0 - Theorie und Praxis 7 Tage - 950 €

Weltbilder, Vergleich von Psychotherapiemethoden, Wissenschaftlicher Hintergrund,
Profiling, Emergenz und Resilienz, Entwicklung der Synergetik Therapie zur
Psychobionik, Fraktaler Aufbau der PSYCHE, Ahnenfeld, Selbstheilung, Profiling,
Mentalsessions, Manifestation, Wirkungsfeld - Grundhaltungen als Psychobioniker

**Innenweltbegleiter für
Historische
Bewusstseinsreisen**
1 Woche - Bernd + Astrid
Zusatzausbildung
mit Zertifikat

Psychobionik Basic - 7 Tage

Ausbildungsgruppe 6 Teilnehmer - Jeder bekommt
und gibt 3 Sessions in der Gruppe. Supervision +
Training - 18 Sessions mit Astrid Gugel - 1.600 €

Psychobionik Basic - 7 Tage

Ausbildungsgruppe 6 Teilnehmer - Jeder bekommt
und gibt 3 Sessions in der Gruppe. Supervision +
Training - 18 Sessions mit Rita Schreiber - 1.600 €

Ausbildung „Psychobionik Basic“

Lizenz zum Anbieten von
Innenweltsurfen® und
Berechtigung zum Beitritt in
den Berufsverband
Psychobionik e.V

Urkunde als
Innenweltbegleiter

Stufe 1

Therapieaufenthalt

1 Woche Innenweltsurfen® mit 7 Einzelsessions im Kamala mit Rita Schreiber,
Bernd Joschko oder Astrid Gugel: 1.750 € bzw. Jörg Hämpele in Niedermuschütz

2. Magic - Seminar

In einer Magic-Gruppe bekommen 6 Teilnehmer je 3 Sessions von Bernd Joschko und alle schauen dabei zu. Dauer: 7 Tage.

Es entsteht ein Gruppenenergiefeld, in dem sich alle sichtbar werdenden Themen widerspiegeln. Jeder wird berührt durch das Dabeisein. Dieses Energiefeld trägt den Einzelnen faszinierend durch seinen Prozeß und gestaltet diesen tiefer, denn jeder macht seine eigene Reise, an der aber alle teilnehmen und bei der ihn alle unterstützen.

Es geht immer um grundsätzliche Themen wie das Innere Kind, die Innere Familie, die Liebenden und das Ahnenfeld.

Es ist wie Magie: Alle Erlebnisse und Prozesse dieser Woche sind fraktal vernetzt und tragen den Einzelnen in der Gruppe selbstorganisatorisch in eine neue emergente Welt. Alles ist miteinander verbunden. Kein Mensch ist eine Insel - alles wirkt zusammen. In einer Magic kann man das hautnah erleben.

Bernd hat mit dieser Therapieform seit 2006 Erfahrungen gesammelt und vermittelt sein Wissen und Können spielerisch und präzise. Jeder kann daran teilnehmen. Für zukünftige Psychobioniker ein Muß.

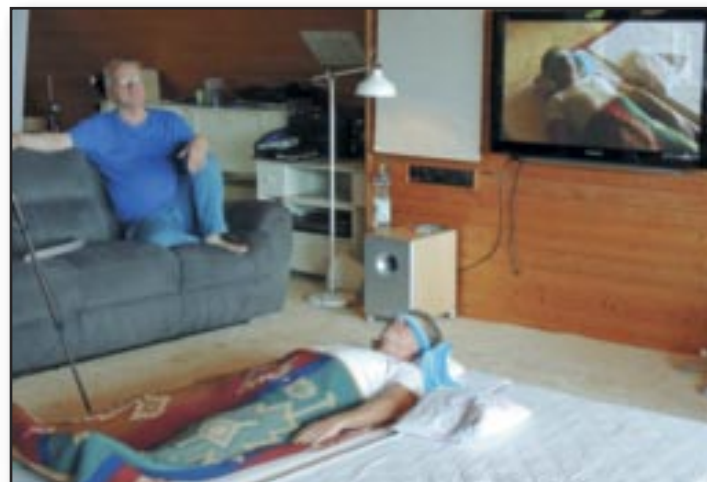
Es gibt auch Magic-Seminare mit inhaltlichen Schwerpunkten. So gab es eine Gruppe von 6 Frauen - alle hatten Brustkrebs. Jede arbeitete auch das Thema der anderen Frauen auf. Wobei sich die Themen bei Brustkrebs rechts zu den Themen Brustkrebs links stark unterschieden.

Üblicherweise ist das Hauptthema immer: Beziehungen. Alles steht mit allem in Beziehung. Auch Krankheitshintergründe lassen sich im Wesentlichen auf das Thema Beziehungsfähigkeit reduzieren.

Möchte jemand eine Magic zu einem bestimmten Schwerpunkt mitmachen, sollte er oder sie sich auf eine Warteliste setzen lassen. Sind 6 Teilnehmer gefunden, wird ein passender Termin abgesprochen. Für die Ausbildung zum Psychobioniker ist eine Magic Pflicht, um den Arbeitsstil zu lernen.

Folgende Themen sind denkbar:

- Kinderlosigkeit
- die Suche nach einem Traumprinzen oder einer Traumfrau
- wirtschaftlicher Erfolg und echter Lebenssinn
- Trauerbewältigung und Schicksalsschläge (z.B. Unfälle)
- Menschen mit bestimmten Krankheitsdiagnosen, z.B. MS
- Geschlechtsidentität
- Sexueller Mißbrauch und Gewalterfahrungen



Beziehungsarbeit

Die Welt besteht aus Beziehungen. Die Welt ist in unserem Kopf. In Tiefenentspannung können wir diese Energiebilderwelt besuchen und den Zustand unserer wichtigsten inneren Symbole kennenlernen und verändern.

Diese neuronal verankerten Symbole steuern als "Software" unser Leben und unsere Beziehungen. Sie sind die Attraktoren. Somit sind im Unterbewusstsein auch "Mama" und "Papa" vorhanden, sowie deren "Mama" und Papa - also schon 6 wichtige innere Figuren, die DICH bestimmen. Und sogar starken Einfluss auf deine Partnerwahl haben, wie wir immer wieder sehr deutlich in der Innenweltarbeit feststellen konnten - zum Erstaunen der Klienten. Auch Wissenschaftler in der äußeren Welt finden diese Zusammenhänge.

Beziehungsmuster:

Tochter sucht Papa, Sohn sucht Mama

In Ungarn haben Wissenschaftler jetzt nachweisen können, dass die Partnerwahl vom Gesicht der Eltern beeinflusst wird. Die ungarischen Wissenschaftler führten eine Studie durch, die besagt, dass der Lebensgefährte einer Frau häufig dem Vater ähnlich sehe, während Männer häufig Partnerinnen haben, die der Mutter ähnlich sehen. An der Universität Pécs wurden 14 verschiedene Gesichtsabschnitte von 312 Erwachsenen aus 52 Familien nach einer Vermessung gegenübergestellt. Fazit der Forscher: Die Kinder suchen sich einen Partner, der die ähnlichen Eigenschaften favorisiert wie das andersgeschlechtliche Elternteil.



3. Sommercamp

Paartherapie - Doppelsession

Es gibt Hunderte von Beziehungsratgebern, doch es gibt nicht das richtige Verhalten, denn jeder hat Recht. Für jedes Verhalten gibt es tiefere Hintergründe. Diese werden in einer Session in Tiefenentspannung aufgedeckt. Dabei liegen beide Partner auf einer Matratze nebeneinander und machen gleichzeitig eine Innenweltreise.

Es kann auch ein Elternteil mit einem Kind sein. Bernd deckt für beide gleichzeitig die Hintergründe bis ins Ahnenfeld auf. Diese Methode hat er selbst entwickelt und sie ist sehr effektiv.

In einem Vorgespräch nutzen wir die Encounter-Technik aus den 60er Jahren, die zu mehr Authentizität und Ehrlichkeit einlädt. Beide lernen durch die Aufforderung nach mehr Ich-Botschaften, sich dem Gegenüber zu öffnen. Das Kommunikationsverhalten wird aufgedeckt und Projektionsflächen werden sichtbar. Bernd arbeitet nicht als Mediator, sondern als Moderator und macht Beziehungsstrukturen sichtbar.

Ein Encounter dauert etwa 1 Stunde. Danach geht jeder in seiner Innenwelt eine Treppe hinab, visualisiert eine Tür und schreibt beide Namen darauf. Nach einem OK wird ein Türquietschen eingespielt: Jeder besucht seine Innenwelt und schaut sich den Symbolraum an, der für die gemeinsame Beziehung steht. Dieser ist üblicherweise bei beiden Partnern sehr unterschiedlich, und so berichtet jeder darüber.

Der Psychobioniker / Profiler fragt nach und organisiert die Berichterstattung. Dann geht ein Partner in den Beziehungsraum des Anderen, und der gemeinsame Erkenntnisprozess fängt an... Statt sich zu streiten, erkennen beide sehr oft "Warum" usw... In dieser Innenweltreise wird die Symbolsprache der Beziehung sichtbar. Eltern, Vorfahren oder auch frühere Liebhaber und Beziehungen werden als innere Bilder aufgerufen und diese auf fraktale Gemeinsamkeiten überprüft.

Überwiegend werden diese Sessions als hohe Bereicherung und Festigung der Beziehung wahrgenommen. Bei schwierigen Themen oder heftigen Diagnosen wie Krebs ist folgende Frage sehr wichtig: Ist der Partner eine Belastung oder hilft er bei der Selbstheilung?

Begegnung geschieht nach einfachen Regeln und diese können neu gelernt werden - allerdings nur in der Praxis. Vorher muß die interne Prägung im eigenen System erkannt und verändert werden.



Encounter

Begegnungen zwischen zwei Menschen sind sehr komplex und werden oft als schwierig empfunden. Streit und Missverständnisse sind üblich. Beziehungen können sogar direkt zum Tode führen - Menschen mit Krebs haben immer Beziehungstraumen erlebt und nicht verarbeitet. Auch intime Beziehungen können als anstrengend oder als tragend und Bereicherung empfunden werden. 50% der Ehen von Akademikern werden mittlerweile geschieden. Beziehungskompetenz läßt sich nicht durch Bücher erwerben. Die intellektuelle Ebene zu füttern macht oft nur den "Klugscheißer" in dir größer und dich unbeliebter. Doch wie authentisch und ehrlich kann sich der Einzelne in seiner Welt bewegen? So wie er es gelernt hat? Oder immer die "Maske" aufbehalten? Die Eltern als erste Vorbilder? Die „Vorbilder“ reichen bis ins Ahnenfeld - bis hin zu Ur-Opa und Ur-Oma.



Das Sommercamp ist Bestandteil der Ausbildung zum Psychobioniker. Gäste sind herzlich willkommen. Paare mit Problemen laden wir gerne zur kostenlosen Demosession durch Bernd Joschko ein.



4. Trauma-Workshop mit Astrid Gugel

Was erwartet Euch in diesem Workshop?

Beim Innenweltsurfen stoßen wir oft auf Lebensereignisse, die man als "traumatisch" bezeichnen könnte, insbesondere Erlebnisse von körperlicher, verbaler oder sexueller Gewalt, Unfälle, Operationen oder Geburtserlebnisse.

Nach der Definition der Psychobionik sind traumatische Erlebnisse solche, die sich besonders nachhaltig schädigend auf die Urbilder auswirken. Dazu gehören auch Erlebnisse aus dem Ahnenfeld, z.B. die Vergewaltigung der Urgroßmutter.

Solche Innenweltfilme bedürfen einer besonders präzisen und sensiblen Arbeitsweise, um nachhaltig aufgelöst werden zu können, insbesondere wenn der Klient sehr emotional darauf reagiert.

Anfänger sind damit oft zunächst überfordert. In diesem Workshop lernt ihr, so zu arbeiten, daß ihr mit jedem aufgedeckten Innenweltfilm klarkommt und auch einige besondere Situationen (v.a. Spaltungen der Innenwelt) sowohl erkennen als auch bearbeiten könnt.

Ich vermittele euch umfangreiches Grundlagenwissen (auch aus anderen Disziplinen) zum Thema Trauma, um euren Horizont zu erweitern, sowie praktische Anleitung zur psychobionischen Praxis.

Inhalte meines Workshops:

- Traumatische Situationen in der Innenwelt bearbeiten
- Umgang mit sog. "abgespaltenen Anteilen" der Innenwelt
- Umgang mit sehr emotionalen Situationen und Zuständen
- Bearbeitung von Unfällen
- Trauma aus Sicht der Neuroforschung
- Kulturgeschichte: Geschichte der Traumaforschung und noch einiges mehr...

Ihr bekommt von mir eine Menge Theorie lebendig und spannend vermittelt, viele Beispiele aus der Praxis und Anleitung für Eure eigene Arbeit, sowie qualifiziertes Feedback zu eurer Arbeitsweise.

Was Teilnehmer sagen:

Teilnehmer fühlen sich nach diesem Workshop in der Regel sicherer bei der Innenweltarbeit insgesamt und trauen sich mehr zu. Sie sind besser in der Lage, mit wirklich jedem Klienten an jedem Thema wirkungsvoll und nachhaltig zu arbeiten und können auch ihren Klienten diese Sicherheit vermitteln.

Ablauf:

In den ersten 5 Tagen werde ich Euch jeweils vormittags Theorie vermitteln. An den Nachmittagen üben wir, d.h. wir machen in der Regel pro Tag zwei Übungssessions in der Gruppe. An den letzten 2 Tagen haben wir noch Zeit für weitere Sessions.

Dies ist wichtig, weil gerade bei diesem Workshop die Teilnehmer oft am Ende selbst noch einiges zu bearbeiten haben. Aus diesem Grund sind die zwei Übungstage auch nicht optional. Wenn ihr diesen Workshop mitmachen wollt, müßt ihr also 7 Tage dabei sein.

Wer kann teilnehmen?

Du solltest mindestens schon Innenweltbegleiter sein. Du brauchst gute Grundlagen, um darauf aufbauen zu können.

Ich behalte mir vor, einzelne Teilnehmer abzulehnen, wenn ich meine, daß jemand noch nicht "fit" genug für diesen Workshop ist.



5. Seminar zur Aufarbeitung von Missbrauch mit Rita Schreiber



Dieses Seminar befasst sich mit den vielfältigen und tiefgreifenden Auswirkungen von Missbrauch und wie sie aufgearbeitet werden können.

Am Ende der Einzelsitzungen sollte eine Befreiung stehen, wie sie vom Klienten noch nie zuvor erlebt wurde.

Psychobionik Therapie bei Missbrauch

Sexuelle Gewalt hinterlässt im Leben eines Opfers tiefe Spuren. Diese können sich vielfältig und oft sogar gegensätzlich darstellen, doch immer sind sie ein tiefer Ausdruck von Hilflosigkeit: - die Angst vor Kontrollverlust und Ohnmacht im Umgang mit anderen sind typisch, aber genauso das absolute Gegenteil - das Ausleben von Macht und Gewalt.

Einlassen, Hingabe und Herzöffnung fallen schwer.

Nahezu immer gab es ein Redeverbot, was zum stummen Leiden verpflichtet. Sich mitzuteilen fällt schwer - ein Leben lang.

Viele KlientInnen kommen mit diesem Thema zu den Sitzungen, da es sie im Alltag stark belastet und der Partner womöglich schon mit einem Ultimatum zum Beziehungsende droht.

Die Beziehung leidet darunter, denn oft versucht ein Missbrauchsoffer den Sex zu umgehen und macht unbewusst den Partner zum Täter.

Freiheit und Selbstbestimmung ohne Kontrollzwang sind weit weg.

Manchmal schützt sich ein Kind, indem es alles Geschehene verdrängt. Die dazugehörigen Erinnerungen kommen dann in Form von Flashbacks in Ausnahmesituationen wie bei der Geburt des eigenen Kindes, bei einem Unfall oder einer Operation hoch und belasten die Situation.

Ist der Täter in der Familie zu finden, belastet es meist die Beziehungen, und die ganze Familienstruktur kann zerbrechen.

Es treten Probleme im Umgang mit dem Umfeld auf, zum Beispiel mit Autoritäten wie Vorgesetzten oder in der Beziehung zum Partner oder zum eigenen Kind.

Die eigene Weiblichkeit bzw. Männlichkeit ist nicht frei entwickelt.

Im Seminar behandeln wir all diese Themen und noch weitere:

- Bearbeitung des Missbrauchs
- Entwicklungsstörungen durch den Beginn des Missbrauchs im Babyalter, als Kleinkind oder Teenager
- Abspaltungen wieder integrieren
- Wie verknüpft sich Missbrauch im weiteren Leben mit anderen Ereignissen und wann ist das wirklich gelöst?
- Bearbeitung der Ahnengeschichte
- Die Geschichte der Eltern als Teil der Missbrauchsstruktur
- Weiblichkeit / Männlichkeit
- Gewalt und Krieg
- Essverhalten
- Was kommt nach der Aufarbeitung: weitere Begleitung und erste Schritte in ein neues Leben
- Missbrauch, der nicht im eigenen Leben passierte: Missbrauch bei den Eltern, den Ahnen oder in einer Reinkarnation

Manchmal ist es notwendig, den Prozess energetisch zu unterstützen. Wir üben und besprechen Techniken für einen optimalen Energiefluss

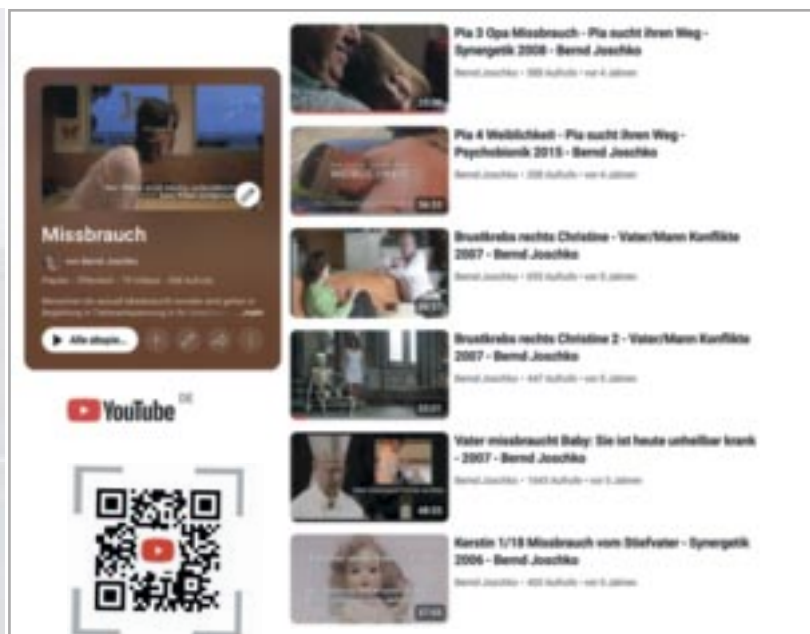
Das Seminar richtet sich an Auszubildende, um dieses wichtige, immer wiederkehrende Thema in seiner Komplexität zu erfassen. Die KlientInnen fühlen sich erst dann frei, wenn es in allen Bereichen geklärt wurde.

Auch ProbandInnen, die ein tiefer greifendes Verständnis für ihr eigenes Verhalten bekommen wollen, sind in Absprache herzlich willkommen.

Ein Forschungsprojekt des Rita Schreiber Institutes ermöglicht ein noch tieferes Verständnis zum Thema, seinen Auswirkungen und den Möglichkeiten der Transformation durch die psychobionische Bearbeitung der erlebten Situationen. Eine intensivere Qualifizierung in der Arbeit mit Klienten ist dadurch zu erreichen.

Struktur:

- Besprechung von Demositzungen und Fallbeispielen
- Grundlagenvermittlung und Diskussion zur Erfassung der komplexen Thematik.



6. Natürliche Ordnung - Krieg und fehlende Väter mit Rita Schreiber



Unsere Ahnen - Schicksal oder Kraftfeld?

Urbilder der Seele

Die Kraft der Urbilder - erzeugen und verstehen lernen

Unsere Handlungen, unsere Entscheidungen und unsere Bewertungen sind selbstbestimmt? Unser Denken geschieht autonom? Wir sind eine moderne Frau oder ein moderner Mann des 21. Jahrhunderts? Die Großeltern oder Urgroßeltern mit ihren Entscheidungen sind weit weg? Der 1. oder 2. Weltkrieg ist längst Vergangenheit? Geschichte?

Von wegen

Mit nahezu jeder Einzelsitzung zeige ich meinen KlientInnen ihre zutiefst enge Bindung an ihre Ahnen und wie sie in ihrer eigenen Rolle als Frau/Mann, Mutter/Vater und als Kind geprägt wurden: Mama, Papa, Kind - eine heilige Familienstruktur (wünschenswert und kaum zu finden).

Viele Kinder wachsen ohne ihren leiblichen Vater auf. (Natürlich fehlt immer wieder auch die Mutter, doch in der Mehrheit ist der leibliche Vater der Abwesende):

Sei es durch Tod, Trennung / Scheidung oder durch die moderne Medizin: Leihmütter, Spendersamen, Befruchtung mittels Retorte, oder durch sozialen Wandel: Homo-Ehen, Patchwork oder Regenbogenfamilie etc.

Die Bandbreite der Vielfältigkeit ist groß, der Wunsch nach Autonomie und Selbstbestimmung riesig, das Wissen über die Auswirkungen sehr gering. Unsere Gesellschaft produziert Therapiefälle am laufenden Band.

Ein Kind mag glücklich mit seinem Stiefvater oder mit seinen zwei Müttern bzw. Vätern aufwachsen, dennoch spürt es irgendwann, dass ihm seine Wurzeln fehlen.

Dies wird dann deutlich, wenn das Kind in der Pubertät seine Identität sucht, ein Prozess, dem sich in der Entwicklung kein Teenager entziehen kann.

Dass die betroffenen Mütter und Väter dies nicht wahrnehmen und so auch nicht bei ihren Entscheidungen berücksichtigen können, liegt in der Tatsache begründet, dass in vielen Familien seit Generationen die Väter (oder Mütter) fehlen, denn man kann kaum spüren, was einem selbst unbekannt ist. Zwei Weltkriege und viele daraus resultierende Schicksalsschläge haben ihre Spuren hinterlassen.

Frauen und Männer kommen zu Einzelsitzungen weil sie Probleme in der Partnerschaft haben, im Job, mit den Kindern, der Selbstfindung...

Suchen wir nach den Hintergründen, landen wir regelmäßig bei den Eltern, Groß- und Urgroßeltern.

Deren Entscheidungen wirken bis heute und sorgen in den Einzelsitzungen für so manches Aha-Erlebnis.

Unsere Ahnen haben mit ihren Entscheidungen die Familien aus der Bahn geworfen und werden für einen nachhaltigen Gesundungsprozess in den Familien gebraucht.

Die Sitzungen ermöglichen es, eine alte und tiefgründige Ordnung wieder herzustellen. Unsere Vorfahren bekommen den

ihnen zustehenden Platz und sorgen so für unsere Wurzeln.

Ein Beispiel für eine Familiengeschichte:

Die Klientin kommt, weil sie immer wieder den gleichen Typ Mann anzieht und nicht versteht, warum die Beziehungen nach ein paar Jahren regelmäßig in die Brüche gehen. Folgende Familiengeschichte deckt sie in der Session auf: Die Entscheidung des Uropas, im 1. Weltkrieg das Vaterland zu verteidigen, führte zu seinem frühen Tod, so dass Uroma ohne seine Hilfe die Kinder großziehen musste. Oma wuchs also ohne Vater auf und musste schon frühzeitig erwachsen werden, indem sie sich um die Geschwister kümmerte.

Mit diesem Hintergrund suchte sie sich einen Mann, den sie versorgen konnte und ihn zog eine starke Frau an, da er selbst in seiner Kindheit geschlagen wurde. Mit seinem fehlenden Selbstvertrauen folgte er blind seinem Einberufungsbefehl im 2. Weltkrieg. Und auch Oma folgte dem vorgezeichneten Weg der Mutter, alleine die Kinder zu ernähren. Doch Opa kehrte wieder zurück, allerdings gebrochen von den Kriegsdramen, die er erleben musste. Für seine Kinder konnte er deshalb keine Vaterqualitäten mehr aufbringen, er lebte zurückgezogen und gebeutelt von seinen Erinnerungen, und so erlebte Mama als Kind keinen starken und liebevollen Vater.

Wie soll sie da einen Mann finden, der männlich für sie und gleichzeitig väterlich, beschützend und stark für die gemeinsamen Kinder ist?

Wie soll sie ihre Weiblichkeit leben, wenn doch alle Vorfahrinnen ihren Mann stehen mussten? Ohne Vorbilder in der eigenen Familie kann eine solche Qualität nicht wirklich ausgeprägt werden. Beide Weltkriege haben unsere Gesellschaft nachhaltig geprägt und werden noch über Jahrzehnte unsere zukünftigen Entscheidungen und die daraus entstehende Geschichte bestimmen. Flucht, Verlust der Heimat, Vergewaltigung, Krankheit und Tod haben viele Wurzeln und Kraft genommen und bilden damit den Hintergrund heutiger Schwierigkeiten.

Mit der Psychobionik greifen wir in das Geschehen ein und zeigen im inneren Dialog unseren Ahnen, welche Auswirkungen ihre Entscheidungen in den nachfolgenden Generationen und in unserem Leben haben.

Themen in diesem Seminar:

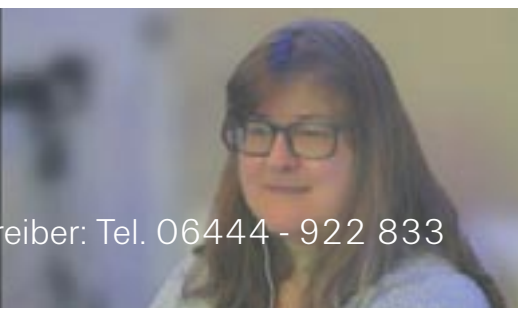
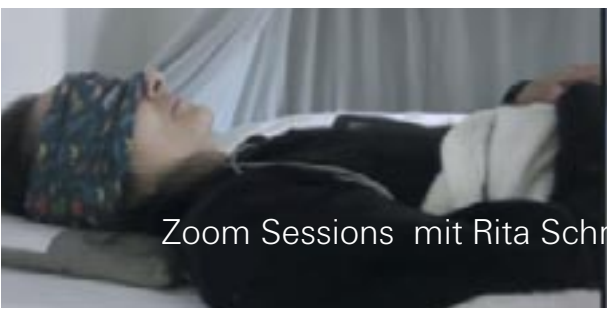
- Wie geschieht eine komplette Transformation der Ahnengeschichte?
- Auswirkungen des Krieges oder "wie hole ich Opa vom Schlachtfeld?"
- Installieren eines Vaters, einer Mutter, die in Wirklichkeit nicht da war. Und was hat das für Auswirkungen?
- Eltern werden zum Liebespaar, warum ist das so wichtig?
- Vater- und Mutterqualitäten - Männlichkeit und Weiblichkeit
- Wenn die Familie zur Kraftquelle wird
- Ein Baby oder Kleinkind kommt zur Tagesmami oder in die Kita: Spätfolgen?
- Die Auswirkung, wenn Mama in den ersten drei Jahren fehlt: z.B. durch Krankheit oder "Urlaub ohne Kind" etc.
- Angst vor der Natur: eine Folge der fehlenden Wurzeln?
- Corona als Indikator

Struktur des Seminars:

- Wir besprechen die natürliche Ordnungsstruktur in uns Menschen
- Was verändert sich, wenn sie erreicht wurde?
- Ordnung ist gleich Glück, Stabilität und Gesundheit?
- Lässt sich so eine Ordnung in einer Therapiewoche erzielen?
- Möglichkeiten und Grenzen. Erläuterungen an vielen Fallbeispielen

Die Teilnehmer dieses Seminars erarbeiten einzelne Aspekte der Forschungsprojekte "Die Kriege und ihre Folgen" und "Wirkung und Auswirkung von Psychobionik-Einzelsitzungen auf das weitere Leben".

Eine weitere Vertiefung und Qualifizierung ist, durch die Teilnahme an kleineren Forschungsgruppen zu einzelnen Schwerpunkten, möglich.



Zoom Sessions mit Rita Schreiber: Tel. 06444 - 922 833

7. Psychobionische Reinkarnationstherapie mit Rita Schreiber

Der richtige Umgang mit Bildern aus früheren Leben

Dieses Seminar richtet sich an Auszubildende der Psychobionik, die mehr über sich und die Geschichte ihrer Seele erfahren möchten.

Das Seminar ist praxisorientiert:

Immer wieder äußern Klienten den Wunsch, mehr über ihre früheren Leben erfahren zu wollen, oder es ist wahrnehmbar, dass die Wurzeln eines Themas in einem früheren Leben liegen bzw. es tauchen einfach „Kostümbilder“ auf.



Über 10 Jahre vermittelte ich Reinkarnationstherapie im Rahmen der Synergetik Therapie Ausbildung, nun ist es Bestandteil der Ausbildung zum Psychobioniker.

In der psychobionischen Arbeit beschäftigen wir uns meist mit dem heutigen Leben.

Wir gehen bei der Suche nach dem Entstehungshintergrund einer Thematik weit in die Ahnengeschichte zurück und sind somit leicht 100 bis 150 Jahre rückwärtsgewandt - so manches Mal geht es noch weiter rückwärts.

Doch was machen wir, wenn bei unseren Klienten Bilder aus der eigenen Vergangenheit, also einem früheren Leben, das 100, 1000 oder mehr Jahre zurück liegt, auftauchen?

Einfach nur behandeln nach den Prinzipien der Psychobionik?

Oder sind diese Bilder doch etwas besonderes und verdienen eine andere Aufmerksamkeit?

Selbstverständlich können sie, wie alle auftauchenden

Bilder, betrachtet und damit verändert werden – dem Klienten wird es besser gehen.

Aber vieles bleibt dann im Verborgenen, und der Zauber einer einzigartigen Geschichte geht verloren und damit Erkenntnisse, Fähigkeiten, Lebenswege und Weisheit.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns unter anderem mit folgenden Aspekten:

- Was unterscheidet die klassische Reinkarnationstherapie von der Psychobionik?
- Bewusste Heranführung des Klienten an sein früheres Leben
- Sorgfältige Begleitung, auch durch dramatische Sequenzen wie Folter, Hinrichtung, etc.
- Die besondere Bedeutung des Sterbevorgangs
- Welche Erfahrungen wollte die Seele im vergangenen Leben machen und woran ist sie womöglich gescheitert?
- Sind die auftauchenden Bilder echt oder nur ein guter Kostümfilm?
- Welche Auswirkung hat ein früheres Leben auf das heutige Sein
- Historische Bewusstseinsreisen
- Fremdseelen aufspüren und befreien
- Unterschiede verstehen lernen: Fremdseelen contra abgespaltene Anteile
- Paarsitzungen: Karmische Verwicklungen aufspüren, endlose Liebe und Versprechen entdecken
- Beziehung zum Heute

Seminarstruktur:

In diesem Seminar wird die Reinkarnationstherapie erlebbar durch Theorievermittlung, praktische Übungen und Diskussionen. Schriftliches Arbeitsmaterial und Fallbeispiele werden besprochen.

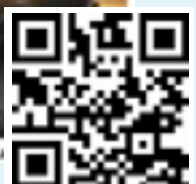
Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, an dem Forschungsprojekt Psychobionische Reinkarnationstherapie mitzuwirken. Im Rahmen von Schwerpunktgruppen werden unter anderem die Wirkung von aktivierten Reinkarnationsbildern auf die Psyche, die Erfahrung des Sterbeprozesses auf den Umgang mit Sterben und Tod und die Kraft der spirituellen Rückverbindung auf das heutige Leben betrachtet. Dokumentiert und veröffentlicht wird dies durch das Rita Schreiber Institut.



Ira trifft Ira im Jahr 1706 - Zeitreise rückwärts - Bernd Jockito 2023 - Reinkarnation



Titanic - Erlebte Reinkarnation - Die vom Untergang der Titanic - Bernd J



Weitere Workshops mit Astrid Gugel

Hier findest Du alle
Infos zu Therapie und
Workshops bei mir:

www.trobado.de

Tel. 06444 - 3893204



Der Innere Löwe

Wir befassen uns in diesem Workshop mit einigen zusammenhängenden Themen, die alle damit zu tun haben, mit wieviel Klarheit und Tatkraft wir unseren Platz in der Welt einnehmen und unser Leben bestimmen.

Ich-Stärke

Handlungskompetenz

Selbstwirksamkeit

Selbstbehauptung

Durchsetzungs- & Auseinandersetzungsfähigkeit

Konfliktkompetenz

Grenzen wahrnehmen

Grenzen setzen & Abgrenzungsfähigkeit

Eigenes Revier behaupten

Aggression

Entscheidungsfähigkeit

Ängste, z.B. vor Konflikten, Streit, Aggression, Gewalt

Mangelndes Selbstbewußtsein

Bearbeitung von Mobbing und anderen Gewalterlebnissen

An allen diesen Themen arbeiten wir in der Innenwelt, und ihr erlebt anhand vieler praktischer Beispiele, wie ihr die oben genannten Eigenschaften & Fähigkeiten in euch erwecken und stärken könnt.

Ihr lernt, welche lebensgeschichtlichen Ereignisse und Muster diese Qualitäten einschränken können, und schärft euren Blick für diese Zusammenhänge.

Arbeit mit dem Inneren Löwen

Als zentrale Innere Instanz für diese Themen lernt ihr den Inneren Löwen kennen.

Mit dem Inneren Löwen arbeiten wir gerne, wenn es um die oben genannten Themen Aggression, Durchsetzung etc.



Ist Dein Innerer Löwe stark?
Bist Du vertraut mit ihm?

geht. Der Innere Löwe als Innenweltfigur verkörpert diese Eigenschaften und macht sie damit deutlich sichtbar und praktisch erfahrbar.

Ihr lernt, den Inneren Löwen flexibel einzusetzen.

Ihr lernt, was man an ihm ablesen kann.

Ihr lernt, eine Gruppenreise mit dem Inneren Löwen anzuleiten.

Ihr macht vielfältige Erfahrungen mit eurem eigenen Inneren Löwen und den Löwen der anderen Teilnehmer, was wiederum eure Arbeit mit euren Klienten bereichern wird. Ihr lernt, die genannten Themen gezielt anzugehen, damit zusammenhängende Muster zu finden und zu bearbeiten. Bei all dem lernt ihr natürlich Innenweltsurfen®, erweitert euer Verständnis der Innenwelt und verbessert eure praktische Fähigkeit zur Anleitung von Klienten.

Wenn ihr in der Ausbildung zum Psychobioniker seid:

- ist dieser Workshop ein wichtiger Ausbildungsteil.
- bekommt ihr Supervisionen und qualifiziertes Feedback zu eurer Arbeitstechnik.
- ist dieser Workshop auch prüfungsrelevant.
- vertieft ihr hier euer Können und erweitert euren Erfahrungsschatz zu den Themen des Workshops.

Die Themen dieses Workshops kommen bei Klienten sehr häufig vor, daher ist es wertvoll, als Psychobioniker kompetent, flexibel, kreativ und technisch präzise damit arbeiten zu können.

Wer kann teilnehmen?

Dies ist ein sehr anfängertauglicher Workshop! Du kannst also auf jedem Level der Ausbildung teilnehmen.

Die größte Angst der Welt ist
die Meinung der Anderen. Und
in dem Moment, in dem du
keine Angst mehr vor der
Menge hast, bist du kein Schaf
mehr, du wirst zu einem Löwen.
In deinem Herzen taucht ein
großartiger Schrei auf, der
Schrei der Freiheit. OSHO



**Stress entsteht,
wenn das Gehirn
dem Körper
verbietet, jemanden
in den Arsch zu
treten, der es
verdient hat!**

Die Innere Weisheit

- Dein Navigationssystem

In diesem Workshop geht es darum, tiefer mit der eigenen Wahrheit in Kontakt zu kommen und die eigene Intuition von anderen "inneren Stimmen" (Anteilen) unterscheiden zu lernen und sie sowohl in der Innenwelt als auch im Alltagsleben praktisch einzusetzen, was die Voraussetzung dafür ist, den eigenen Weg und Lebenssinn und die eigene Berufung zu finden und zu leben.

In diesem Workshop wirst du den folgenden Fragen auf die Spur kommen:

- Was ist mein Weg?
- Inwieweit bin ich auf meinem Weg oder von ihm abgekommen?
- Wann und wo bin ich von meinem ureigenen Weg abgekommen und wie kann ich das jetzt ändern?
- Welchen inneren Stimmen folge ich eigentlich auf meinem Lebensweg?
- Woran orientiere ich mich?
Und entspricht das dem, "wer ich wirklich bin"?
- Oder bin ich auf dem Holzweg, habe mich in Mustern meiner Vorfahren verirrt, wiederhole die Themen & Dramen meiner Familie, lasse mich fremdbestimmen von anderen Menschen oder gar von Anteilen meiner eigenen Psyche?
- Welche innere Stimme ist die Stimme meiner Inneren Weisheit?
- Wie kann ich meine Innere Weisheit kennenlernen und die Verbindung zu ihr verbessern?
- Wie kann meine Innere Weisheit von mir selbst beim Innenweltsurfen eingesetzt werden?
- Wie kann ich meine Innere Weisheit bei Entscheidungen zu Rate ziehen?
- Wie nutze ich meine Innere Weisheit im Alltag?
- Was ist meine Berufung? Habe ich eine? Lebe ich diese bereits?
Und wie kann ich sie finden?
- Wie kann ich die Innere Weisheit meiner Klienten aktivieren und meinen Klienten beibringen, sie selbst (auch außerhalb von Sessions) zu nutzen?

Außerdem geht es um die Themen:

- den eigenen Weg finden
- selbstbestimmt leben
- Intuition
- Lebenssinn
- Individualität

An allen diesen Themen arbeiten wir in der Innenwelt. Ihr erlebt anhand vieler praktischer Beispiele, wie ihr die oben genannten Eigenschaften & Fähigkeiten in euch erwecken und stärken könnt. Ihr lernt, welche lebensgeschichtlichen Ereignisse und Muster diese Qualitäten einschränken können, und schärft euren Blick für diese Zusammenhänge.

Arbeit mit der Inneren Weisheit

Ihr lernt außerdem die Innere Weisheit kennen. Mit der Inneren Weisheit arbeiten wir gerne, wenn es um die oben genannten Themen Wegfindung, den eigenen Weg gehen, Intuition, Berufung, Entscheidungsfindung etc. geht. Die Innere Weisheit als Innenweltfigur verkörpert diese Fähigkeiten und macht sie damit deutlich sichtbar und praktisch erfahrbare. Ihr lernt, die Innere Weisheit aufzurufen und flexibel einzusetzen. Ihr lernt, was man an ihrer Erscheinung ablesen kann. Ihr lernt, in welchen Situationen und auf welche Weise die Innere Weisheit beim Innenweltsurfen

praktisch eingesetzt werden kann. Ihr macht vielfältige Erfahrungen mit eurer eigenen Inneren Weisheit und den Inneren Weisheiten der anderen Teilnehmer, was wiederum eure Arbeit mit euren Klienten bereichert.

Bei all dem lernt ihr natürlich Innenweltsurfen® und verbessert eure praktische Fähigkeit zur Anleitung von Klienten.

Die Innere Weisheit: Dein ureigenes Navigationssystem

Die Innere Weisheit verkörpert dein intuitives Wissen. Du solltest mit ihr in Kontakt sein und als Coach auch deine Klienten anleiten können, mit ihr in Kontakt zu treten.

Die Innere Weisheit verkörpert das nicht von Prägungen / Emotionen / Angst / Moral geleitete intuitive Wissen eines Menschen: sein ihm innewohnendes Wissen darüber, wie Leben geht.

Die Innere Weisheit hat Verbindung zum Kollektivbewußtsein der Menschen und zu spirituellen Bereichen des Lebens. Sie kann Berater, Führer und Helfer in der Innenwelt sein. Sie kann auch Auskunft geben, was in der Außenwelt zu tun ist, und kann bei Entscheidungen zu Rate gezogen werden.

Ich arbeite sehr gern mit der Inneren Weisheit meiner Klienten zusammen bzw. leite meine Klienten an, ihre eigene Innere Weisheit zu nutzen. Meiner Erfahrung nach ist die Innere Weisheit auch essenziell bei der Umsetzung von Innenweltveränderung in gelebtes Leben.

In diesem Workshop lernt ihr, wie man mit der Inneren Weisheit arbeiten kann und wann und wie sie sich gut einsetzen läßt.

Zu folgenden Aspekten der Inneren Weisheit vermittele ich euch Wissen & Können:

Was ist die Innere Weisheit? Wie rufe ich sie auf und wie arbeite ich mit ihr?

Welche Formen kann die Innere Weisheit annehmen?

Wann ist es sinnvoll, die Innere Weisheit einzusetzen?

Wie leite ich meine Klienten an, mit ihrer Inneren Weisheit in Kontakt zu treten?

Wie überprüfe ich die Qualität der Verbindung zur Inneren Weisheit?

Wie unterscheide ich die Innere Weisheit von Ego-Anteilen? Spiritualität & Kirche in der Innenwelt und ihr Einfluß auf die Verbindung zur Inneren Weisheit.

Zusammenhänge zwischen der Verbindung zur Inneren Weisheit und anderen Aspekten wie z.B. "eigenes Leben leben", "Ablösung", "Lebenssinn" etc.

Ablauf: Theorieteile (inkl. Skript), Übungssessions



Der Tod in der Innenwelt

Der Tod: Er begegnet uns oft beim Innenweltsurfen, z.B. in Form zu früh verstorbener Eltern, Lebenspartner, Kinder oder im Krieg gefallener Urgroßväter, bei kranken Klienten, die sich vom Tod bedroht sehen, oder auch wenn es darum geht, ob und wie jemand beim Tod eines Angehörigen Abschied genommen hat.

Da diese Themen sehr häufig sind, sollten wir damit umgehen können.

Ich habe für euch alles gesammelt, was mir zum Thema Tod bisher begegnet ist, und werde euch dieses Wissen und diese Erfahrungen in Theorie und Praxis vermitteln.

Auf folgende Inhalte könnt ihr euch freuen:

- Der Tod: eine archetypische Gestalt.
- Wie sieht der Tod in erlöster Form aus?
- Angst vor dem Tod
- Wie arbeite ich mit dem Tod als Gestalt?
- Bei welchen Themen ist das sinnvoll?
- zu früh verstorbene Familienmitglieder / Vorfahren
- zu früh verstorbene Kinder und die Auswirkungen aufs Familienfeld
- Wie bearbeite ich Abtreibungen & Fehlgeburten?
- Verlorene Zwillingsgeschwister
- Selbstmord in der Familie
- "tote" Anteile
- Abschied von Verstorbenen in der Innenwelt
- Umgang mit Sterben und Tod in der Innen- und Außenwelt

Wie immer gibt es ein Skript und praktische Übung in der Innenwelt.

Lebensstationen & Heldenreise

In diesem Workshop lernst du, welche Lebensstationen es gibt, die du in der Innenwelt gezielt ansteuern kannst (und zuweilen auch solltest).

Du bekommst Hintergrundwissen zu einer ganzen Reihe sehr wichtiger Lebensstationen (die wir häufig bearbeiten) und den Themen, die mit ihnen zusammenhängen.

Du erweiterst dadurch dein Wissen über Zusammenhänge, die dir helfen, in der Innenwelt Muster aufzudecken und schneller auf den Punkt zu kommen.

Außerdem lernst du eine Menge über die Heldenreise:

Du erfährst, daß dieser uralte Mythos und Archetyp der Reise sehr viel mit deinem heutigen Leben und mit dem Innenweltsurfen zu tun hat - und daß die Heldenreise auch ein Weg sein kann, anderen Menschen das Innenweltsurfen anschaulich näherzubringen.

Du wirst sehen, daß du viele Lebensstationen in der Heldenreise wiederfinden kannst - und die Heldenreise in vielen Lebensstationen. Aus diesem Blickwinkel betrachtet, bekommst du eine ganz neue Sichtweise von vielen Stationen deines Lebens und erkennst zunehmend den Sinn und die Herausforderung darin.

Du lernst auch, wie du dieses Wissen für dich selbst und in der Arbeit mit deinen Klienten nutzen kannst.

Ein Workshop für alle Innenweltsurfer, die ihren Horizont erweitern wollen! Es gibt spannende Theorie-Einheiten und vor allem Übungssessions in der Gruppe.

OSHO: Du bist verantwortlich

„Übernehmt die Verantwortung für euer Unglück, und ihr werdet feststellen, dass in euch auch die Ursachen für Glückseligkeit, Freiheit, Freude, Erleuchtung, Unsterblichkeit liegen. Es braucht keinen Erlöser.“

Lebenssinn und "Wolkensessions"

Warum ein Workshop über Lebenssinn?

Lebenssinn ist sehr wichtig, wenn du gut leben willst. - Nur sind viele Menschen von ihrem Lebenssinn weit abgekommen und haben die größten Schwierigkeiten, diesen wiederzufinden.

Lebenssinn ist auch ein wichtiger Aspekt, den du bei deinen Klienten ansprechen solltest, insbesondere wenn du mit ihnen an Hintergründen von Erkrankungen arbeitest.

Nach einigen Sessions stellt sich Klienten auch oft die Frage nach dem Sinn des Ganzen: Warum dieses Leben? Warum diese Familie? Hätte ich es nicht auch leichter haben können? Haben meine Erlebnisse mich eigentlich nur behindert? Dann ist "sinn-voll" :) mit dem Klienten zu schauen, was seine individuellen Lernaufgaben in diesem Leben sind und was gerade diese Familie in ihm an Fähigkeiten wecken konnte.

Das wichtigste Werkzeug, um den eigenen Lebenssinn zu erkennen, sind beim Innenweltsurfen die "Wolkensessions". Dazu gehen wir "auf die Wolke", also betrachten das Leben aus der Perspektive vor der Zeugung. Was dann sicht- und fühlbar wird, ist oft sehr erstaunlich und gibt einen ganz neuen Blick auf dieses Leben.

In diesem Workshop lernst du folgendes:

- Was ist Lebenssinn?
- Warum ist Lebenssinn wichtig?
- Wie bekommt man beim Innenweltsurfen Erkenntnis über den Lebenssinn?
- Wie führe ich eine Wolkensession durch?
- Wann in der Therapie ist der geeignete Zeitpunkt für eine Wolkensession?
- Das Wolken-Standardprotokoll

Und dann werden wir Wolkensessions üben!

Ihr bekommt ein ausführliches Skript von mir mit dem genauen Ablauf einer Wolkensession, das sogenannte "Wolken-Standardprotokoll". Es wird spannend, und ihr werdet merken, daß gute Wolkensessions gar nicht so einfach sind wie es zunächst aussehen mag...

Wer kann teilnehmen?

Dies ist ein sehr anfängertauglicher Workshop. Du solltest aber mindestens an einer Grundausbildungswoche teilgenommen haben, bevor du diesen Workshop mitmachst.

Familienstellen in der Innenwelt

Was ist eine Familienaufstellung in der Innenwelt?

Im Familiensystem sind alle wesentlichen Themen des Klienten enthalten.

Zum Zweck der Bestandsaufnahme können in der Innenwelt die ganze Familie, sowie alle anderen Urbilder und Anteile aufgestellt werden.

Bei so einer Aufstellung wird sichtbar, inwieweit die Anteile erlöst oder unerlöst sind. Man bekommt den Überblick darüber, in welchem Zustand sich die Innenwelt als Ganzes und alle Anteile befinden.

Der Klient kann dabei sehen, was er schon erreicht hat und wo noch „Baustellen“ sind.

Nach meiner Erfahrung bekommt man über solche inneren Aufstellungen ein sehr gutes Verständnis für Zusammenhänge in der Innenwelt des betreffenden Menschen.

Inhalte dieses Workshops:

Wir sprechen durch, wie eine solche Familienaufstellung durchgeführt werden kann, und auch, wie die Urbilder in erlöstem Zustand aussehen sollten.

Ich erkläre euch, welche Zusammenhänge ich sehe, z.B. was man daran ablesen kann, wenn ein Anteil auf eine bestimmte Weise auftaucht, und welche Rückschlüsse man daraus auf andere Anteile der Innenwelt, auf bestimmte Lebensstationen, auf die Innenwelt als Ganzes und auf Themen des Klienten ziehen kann.

Theorieteile & viel Praxis:

Wir üben nicht nur Familienaufstellungen in der Innenwelt, sondern auch "normale" Sessions, bei denen ihr dann z.B. Themen bearbeiten könnt, die bei einer Aufstellung sichtbar geworden sind.

Super Erweiterung eurer Psychobionik-Fähigkeiten für Anfänger und Fortgeschrittene auf jedem Level der Ausbildung.

Wer kann teilnehmen?

Dies ist ein sehr anfängertauglicher Workshop. Du solltest aber mindestens an einer Grundausbildungswoche teilgenommen haben, bevor du diesen Workshop mitmachst.



Innerer Mann & Innere Frau

Die Innere Frau und der Innere Mann verkörpern unsere Grundenergie, die weibliche und die männliche Seite in uns.

Sie haben mit Körperlichkeit zu tun, mit den Themen des Wurzelchakras und mit unserem körperlichen Dasein auf der Erde, Vertrauen ins Leben, Naturverbundenheit und Vitalität.

Sie sind auch immer ein wichtiger Faktor in Beziehungen:

Nicht immer hat z.B. die Innere Frau einer Klientin eine Beziehung zu ihrem Partner, es kann auch das Innere Kind sein, das die Beziehung hat, während die Innere Frau noch immer in einer einsamen Waldhütte wartet.

In diesem Workshop lernt ihr, wie man mit beiden Anteilen arbeiten kann, was sich an ihnen ablesen läßt, und wie man sie einbeziehen kann, wenn man an Beziehungsmustern arbeitet.

Wir besprechen auch Beziehungsmuster, was eine sehr gute Grundlage für die Paarsessions darstellt, die ihr dann im Sommercamp lernt!

Ihr lernt auch eine Menge über männliche und weibliche Archetypen in der Mythologie, sowie weibliche und männliche Symbole.

Dazu bekommt ihr ein Skript mit praktischer Anleitung und einer Menge Hintergrundinfo, und dann werden wir das Thema praktisch erkunden.



Liebespaar - ein archetypisches Bild

Der Umsetzungsworkshop

Super Unterstützung für deinen Start als Psychobioniker oder Innenweltbegleiter!

Warum dieser Workshop?

Ich habe schon unzählige Male erlebt, daß Leute aus den Ausbildungsgruppen mir begeistert ihre Pläne für die nächsten Wochen und Monate erzählen... und wenn ich sie das nächste Mal wiedersehe und frage, was daraus geworden ist, erzählen sie mir, was alles dazwischengekommen ist und sie bei der Ausführung behindert hat oder daß sie einfach nicht weiterkommen.

Deshalb die Idee, ein Seminar zu machen mit dem Schwerpunkt "Umsetzung von Innen- in Außenwelt." Dazu habe ich eine Sammlung aller Techniken erstellt, die uns zur Verfügung stehen, um an folgenden Themen zu arbeiten: Ziele & Pläne umsetzen, (beruflicher) Erfolg, Selbständigkeit, Kreativität, Handlungsfähigkeit, Entscheidungen und Umgang mit Inneren Saboteuren.

Wenn Du an diesem Workshop teilnimmst, wirst Du...

- ...an deinen eigenen Zielen & Plänen und inneren Hindernissen arbeiten.
- ...Techniken und Erfahrungen für die Arbeit mit deinen Klienten sammeln.
- ...dir einen Werkzeugkasten für Erfolg & Kreativität

aneignen - und für alles, was der Umsetzung im Weg steht, den du an dir selbst erproben und mit dem du auch deine Klienten bei allen diesen Themen unterstützen kannst! ...natürlich Innenweltsurfen üben. :)

Themen & Training: Theorie & Übungssessions zu den Themen beruflicher Erfolg, Kreativität, Ziele & Projekte umsetzen, berufliche Selbständigkeit, Entscheidungs- & Handlungsfähigkeit, Selbstwert & Selbstvertrauen, Umgang mit Mißerfolg & Fehlern, finanzielle Situation.

Pro Tag in der Regel ein Theorieteil und zwei oder drei Übungssessions (je nach Länge des Theorieteils).

Werkstatt Außendarstellung:

Hier arbeiten wir an euren Flyern, Websites, Vorträgen oder einfach an der Frage: "Wie erkläre ich anderen Menschen meine Arbeit als Psychobioniker?"

Wir werden das Thema Außendarstellung zunächst spielerisch angehen und dabei auf viele neue Ideen kommen, die ihr dann für euch verwenden könnt. Danach wird es ein bißchen ernsthafter, wenn wir diese Ideen umsetzen und an konkreten Texten etc. intensiver arbeiten. Dadurch daß ihr im Team miteinander arbeitet, helft ihr euch gegenseitig und kommt viel besser voran.

Liebst Du schon oder projizierst Du noch?



Wer streitet da wirklich?

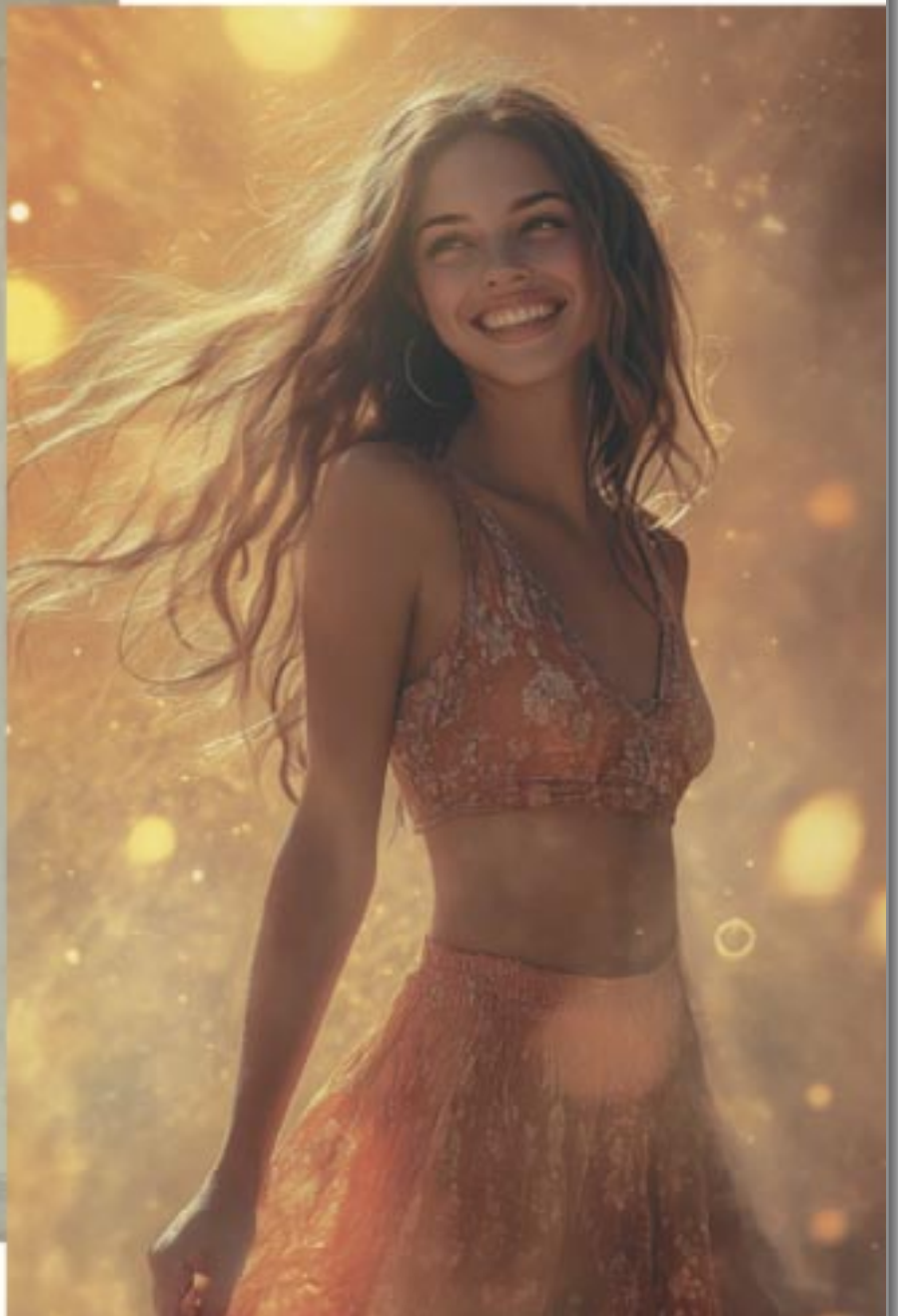
Welche Schattenanteile verhaken sich da?

Eure Beziehung aktiviert eure Muster: Das ist eure Chance, sie zu erforschen. Doch was dann? Meditation und Achtsamkeitstraining oder Paartherapie? Oder das Übel bei der Wurzel packen und die innere Attraktion finden, die da streitet. Das ist das Arbeitsgebiet eines Psychobionikers.

Jeder bekommt den Partner den er verdient - so heißt es. Aber verdienst Du nicht etwas Besseres? Dann befreie Dich nicht von Deiner Beziehung, sondern von Deinen Mustern. Ich zeige Dir, wie.



Wer nach außen schaut, träumt.
Wer nach innen blickt, erwacht. C.G. Jung

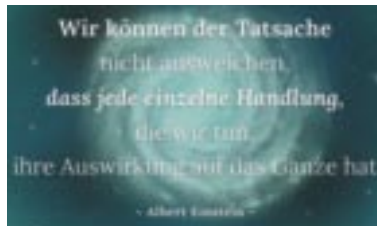


Beziehungskompetenz - die wichtigste Lebenskompetenz

Du bist ein Bestandteil der Existenz und hast dadurch eine Beziehung zu allem, was es gibt, und zur Natur, ob du willst oder nicht. Du kannst nicht davon weglaufen. Du bist hier auf die Erde gekommen und wirst auch wieder gehen. In der Zwischenzeit kannst du auch nicht vor dir selbst weglaufen. Du mußt dir jeden Fehler verzeihen, jede Unvollkommenheit akzeptieren und dich selbst lieben, egal was passiert. Genau deshalb ist die Beziehung zu dir selbst die komplizierteste.

Dann gibt es noch die Mitmenschen, die gleichzeitig wie du hier zu Gast sind und Beziehungen eingehen. Jede Wechselwirkung zwischen Menschen ist graduell eine Beziehung im Hier und Jetzt. Ob du die Verkäuferin oder den Verkäufer anlachst oder unter dich schaut, ist dein Beitrag. Wie er oder sie reagiert, ist ihr Beitrag. Jede Begegnung ist ein dynamischer Prozess, auch wenn man es nicht bemerkt. In deiner PSYCHE sind alle Erfahrungen deiner Kindheit, aber auch deiner Vorfahren gesammelt und diese begegnen den Erfahrungen deines Gegenübers - und seiner Kindheit und seiner Vorfahren. Prozesse laufen vollautomatisch ab, so wie Herzfrequenz, Atmung und körperliche Reaktionen. Prozesse laufen immer gleichzeitig auf verschiedenen Ebenen ab. Primär ist immer dein Unterbewusstsein aktiv, denn es umfasst Erfahrungen über Millionen von Jahren der Menschheitsgeschichte, zurück bis „Adam und Eva“. Doch deine letzten 7 Generationen sind für dich die wichtigsten. In der Psychobionik werden die letzten 4 Generationen bearbeitet und optimiert.

In deiner PSYCHE sind die Informationen deiner Vorfahren:



- 2 Eltern
- 4 Großeltern
- 8 Urgroßeltern
- 16 Ur-Urgroßeltern
- 32 Ur-Ur-Urgroßeltern
- 64 Ur-Ur-Ur-Urgroßeltern
- 128 Ur-Ur-Ur-Ur-Urgroßeltern



Diese 254 Vorfahren (7 Gen.) reichen etwa 200 Jahre zurück und bilden ein Fraktal.

Wie viele Kämpfe, Schlachten, Schwierigkeiten, Liebesgeschichten, Schwiegermütter, verlorene Kinder, Selbstmorde, Leid, Traumata, aber auch Sehnsucht, Freude, Ehrgeiz, Hoffnung, Lebendigkeit uvm. sind dort integriert. Du bist deine PSYCHE. Du bist deine Vergangenheit. Diese Informationen sind Teil deines Systems. Du kannst die Verbindung wegmeditieren, indem du dich de-identifizierst und dich mit dem „großen Ganzen“ verbindest, aber dein Leben hier auf der Erde wird immer von den Erfahrungen deiner Vorfahren mitbestimmt. Psychobioniker arbeiten bis 4 Generationen zurück, um eine stabile Innenwelt zu erschaffen.

Die Mitbestimmung an deinem Leben wird sehr klein sein, wenn du noch nicht einmal dein Unterbewusstsein besuchst und die dortigen Vorfahren mit ihren Dramen erlöst.

Deine Vorfahren warten auf dich, denn nur du kannst ihnen helfen. Du sagst einfach: „Ich komme aus der Zukunft und zeige dir, zu welchem Ergebnis dein Tun geführt hat.“

Wenn du deine Oma im Luftschutzbunker antriffst, wird sie sich sehr freuen und ihre Überlebensangst wird weg sein, denn du bist ja ihr Enkel, und wenn du in der Zukunft lebst, ist es ja der Beweis, daß auch sie und ihr Kind, deine Mutter, überleben.

Wie es dann weitergeht, lernst du beim Innenweltsurfen und im Sommercamp bei der Paartherapie.

Liebesfähigkeit der Ahnen



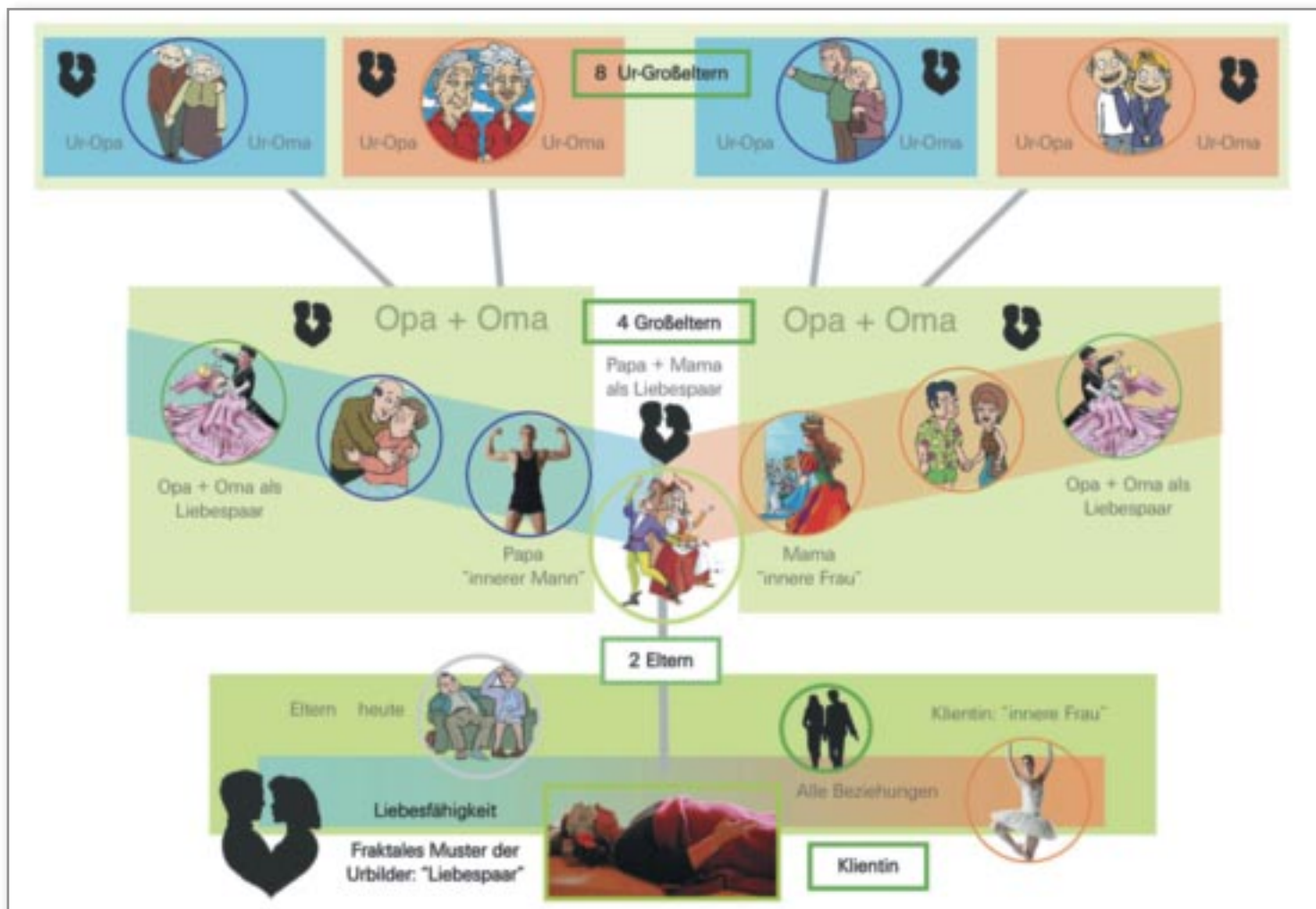
Innere Frau

Ob eine Frau als Traumfrau erobert, hängt sehr stark von den Erlebnissen der Vorfahren ab. Wenn es dort nur gescheiterte Beziehungen und Liebeskummer gibt oder Vernunftfehen, ist dies auch die „Blaupause“ im Unterbewusstsein der heutigen Frau. Die „Innere Frau“ als Symbol der PSYCHE setzt sich immer fraktal aus 7 selbstständlichen Vorinformationen zusammen: Die Inneren Frauen der Mutter, der beiden Omas und der vier Ur-Omas bilden zusammen ein stabiles Fraktal „Innere Frau“. Veränderungsarbeit wirkt nur nachhaltig, wenn das Fraktal verändert wird. Positive Vorstellungsarbeit ist sinnlos.



Die beiden Weltkriege wirken noch heute sehr stark in der PSYCHE und bilden Hintergründe von Krankheiten

wahrgenommen wird und echte Prinzen sie von den Erlebnissen der Vorfahren ab. gescheiterte Beziehungen und Liebeskummer gibt oder die „Blaupause“ im Unterbewusstsein der heutigen Frau. Die „Innere Frau“ als Symbol der PSYCHE setzt sich immer fraktal aus 7 selbstständlichen Vorinformationen zusammen: Die Inneren Frauen der Mutter, der beiden Omas und der vier Ur-Omas bilden zusammen ein stabiles Fraktal „Innere Frau“. Veränderungsarbeit wirkt nur nachhaltig, wenn das Fraktal verändert wird. Positive Vorstellungsarbeit ist sinnlos.



Die PSYCHE arbeitet fraktal

Alle Fraktale sind untereinander vernetzt mit den Attraktoren der PSYCHE - den Urbildern (Archetypischen Bildern). Diese haben sich in Millionen von Jahren der Evolution gebildet. Durch Selbstorganisation angestoßen, wirken sie als Selbstheilungskräfte - bis hin zu Krankheitsauflösung. Ein Synergetik Profiler deckt die Zusammenhänge auf.



Warum sind andere Menschen so wichtig?

Weil sie als Spiegel fungieren. Du siehst dich selbst darin, deine Vorlieben aber auch deinen Schatten.

Der gefährlichste psychologische Fehler ist die Projektion des eigenen Schattens auf den Anderen: Dies ist die Wurzel fast aller Konflikte C.G. Jung

Wenn zwei Menschen tief eine Beziehung eingehen, ist es ziemlich vorhersehbar, dass sie irgendwann ihre tiefsten Wunden öffnen und ihre Schmerzpunkte treffen. Dies ist ein Zeichen für eine echte Beziehung. Das Verhalten des einen wird die tiefsten Punkte des anderen berühren und umgekehrt. An diesem Punkt beginnen wir, einander als Monster zu sehen, dem man nicht trauen kann, vor dem man geschützt werden muss, das missbräuchlich und unsensibel, rücksichtslos und egoistisch ist, das sich um der Beziehung willen ändern muss. Die vom Anderen provozierten Wunden stammen allerdings oft aus tieferen Kindheitstraumata. Wir können nicht verstehen, wie der andere so blind sein kann, unseren Schmerz und unsere Sensibilität in dieser Sache nicht zu sehen und zu verstehen. Alles, was in diesen Momenten passiert, ist Tragödie, Konflikt, Schmerz, Missverständnis, endlose Streitigkeiten, Wut und damit immer mehr Misstrauen und Distanz voneinander.

Entweder wir bearbeiten diese tieferen Hintergründe oder es wird heftiger bis hin zu Krankheiten und Krebs.

Bei Krebs wirken immer Familienkonflikte. Eine Paarbeziehung zu führen, in der es keine Liebe mehr gibt, ist eine Qual, die niemand verdient. So gibt es Millionen Paare, die zusammen leben, ohne Lust, ohne Emotionen, ohne nichts. Vielleicht liebt der eine, und die andere Person will nichts mehr, aber sie sind aus irgendeinem Grund zusammen: Kinder, Güter, Glaube oder was die Leute sagen werden. So entstehen gelangweilte, enttäuschte und gezwungene Lebensgefährten, denn es gibt oft nichts als Leere. Oft kommen Krankheiten und Krebs, und wenn es schnell, aber gesellschaftlich anerkannt gehen soll, hilft eine Chemo oder Bestrahlung, bis der Tod gnädig ist und sie endlich scheidet. Das NEIN zum Leben wirkt.

Wissenschaftlicher Hintergrund - Menschenbild




Diese 5 Faktoren sind das Ergebnis der Persönlichkeitsforschung seit 1930. Wie kam man darauf? Alle wesentlichen Unterschiede zwischen Personen sind in Eigenschaftswörtern repräsentiert, und auf der Basis der Faktorenanalyse von 18.000 Begriffen wurden diese weitgehend kulturstabilen Faktoren gefunden.

	gering	stark	0%	100%
Offenheit:	konservativ, vorsichtig	erfinderisch, neugierig		
Gewissenhaftigkeit:	unbekümmert, nachlässig	effektiv, organisiert		
Extraversion:	zurückhaltend, reserviert	gesellig		
Verträglichkeit:	wettbewerbsorientiert, widerstreitend	kooperativ, freundlich, mitleidend		
Neurotizismus:	selbstsicher, ruhig	emotional, verletzlich		

Jedes System hat seinen Erklärungshintergrund und unterscheidet sich dadurch von anderen. Die Synergetik Therapie, als Vorläufer der Psychobionik, nutzt das östliche Chakrenmodell als Menschenbild - im Gegensatz zum westlichen Persönlichkeitsmodell der Big Five. Daher ist die „Konfrontative Psychotherapie“, wie der Bundesgerichtshof das Innenweltsurfen auch bezeichnete, vollkommen anders als die etablierte Psychotherapie, die den kulturellen Hintergrund einbezieht. Das Chakrenmodell hat den Vorteil höherer Differenzierung. Hier wurden die 7 Chakren auf 10 Bewertungskriterien erweitert und einem Beurteilungsraum von 0% bis 100% zugeordnet.

Damit ließ sich präzise ein subjektiver Entwicklungsprozeß durch den Klienten selbst bewerten und somit eine Qualitätssicherung der Erlebnisebene der Innenwelt erfassen. In der Weiterentwicklung zum Synergetik Profiler gelang es sogar, die Bewertung von Gesundungsprozessen durchzuführen. Heilung wurde somit zu einer eigenen Leistung, die nicht mehr primär vom Therapeuten abhängig ist: Proaktive Selbstheilung auch bei Krankheiten ist nun möglich.

Lebensenergie Kronenchakra		Aspekte der Lebenskompetenz:	Lebensenergie fließt keine Energieblockaden, Lebensereignisse aufgearbeitet, Lebensqualität und Fähigkeiten stehen zur Verfügung ...	Antfang % der Sessions bzw. Ausbildung	Ende % der Sessionsreihe bzw. Ausbildung
					
1. Chakra: Wurzelchakra	Lebensenergie fließt nicht Energieblockaden durch Erlebnisse + Traumen, unerlöster Zustand der Lebensqualität, Fähigkeiten kaum vorhanden ...	1. Grundlebensgefühl Vitalität	Lebensfreude, Fülle, Stabilität, tiefe Verbundenheit mit der Natur, Sicherheit...	0 %	100 %
	Lebensangst, nicht erwünscht zu sein, kein Zuhause, isoliert von der Welt, entwurzelt, ich will nicht da sein, Abtreibung als Trauma, kaum Lebensenergie ...	2. Grundenergie "Ja" zum Leben	Körperlichkeit, dasein, Vitalität, anpacken, "Stehaufmännchen" ...	0 %	100 %
2. Chakra: Bauch- oder Sexualchakra	Schuldgefühle, Wut, Hass, Verzweiflung, von anderen manipuliert zu werden; das Gefühl, wegen seiner Rasse, Geschlecht diskriminiert zu werden, das Gefühl großer Unsicherheit, Unehrlichkeit, Trauma, Missbrauch, Angst vor Armut, passives Erleiden ...	3. Selbstbild: "Wie siehst Du Dich" - Selbstzufriedenheit -	Hohes Selbstwertgefühl, gutes Körpergefühl, authentisch sein können, Emotionalität,	0 %	100 %
		4. Selbstbestimmung Selbstverantwortung Habe Einfluß auf die wichtigen Dinge im Leben	Lebensfreude, Ekstase, Begeisterung, Sexuelle Selbstbestimmung, Lust, Lebendigkeit, Sinnlichkeit ...	0 %	100 %
3. Chakra: Solarplexus "Wille"	Entscheidungsunfähigkeit Angst Verantwortung zu über- nehmen, Furcht vor Kritik, Erwartungshaltungen erfüllen wollen, Konditionierbar ...	5. Konfliktklärung Aktive Klärung Herausforderung annehmen	Willenskraft, Entscheidungsfähigkeit, Unbefangenheit, Selbstverant- wortung, Selbstbestimmung, persönliche Dinge regeln,	0 %	100 %
	Erwartungsabhängigkeit Normen, ich kann nichts klären, ich bin klein, unfähig sein ...	6. Handlungskompetenz Nach Innen + Aussen: "Was immer kommt, ich werde es gut meistern"	Durchsetzungsfähigkeit, "Ja" + "Nein" sagen können, Respekt vor sich selbst, den Menschen und der Welt ...	0 %	100 %
4. Chakra: Herzchakra "Liebe"	Abgeschnitten sein, Nicht geliebt zu werden, nicht lieben zu können, einsam sein, sich in Traumwelten aufhalten, langweilig, Angst vor negativer Energie, nicht vergeben können, keine Dankbarkeit, Kummer, kalt sein, hohes Stressempfinden ...	7. Selbstvertrauen zum Leben im "Hier + Jetzt" In Herzverbindung sein	Liebesfähigkeit Spontaneität, glücklich sein, Selbstvertrauen, empathisch sein, mitfühlen können, Menschen mit Fehlern und Schwächen annehmen können, verzeihen können, Angstfrei leben ...	0 %	100 %
5. Chakra: Halschakra "Kommunikation"	Sich selbst verleugnen, Unehrlichkeit, lügen, sich nicht behaupten, seine Rechte verleugnen, Angst, Bedürfnisse, Gefühle + Meinungen zu äus- sern, Andere in die eigene Abhängigkeit bringen, Unfähig- keit, Gefühle von Trauer und Schmerz zu zeigen, tratschen ...	8. Individualität "Mein Leben als Mann/Frau lebe ich inhaltlich unabhängig von Rolle/Gesellschaft"	Kreativität Selbstaussdruck, Unabhängigkeit, eigene Bedürfnisse + Meinungen äus- sern, Ehrlichkeit, eigenes Leben leben, Selbstbestimmung aus- serhalb der Erwartungen von Gesellschaft, für sich selbst ein- gestehen, aufrecht leben ...	0 %	100 %
6. Chakra: 3. Auge "Intuition" Morphogene- tisches Feld	Lebenslügen, Neid, Eifersucht, Angst vor dem Unbekannten, Monstern, höhe- ren Mächten, Unbelehrbarkeit, Starrheit, Sturheit, Horrorfilme, Selbsttäuschung, Familienver- strickungen, kollektive Orientierung ...	9. Lebenssinn "Meine eigenen Werte/Glück" "Habe meinen Lebensweg + Lebensaufgabe gefunden"	Intuition, in sich schauen, Empfindsamkeit, Gestaltswahr- nehmung, Kombinationsfähigkeit, Intuition, eigene Einfälle, komplexe Wahrnehmung, individuelle Fähigkeiten leben, Familienordnung ...	0 %	100 %
7. Chakra: Kronenchakra "Spiritualität"	krank Lebensunfähigkeit, Leben in völ- liger Bedeutungslosigkeit, dem Leben nicht trauen, Finsternis, spirituelle Krisen, lineares Denken, verwahrlost, Selbstge- rechtigkeit, Weigerung innerlich zu wachsen + sich zu erkennen	10. Resilienz + Spiritualität Leben aufgeräumt + innere Stabilität und Widerstandskraft gegen Krankheiten In Verbindung mit der Existenz + der Welt	gesund angekommen sein, Leben im Hier+Jetzt, frei von Glaubenssätzen, Fähigkeit zu synergetischem Denken, Dankbarkeit, einverstanden sein, Hingabe, Leichtigkeit, Humor, Erleuchtung ...	0 %	100 %
Fragebogen zur Lebens- kompetenz		0 - 10 - 20 - 30 - 40 - 50 %	60 - 70 - 80 - 90 - 100 %	A=	B=
				Summe	
				% Steigerung	

Synergetik Institut: Erfassung der Verbesserung der Lebenskompetenz und Training der "Synergetischen Intelligenz" durch synergetische Innenweltenreisen

Innenweltarbeit trainiert 10 Lebenskompetenzwerte

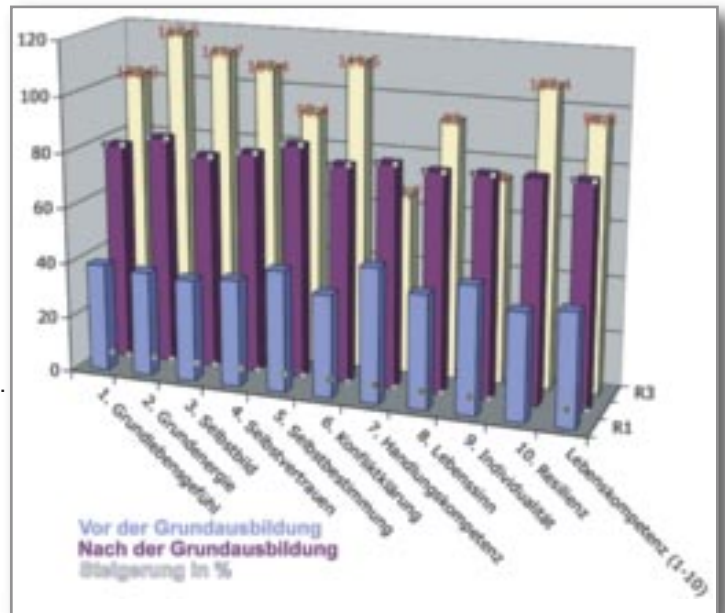
Teilnehmer des Synergetik Basic Seminars absolvierten viermal eine Woche Therapeutenausbildung und bewerteten anschließend ihre persönliche Entwicklung.

Nebenstehendes Diagramm zeigt beispielsweise die Ausbildungsgruppe A 22. Fast alle Teilnehmer verdoppelten ihre Lebenskompetenz durch innere Arbeit.

Insgesamt wurden im Zeitraum 2005 etwa 250 Klienten und Azubis befragt und dem Bundesverwaltungsgericht zur Beurteilung vorgelegt. Darunter waren auch Menschen mit Krankheiten, die eine Therapiewoche absolvierten, ebenso wie Menschen mit Krebs, die an ihrer Selbstheilung arbeiteten.

Das Bundesverwaltungsgericht akzeptierte 2010 die Synergetik Methode als allgemeine Heilkunde, auch für Menschen mit Krebs - forderte allerdings medizinische Grundkenntnisse.

Der Bundesgerichtshof stellte die Arbeit des Synergetik Profilers HP-Schein-frei, und das Verwaltungsgericht Darmstadt definierte 2016 die zehn angestrebten Kriterien der Persönlichkeitsentwicklung generell als erlaubnisfreie Psychotherapie und definierte klare Grenzen. Siehe „Rechtslage“ - Seite 60

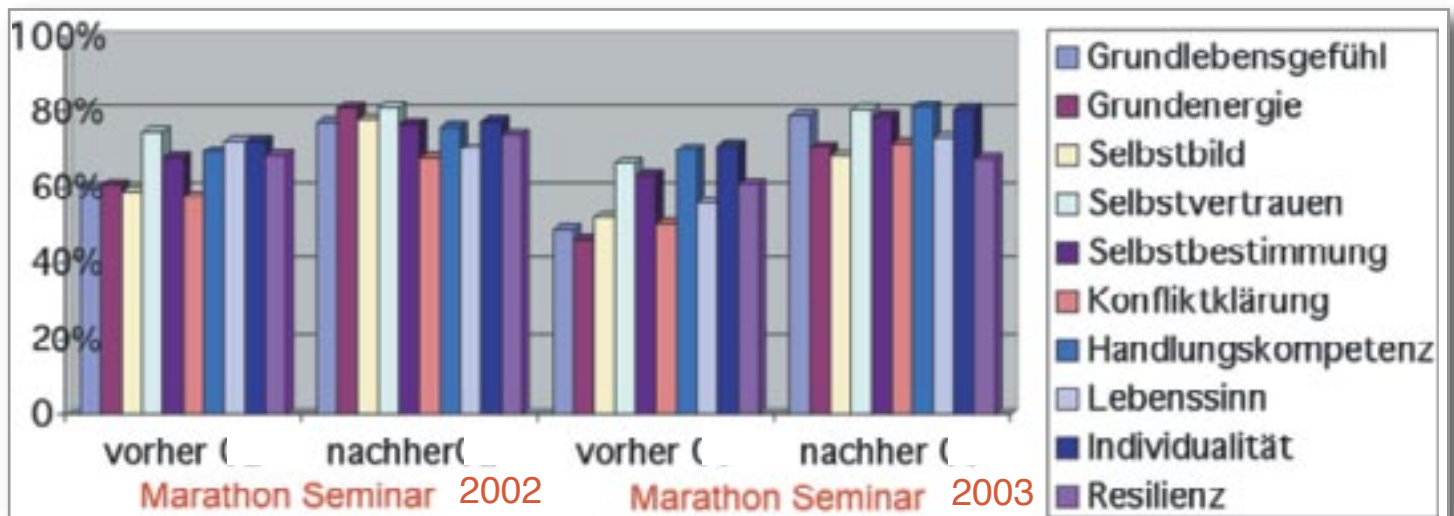
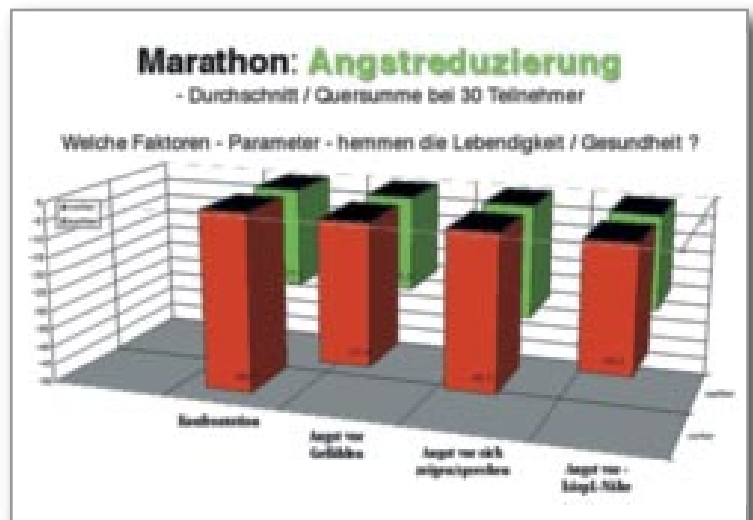


Folgende Gebiete sind mit Innenweltarbeit frei:

- Persönlichkeitsentwicklung
- Spirituelles Wachstum
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Verbesserung der Lebensqualität
- Gewinn an Handlungs- und Lebenskompetenz
- Prävention allgemeiner, d.h. unspezifischer Natur
- Stärkung der Lebenskraft
- Klärung von Sinnfragen
- Konfliktkompetenz
- Befähigung zur Umsetzung von erforderlich gewordenen lebensverändernden Maßnahmen
- Verständnis der eigenen Person im sozialen Kontext
- Verständnis familiengeschichtlich gewachsener Probleme
- Die Erfragung von lebensgeschichtlichen Hintergründen einer möglichen Krankheit



...und erzielt fantastische Ergebnisse



Menschen mit Krankheiten profitieren am stärksten von Innenweltarbeit

Klienten: 1 Woche Synergistik Therapie	„Vor Synergistik Therapie“ 10 Werte a 100% (max)	„Nach Synergistik Therapie“ 10 Werte a 100% (max)	Verbesserung der Lebens kompetenz Absolut	Relativ e Verbesser ung bezogen in auf den Ausgangswert
	19	817	798	500
	85	850	765	500
	125	250	75	80
	135	779	635	470
	140	900	760	500
	150	780	630	420
	180	1000	820	455
	185	860	675	365
	195	1000	805	413
	200	335	135	87
	200	510	310	155
	200	730	530	265
	210	575	360	171
	220	740	520	236
	230	530	400	174
	235	685	450	191
	240	820	580	158
	250	440	190	78
	250	888	648	258
	280	670	390	139
	300	900	600	207
	345	840	495	143
	360	810	450	125
	370	750	380	103
	380	900	520	137
	380	1000	620	163
	400	580	180	45
	405	955	550	136
	410	550	140	34
	410	810	400	98
	420	918	498	119
	430	885	455	86
	430	900	470	109
	440	969	529	120
	450	810	360	80
	455	760	305	67
	460	950	490	106
	480	750	270	56
	490	700	210	43
	490	775	280	57
	490	900	410	83
	490	930	440	90
	530	610	80	15
	540	810	270	50
	540	875	335	62
	550	780	230	42
	550	840	290	53
	570	730	160	28
	570	800	230	40
	570	890	320	56
	580	865	275	47
	590	880	290	49
	620	830	210	34
	625	960	335	54
	630	1000	370	59
	690	950	260	38
	695	905	210	30
	720	830	110	15
	723	929	206	29
	760	1000	240	32
	800	915	115	14
	825	861	36	4
	830	925	95	11
	865	1000	135	18

Klienten Therapieaufenthalt 1 Woche (n= 64) „Lebenskompetenz“
 Beginn (Durchschnitt) 42,8 % - Nach Therapie 80,5 % - Verbesserung 88%
 42 Teilnehmer unter 50% (Vor Therapie) - 61 Teilnehmer über 50% (nach Therapie)



Year	School A			School B			School C			School D		
	Score	Rank	%ile	Score	Rank	%ile	Score	Rank	%ile	Score	Rank	%ile
2000	85	15	85	78	25	78	92	5	92	88	10	88
2001	82	20	82	75	30	75	90	10	90	85	15	85
2002	80	25	80	72	35	72	88	15	88	82	20	82
2003	78	30	78	70	40	70	85	20	85	80	25	80
2004	75	35	75	68	45	68	82	25	82	78	30	78
2005	72	40	72	65	50	65	80	30	80	75	35	75
2006	70	45	70	62	55	62	78	35	78	72	40	72
2007	68	50	68	60	60	60	75	40	75	70	45	70
2008	65	55	65	58	65	58	72	45	72	68	50	68
2009	62	60	62	55	70	55	70	50	70	65	55	65
2010	60	65	60	52	75	52	68	55	68	62	60	62
2011	58	70	58	50	80	50	65	60	65	60	65	60
2012	55	75	55	48	85	48	62	65	62	58	70	58
2013	52	80	52	45	90	45	60	70	60	55	75	55
2014	50	85	50	42	95	42	58	75	58	52	80	52
2015	48	90	48	40	100	40	55	80	55	50	85	50
2016	45	95	45	38	100	38	52	85	52	48	90	48
2017	42	100	42	35	100	35	50	90	50	45	95	45
2018	40	100	40	32	100	32	48	95	48	42	100	42
2019	38	100	38	30	100	30	45	100	45	40	100	40
2020	35	100	35	28	100	28	42	100	42	38	100	38
2021	32	100	32	25	100	25	40	100	40	35	100	35
2022	30	100	30	22	100	22	38	100	38	32	100	32
2023	28	100	28	20	100	20	35	100	35	30	100	30
2024	25	100	25	18	100	18	32	100	32	28	100	28
2025	22	100	22	15	100	15	30	100	30	25	100	25
2026	20	100	20	12	100	12	28	100	28	22	100	22
2027	18	100	18	10	100	10	25	100	25	20	100	20
2028	15	100	15	8	100	8	22	100	22	18	100	18
2029	12	100	12	5	100	5	20	100	20	15	100	15
2030	10	100	10	3	100	3	18	100	18	12	100	12
2031	8	100	8	2	100	2	15	100	15	10	100	10
2032	5	100	5	0	100	0	12	100	12	8	100	8
2033	3	100	3	0	100	0	10	100	10	5	100	5
2034	2	100	2	0	100	0	8	100	8	3	100	3

Zusammenfassung der Durchschnittswerte u. Verbesserungen, bezogen auf jede einzelne Frage des „Lehrerkompetenzfragebogens“ für Klienten

F	Ø von A	Ø von E	Ø von V	Ø von V in %	Veränderung bes. auf die einzelnen Chakren
1. Grundstimmung/Gefühl	2708,16	0194,26	2427,94	87,77	
2. Grundstimmung	2921,76	5212,26	2290,94	78,43	1 Chakra 85,1
3. Selbstvertrauen	2204,16	4481,26	2497,94	108,67	
4. Selbstbestimmung/Selbstliebe	2716,16	4678,26	2291,96	83,27	2 Chakra 94,67
5. Konfliktbewältigung	2771,31	0167,26	2366,78	86,48	
6. Handlungskompetenz	2812,47	0736,26	2322,63	82,58	3 Chakra 94,32
7. Selbstvertrauen	2604,47	5086,17	2491,7	95,29	4 Chakra 95,29
8. Individualität	2771,47	5031,26	2298,63	85,12	5 Chakra 95,12
9. Awareness	2816,63	5186,26	2294,63	81,29	6 Chakra 91,29
10. Bewusstsein / Bewusstheit	2708,47	4967,47	2298,64	84,26	7 Chakra 94,26

Somit wurden nach Selbstbeurteilung der 54 Klienten im Zeitraum 2003 - 2006, eine durchschnittliche Verbesserung erzielt, zu den Fragen:

- Grundbedingung(Zit) – was ist die Welt? nicht, mehr Lebensgefühl, anderer Ort – mehr Lebensfreude, höherer Wert
- Grundbedingung – was ist dein Jäh, dein Leben? nicht du, sein, anderer Welt, große Körperlichkeit, kann zuspähen höherer Wert
- Selbstbild – was ist selbst du? nicht, kein Selbstbild, Schulungsgefühl, niedriger Wert – höheres Selbstbewusstsein(Zit), höherer Wert
- Selbstbestimmung/Selbstverwirklichung – habe ich Einfluss auf die wichtigen Dinge im Leben?
- Karriereförderung – kann ich Herausforderungen annehmen, kann ich alle diese Ideen?
- Handlungsmotivation – bin ich bereit, mich zu engagieren, oder bin ich nur zuhause?
- Selbstvertrauen – kann Leben, bin ich abgesichert, ungeliebt, oder bin ich spontan u. Liebesfähig?
- Individualität – verheutest du dich selbst, bist unähnlich, oder bist du unabhängig, machst du immer ganz Selbstausdruck?
- Lebensraum – begnügt sich mit dem Lebensraum, Angst vor Unbekanntem, oder gehtst du hinaus in den Lebensraum, hast eine Aufgabe?

Lebenskompetenz
Steigerung: 78 % bis 106 %

Verbesserung @ 67,77%
Verbesserung @ 75,43%
Verbesserung @ 106,57%
Verbesserung @ 83,27%
Verbesserung @ 86,49%
Verbesserung @ 92,98%
Verbesserung @ 95,29%
Verbesserung @ 85,12%
Verbesserung @ 91,29%
Verbesserung @ 94,28%

Lebenskompetenzsteigerung
von 78% bis 106% durch
1 Woche Innenweltarbeit
(7 Sessions à 2 Std.)

Die Innenweltarbeit verbesserte sich ständig und produzierte überraschende Erfolge

Als wir 1998 die erste Brustkrebsheilung mit nur 6 Sessions erlebten, waren wir erstaunt. Am Tag der anstehenden OP im Heidelberger Uniklinikum war der Brustknoten nicht mehr vorhanden. Er hatte sich aufgelöst.

Wie war das möglich? Wir wollten herausfinden: Zufall oder geschickte Selbstheilung? Ist dieses Ergebnis reproduzierbar und wenn ja, wie? Lag es an der Synergetik Therapeutin, an der Methode oder an der Klientin? Wir waren begeistert und organisierten eine Brustkrebsstudie, an der zuletzt 96 Synergetik Therapeutinnen teilnahmen. „Nach heutigem Wissensstand gibt es keine Möglichkeit, wie Krebspatienten eine Spontanheilung herbeiführen können“ - so heißt es sogar noch heute (2021). Es gab nun auch massiven Gegenwind von den Gesundheitsbehörden, die uns (2010) bis zum Bundesverwaltungsgericht brachten. Niemand war an der Erforschung von „Spontanheilung“ bei Krebs interessiert. Angeblich hielten wir die Menschen von der rettenden Chemotherapie der Schulmedizin ab.

Doch wir hatten ja keine Spontanheilung produziert, sondern hatten in 6 Sessions die Bilder der Innenwelt verändert. Wir analysierten unsere Innenweltarbeit. Offensichtlich hatten wir die richtigen „Scheibchen“ gezogen. Doch welche inneren Bilder bzw. ungelösten verdrängten Ereignisse waren wichtig?

Die Natur ist der erfolgreichste Innovator aller Zeiten

Von der Natur lernen heißt, die biologische Evolution als Prinzip zu nutzen und eine Evolutionsstrategie zu kreieren, die stabile Gesundheit ermöglicht. Die Medizin versucht ja nur über die radikale Bekämpfung des Symptoms eine „Heilung“ herbeizuführen. Bernd Joschko dachte ingenieurmäßig entgegengesetzt: Was hat dazu beigetragen, daß das Symptom entstanden ist? Welcher Prozeß lief vorher ab? Oder nun in diesem Falle der „Spontanheilung“: Was wurde verändert, sodaß der Knoten sich auflöste? Wir hatten offensichtlich das richtige Hintergrundmuster gefunden und die zusammenhängenden inneren Bilder der PSYCHE ausreichend transformiert, sodaß das Symptom „Brustknoten“ sich auflösen mußte.

Die Innenweltarbeit - Synergetik-Therapie genannt - hatte als Selbsterfahrungsmethode den starken Effekt, die innere Handlungskompetenz und Konfliktfähigkeit zu stärken, wie auf den vorherigen Seiten in den Diagrammen zur Verbesserung der Lebenskompetenz gut zu erkennen ist. Die Erhöhung der 10 Werte, die den verschiedenen Chakren zuzuordnen ist, hat aber auch gleichzeitig die Wirkung der starken Erhöhung des Durchflusses der Lebensenergie. Bernd Joschko hatte ja das Prinzip seiner „Mutationsmaschine“ aus seiner Physik-Ingenieurarbeit von 1975 auf die PSYCHE des Menschen übertragen, um den Energiedurchfluß der Chakren zu verbessern.

Vereinfacht ausgesprochen werden in der Innenweltarbeit blockierte Erlebnisse neu bearbeitet. Dies trägt zur Erhöhung der Lebensfreude usw. bei und reduziert die „Neins“ zum Leben. Die Vorgehensweise hatte keine Strategie, sondern sollte bewußt freilaufend sein, ähnlich dem spontanen „Scheibchen ziehen“ in dem Grundversuch zur Evolutionsstrategie. Die Natur erzeugt immer die besten Ergebnisse, wenn man sie läßt und nicht strategisch eingreift.

Evolutionsbionik - Die Basis der Psychobionik

Der Begriff Bionik setzt sich zusammen aus Biologie und Technik.
Er beschreibt das kreative Umsetzen von Anregungen aus der Biologie in die Technik.

Wissenschaftliche Definition: „Bionik ist die Entschlüsselung von Ergebnissen der biologischen Evolution und ihre innovative Umsetzung in die Technik.“

„Der menschliche Schöpfergeist kann verschiedene Erfindungen machen (...), doch nie wird ihm eine gelingen, die schöner, ökonomischer und geradliniger wäre als die der Natur, denn in ihren Erfindungen fehlt nichts, und nichts ist zu viel“ - sagte schon Leonardo da Vinci.

Übertragen auf die gezielte Spontanheilung des Brustkrebses heißt dies: Die Medizin hat die Chemo zur Krebsheilung entwickelt, und Bernd Joschko wollte die natürliche Heilung von Brustkrebs durch die Anwendung der Evolutionsbionik entschlüsseln. Eine Anleitung zur Selbstheilung ist der perfekte Weg.

Das Prinzip der Evolution besteht darin, dass sich das Beste durchsetzt. Diese Annahme war auch die Grundlage der Erfindung der „Mutationsmaschine“ in seiner Physik-Ing.-Arbeit. Dort sollte eine Wasserstrahldüse mit Druckluft betrieben werden. Daher benötigte man einen anderen Querschnittsverlauf. Bernd Joschko unterteilte die Düse in 100 Abschnitte mit je 1 mm Dicke aus Plexiglas und bildete somit den bestehenden Verlauf grob nach.

„Alles, was gegen
die Natur ist, hat
auf die Dauer
keinen Bestand.“
Charles Darwin

In der Natur bilden sich optimale Strukturen aus „Versuch und Irrtum“. So nahm Bernd willkürlich bzw. intuitiv ein x-beliebiges Scheibchen und setzte es an einen anderen Platz in der Reihenfolge. Gab es dadurch eine messbare Verbesserung des Durchflusses, wurde die neue Position beibehalten. Gab es eine Verschlechterung des Durchflusses, wurde der Vorgang annulliert. Analog der Natur war dieser Evolutionsschritt zum Sterben verurteilt.

„Nach 150 Schritten hatte ich den optimalen Querschnittsverlauf, der sich nicht mehr verbessern ließ - egal was ich machte. Damit hatte sich der Querschnittsverlauf evolutionsstrategisch optimiert.“ Der Luftdurchsatz verbesserte sich um 350% gegenüber dem Ausgangswert. (Bernd Joschko kannte den Versuch von Schwefel nicht.)

Diese Grundidee übertrug Bernd Joschko auf das Chakrenmodell und ordnete den 7 menschlichen Energiezentren archetypische Bilder zu, die durch innere Bearbeitung optimiert werden konnten. Siehe nächste Doppelseite.

Evolutionarbionik

Optimierung einer Wasserstrahldüse für Luft

Physik-Ing. Arbeit Bernd Joschko 1975

Sie war für einen Windkanal für kleine Strömungsgeschwindigkeiten vorgesehen.

Ausgangspunkt war eine normale Venturi Düse

Sie wurde in 100 Scheibchen aus Plexiglas zerlegt und in 150 Schritten optimiert

Der Wirkungsgrad stieg um 350 %

Evolutionarbionik

Optimierung einer Zweiphasen-Überschalldüse

H.-P. Schwefel 1968

Sie war zur Stromerzeugung in Satelliten vorgesehen.

Ausgangspunkt war eine konventionell geformte Düse mit 55% Wirkungsgrad, die in 20 Sektoren zerlegt wurde.

Durch zufällige Neukombination dieser Sektoren und anschließenden Test der Effizienz, d. h. durch Anwendung der Evolutionsstrategie, konnte über 44 Zwischenstufen eine unkonventionell geformte, aber optimierte Endform mit fast 80% Wirkungsgrad gefunden werden.

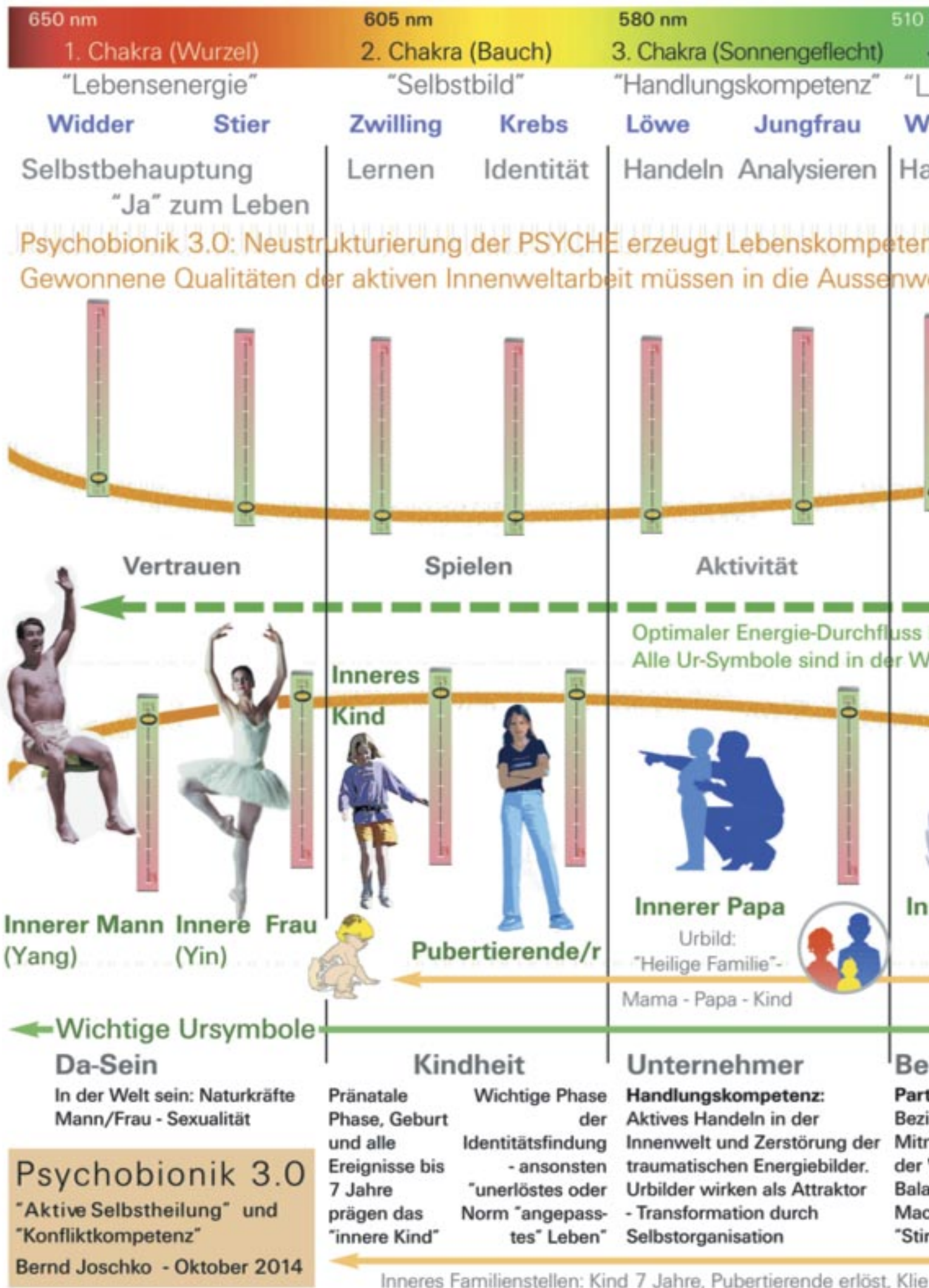
Erst Jahre später gelang es, die Form dieser optimierten Düse auch theoretisch zu berechnen.

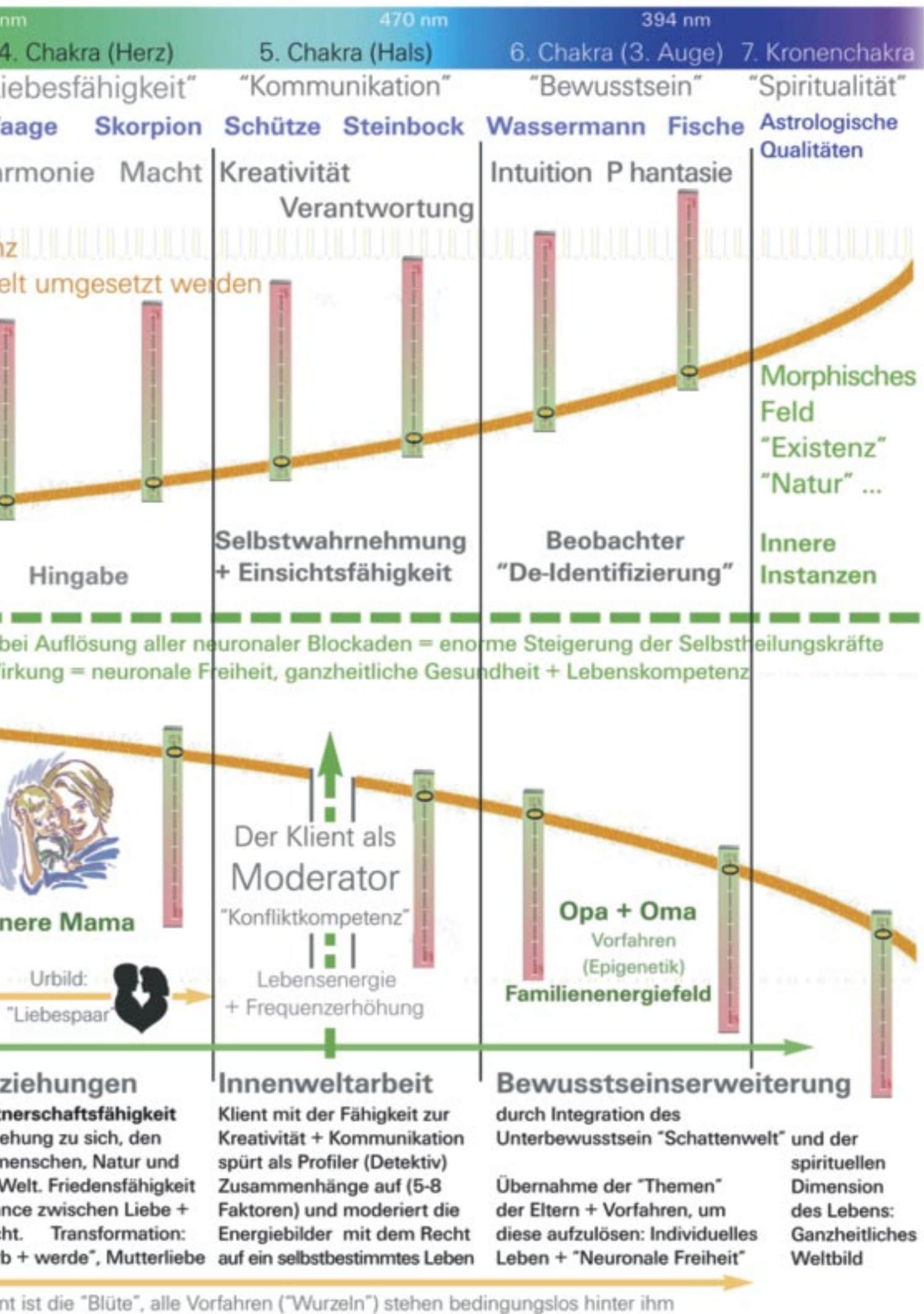
Als Erfinder der Evolutionsstrategie gilt Schwefel. Die AEG entwickelte um das Jahr 1970 ein Kleinkraftwerk für Weltraum-Stationen. Verdampfendes Kalium sollte durch eine Düse fließen und sich darin durch den Dampf selbst möglichst stark beschleunigen. Die Strömungsvorgänge waren zu komplex, um eine Düse mit optimaler Beschleunigung zu entwerfen.

Schwefel nahm eine bewährte Düse als Ausgangsdüse und teilte sie auf in 27 Segmente. Es gab 330 Segmente mit verschiedenen Innendurchmessern als Vorrat für eine neue Düse. Mit 330 Segmenten lassen sich theoretisch 10 hoch 60 Düsen zusammenbauen, die man unmöglich alle hätte testen können.

Mit einem Computerprogramm tauschte er Segmente zufällig aus. Falls die neu entstandene Düse das Kalium besser beschleunigte, wurde sie statt der vorherigen als neue Ausgangsdüse verwendet. Falls die neu entstandene Düse das Kalium schlechter beschleunigte, wurde sie verworfen. Die Ausgangsdüse hatte einen Wirkungsgrad von 55%, die Idealdüse einen Wirkungsgrad von 80%. Das ist eine Steigerung von 25%.

Weltweit als erster wurde 1973 an der TU Berlin der Lehrstuhl „Bionik und Evolutionstheorie“ eingerichtet.





Optimieren in der Natur

Pflanzen und Tiere sind optimal an ihren jeweiligen Lebensraum angepasst. Zu verdanken ist dies der biologischen Evolution, die durch ein Wechselspiel von Mutation und Rekombination die zugrundeliegende genetische Information ständig variiert und durch anschließende Selektion durchschnittlich nur die besten genetischen Baupläne beibehält. Eine ständige Verbesserung und Differenzierung und damit auch Stabilität durch Wandel ist die Folge.

Ähnlich ist es auch bei der menschlichen Evolution. Im Laufe von Millionen Jahren haben sich Überlebensstrategien entwickelt, die sich von Generation zu Generation ständig verbesserten. Qualitäten, die zur höheren Lebenskompetenz beitrugen, sind in der Idee des Energieflusses der Chakren auch bildhaft verwirklicht durch die archetypischen Bilder. Jeder Mensch hat ganz tiefes Wissen in sich, wie lebendiges Leben funktioniert.

Die Sichtweise der westlichen Welt ist allerdings eher auf Verhaltens- und Lernstrategien nach dem Konzept Belohnung und Bestrafung ausgerichtet. Im Chakrenmodell des Ostens ist der Mensch eher ein sich selbst entwickelndes lernendes Wesen, das zum „Höchsten“ hinstrebt - was immer das auch sei. Diese Sichtweise liegt auch der Psychobionik zugrunde. Auf der vorhergehenden Doppelseite wurde die Idee des menschlichen Energieflusses durch die Energiezentren (Chakren) selbstähnlich zu einer Venturi-Düse dargestellt. Verändert man durch Innenweltarbeit verschiedene Chakren, indem man innere Blockaden durch Neubearbeitung in den Gedächtnisbildern minimiert, verbessert sich sukzessiv die „Innenweltkennlinie“. In der Grafik sind alle „Schiebereglern“ auf 100% gestellt und sollen somit beispielhaft einen optimalen Verlauf repräsentieren: Die Urbilder sind alle aktiviert.

Das archetypische Bild des „Inneren Mannes“ ist in seiner Kraft, das „Innere Kind“ 7 Jahre alt und fröhlich, usw. Natürlich sind viele Einzelschritte notwendig, um zu diesem Ergebnis zu gelangen. Daher sind in der Regel auch viele Sessions notwendig. Wie bei der Selbstoptimierung der „Wasserstrahldüse“ in Joschkos Ing.- Arbeit oder Schwefels „2-Phasen-Düse“ liefert die Evolutionsstrategie schnelle und zuverlässige Ergebnisse. - Aber wie ist die Auflösung eines Brustkrebses dadurch erklärbar?

Lebensenergieerhöhung mag zwar unspezifisch als Gesundheitsmaßnahme sinnvoll sein, bildet aber keine primäre Erklärung für die Auflösung eines Hintergrundmusters zur Entstehung von Krebs oder anderen Krankheitssymptomen. Krankheiten haben keine einzelnen Ursachen, sondern sind das Produkt vorangegangener Lebensprozesse. Leben ist mit keiner Maschine vergleichbar, wo nur die Werte stimmen müssen.

Chaostheorie

Manchmal gibt es Heilungen, deren Hintergrund nicht zu definieren ist. Viele Menschen tun sehr viel bei der Diagnose Krebs. Aber welche Maßnahme hat tatsächlich heilende Wirkung? Aus der Chaostheorie wissen wir, daß manchmal kleinste Änderungen in komplexen Systemen große Auswirkungen haben können (Schmetterlingseffekt). Und das normale Leben liefert häufig „kleine Veränderungen“, die das Leben ins Chaos stürzen. Das gilt auch umgedreht: kleine Änderungen in der Lebensführung können auch positive heilende Auswirkungen haben: beispielsweise eine Trennung von einem toxischen Partner oder einer Arbeitsstelle usw. „Inneres Aufräumen“ und eine generelle Lebenssinnüberprüfung sind immer hilfreich, aber oft doch nicht zielführend. Warum?

Was ist Leben?

Leben ist ein „offenes System“ fernab vom Gleichgewicht und wird durch Energie durchströmt. Lebewesen leben in einem ständigen Zustand des Ungleichgewichtes, und alle Operationen dienen der eigenen Organisation. Wissenschaftler (Maturana, Varela 1980) nennen dies Autopoiesis: Die Fähigkeit, sich selbst erhalten, wandeln, erneuern zu können. Die Fähigkeit eines Wesens, sich selbst zu reproduzieren, bedeutet aber auch: Der Mensch als lebendes System mit der Fähigkeit zur Selbstorganisation tut alles, sich selbst zu erhalten und ist zu Spontanheilung fähig. Das „offene lernfähige System“ Mensch ist also prinzipiell in der Lage, sich selbst zu optimieren: Also Störungen als Herausforderungen zu integrieren. Diese Vorgänge sind nicht mit einem freien Willen verknüpft, sondern prinzipiell eine Eigenschaft des Lebens, das natürlich auch an entsprechende Randbedingungen geknüpft ist.

Krebs ist in diesem Sinne ein in die Sichtbarkeit gebrachter körperlicher instabiler Zustand, dem unverarbeitete Lebenskonflikte auf der Informationsebene zugrundeliegen. Daher ist dieser Prozess potenziell auch umkehrbar. Wird diese Informationsebene (Gedächtnisbilder) nicht bearbeitet, kommt es zur weiteren Zerstörung der Körperebene: Besser gesagt, die Transformation erfolgt über „Sterben und Wiedergeburt“.

Leben ist ein sich ständig selbstorganisierender Prozess und produziert somit eine ständige Erneuerung des Lebens. Es erschafft neue stabilere Informationsmuster, die evolutionär tragfähiger sind. In der heutigen Sprache beschreibt der Begriff „Resilienz“ genau den Stabilitätswachstum eines störbaren Systems. Diese Lernprozesse laufen auf verschiedenen Ebenen gleichzeitig: bewusst und unbewusst. Jeder Mensch verhält sich immer optimal richtig gemäß seiner Vorerfahrung und Prägungen. Jeder Mensch hat recht, so zu sein wie sein Zustand ihn darstellt. Niemand ist falsch, denn seine komplexen Lebenserfahrungen haben ihn genau in diese Lebenssituation gebracht. Richtig ist aber auch, daß sein Unterbewusstsein, sein Ahnenfeld, seine Gene mitgewirkt haben - das zeigt die neue Wissenschaft der Epigenetik deutlich auf.

Leben ist ständige Veränderung und wer überlebt hat Recht

„Man kann nicht zweimal in denselben Fluss steigen“ - schreibt man Heraklit zu: „Alles fließt und nichts bleibt. Es gibt nur ein ewiges Werden und Wandeln.“ Die Stabilität selbstorganisierender Systeme ist nicht statisch, sondern im Gegenteil sehr dynamisch. Nur lernende Systeme erzeugen neue Informationsmuster, die wiederum der Lebenskompetenz dienen und die Resilienz erhöhen.

Wird dieser „Wandel“ verhindert, gibt es innere Blockaden durch unverarbeitete Konflikte, stellen sich sog. Krankheitssymptome ein. Krebs ist somit, vereinfacht gesprochen, ein sichtbar gewordener Zustand der Ansammlung von unverarbeiteten und verdrängten Lebenskonflikten. Nicht jeder kann Krebs bekommen. Menschen mit hoher Resilienz sind immun dagegen. Das Leben wird im „Hier und Jetzt“ aktiv durch die vorhandene Lebenskompetenz verarbeitet oder zieht einen Lernprozess nach sich, der wiederum stabilisierend wirkt. Wird dieser „Lernprozess“ unbewusst verweigert, zeigt der Krebs einen partiellen Systemzusammenbruch an, und der Tod tritt ein, da das System nicht mehr lebensfähig ist.

Tod ist somit auch ein eigener unbewusst bestimmter Versuch, das Leben zu verlassen. Der innere „Sensenmann“ hat keine äußerlich gesteuerte Macht, sondern ist ein inneres Symbolbild der Transformation. In Innenweltssessions lassen wir regelmäßig Krebskranke mit diesem „inneren Bild“ reden und neu verhandeln. Innere Bilder sind lebendig, da sie ja Teile eines inneren lebendigen Prozesses sind.

Krankheit ist eine Folge von Ungleichgewicht und Disharmonie, ein Ergebnis mangelnder Integration gelebten Lebens. Das bedeutet gleichzeitig auch auf der äußeren Ebene des Lebens, dass der einzelne Mensch sich ganz individuell um seine Gesundheit kümmern muß. Er ist ja das Produkt seines Lebens und somit in Selbstverantwortung. Krankheit kommt nie von außen. So ist auch Krebs ein selbstgemachter Zustand des Lebens. Daher kann ihn auch jeder - potenziell - auflösen. Krankheit und Gesundheit müssen völlig neu gedacht werden, denn daraus lassen sich dann wertvolle Hinweise zur Heilung ableiten, die in diesem Kontext immer auch eine Selbstheilung beinhaltet.



Prof. Fritjof Capra, Physiker, lehrte in Berkeley und schreibt in „Wendezeit - Bausteine für ein neues Weltbild“ (1984), S.298:

„Die innere Gestaltbarkeit lebender Systeme, deren Funktionieren mehr von dynamischen Zusammenhängen als von starren mechanischen Strukturen kontrolliert wird, läßt eine Anzahl charakteristischer Eigenschaften entstehen, die man als verschiedene Aspekte desselben dynamischen Prinzips ansehen kann - des Prinzips der Selbstorganisation. Ein lebendes System ist ein sich selbst organisierendes System, was bedeutet, daß seine Ordnung in bezug auf Strukturen und Funktion nicht von der Umwelt aufgezwungen, sondern vom System selbst hergestellt wird.

Selbstorganisierende Systeme demonstrieren einen gewissen Grad von Autonomie. So neigen sie beispielsweise dazu, ihre Größe unabhängig von Umwelteinflüssen nach inneren Organisationsprinzipien zu gestalten. Das bedeutet nicht, daß lebende Systeme von der Umwelt isoliert sind; im Gegenteil, sie stehen in ständiger Wechselwirkung mit ihr, doch bestimmt diese Wechselwirkung nicht ihre Organisation.

Die beiden wichtigsten dynamischen Phänomene der Selbstorganisation sind Selbsterneuerung - die Fähigkeit lebender Systeme, ihre Komponenten ständig zu erneuern, wieder in Gang zu bringen und dabei die Integrität ihrer Gesamtstruktur zu bewahren - und Selbsttranszendenz, also die Fähigkeit, durch die Vorgänge des Lernens, der Entwicklung und der Evolution kreativ über die eigenen physischen und geistigen Grenzen hinauszugreifen.“



Was ist Krankheit? Was ist Gesundheit?

„Gesund“ und „krank“ sind die grundlegenden Begriffe der Medizin, doch jeder versteht etwas anderes darunter. Es gibt keine klare wissenschaftliche Definition. Medizinisch gesehen hat man eine Krankheit - das beweist die Diagnose. Krankheit wird als von der Person unabhängig gesehen. Das hat den Vorteil, indem Person und Persönliches in den Hintergrund verdrängt werden, können die spezifischen Züge der jeweiligen Erkrankungsformen deutlicher in den Vordergrund gerückt und behandelt werden. Laborwerte sind maßgeblicher als Lebensgefühle. Das gelebte Leben des kranken Menschen spielt dabei keine Rolle mehr. Symptome werden bekämpft, bis sie nicht mehr sichtbar sind. - Notfalls wird die Brust amputiert, wo der böse Tumor sich eingenistet hat. Jeden kann es treffen: Du bist schuldlos. Allgemein gesehen gibt es weit verbreitete unspezifische Krankheitsfaktoren wie Rauchen, Übergewicht, Bewegungsmangel, Alkohol, Stress und ein schwieriger Lebensstil - was immer das heißt. Diese Informationen dienen gerne dazu, eine individuelle Verantwortung für eine Krankheit zu verneinen. Big Pharma will Geld verdienen, und Ärzte sind keine Therapeuten und Lebensberater.

Genau umgekehrt ist es in der Psychobionik. Warum wurde dieser Mensch jetzt und in seinem individuellen Kontext mit diesen Krankheitssymptomen konfrontiert? Aus der Sicht des Psychobionikers ist Krankheit ein Zustand des Systems „Mensch“, und diesen gilt es nicht zu bekämpfen, sondern herauszufinden, welche Faktoren oder Erlebnisse dazu beigetragen haben, damit dieser dann in einen höherwertigen Zustand transformiert werden kann.

Allgemein gesehen geht eine Krankheit immer auch mit einer Einschränkung individueller Handlungsfähigkeit einher. Das Leben und die gelebte Lebendigkeit in der äußeren Welt werden reduziert, bis man die Gründe in der inneren Welt als innere Entsprechung findet und aufarbeitet. Krankheit kann so auch als wichtiger Hinweisgeber angesehen werden, sein Leben zu verändern und auch seine Vergangenheit erneut zu verarbeiten. Der neue Zustand entspricht nicht einer Reparatur, der Beseitigung eines Fehlers, sondern ist vollkommen neu und noch nie dagewesen. Also ein Zugewinn an Qualität und an der Fähigkeit, Herausforderungen besser zu meistern. Das System - der Mensch - erhöht seine Resilienz. Dies setzt aber immer einen emergenten Prozess voraus, der nur durch die Fähigkeit eines Systems zur Selbstorganisation ermöglicht wird. Durch die Technik des Innenweltsurfens werden solche emergenten Prozesse erzeugt. Die Innenwelt erlaubt in Tiefenentspannung eine Symbolsprache, in der sich die Schattenwelt ausdrücken kann. Am Ende der Session, wenn die Eingangstür erneut geöffnet wird, sind die inneren Bilder oft sehr stark transformiert und versetzen den Klienten in Erstaunen.

Viele Beispiele sind unter www.emergenz.tv einsehbar. Nur diese Prozesse repräsentieren echte Heilung, da das System durch sie eine neue Ordnungsebene erreicht. Echte Heilung ist immer Selbstheilung: Eine selbst gemachte Heilung. Oder das SELBST wurde geheilt: Durch eine Neuordnung der PSYCHE.



Was bedeutet heilen?

Niemand kann einen anderen Menschen heilen - auch der Arzt oder Heiler nicht. Jeder kann Maßnahmen anbieten, die den kranken Menschen beeinflussen, und hoffen, dieser Effekt trage zur Selbstheilung bei. Nahezu alle Behandlungen, die angeboten werden, zielen auf eine Bekämpfung bzw. Reduzierung der Symptome ab. Allein die Aufteilung der Medizin in eine somatische und eine psychische Heilkunde zeigt auf, daß die Schulmedizin den Menschen nicht als ganzheitliches Wesen sieht und die Erkrankungen auf unterschiedlichen Wegen beseitigen will. Die Körpermedizin wird unabhängig von der PSYCHE gesehen, und die Seelenheilkunde bedarf therapeutischer Maßnahmen, die mittlerweile auch mit der Vergabe von Medikamenten angereichert werden.

Echte Heilung ist in der Sichtweise der Psychobionik eine emergente Systemverbesserung des Betriebssystems der PSYCHE als ein sich selbst organisierendes System, in dem Schattenanteile durch eigene innere Konfrontation und Interaktion als ein Prozessergebnis integriert worden sind. Verkürzt gesprochen: Echte Heilung kann nur der Betroffene selbst herbeiführen. Dafür braucht er Wissen und Anleitung aus der Technik des Innenweltsurfens.

Durch unsere 1998 erlebte Brustkrebsheilung nahmen die Synergetik Therapeutinnen der Brustkrebsstudie die Haltung ein: Frauen mit Brustkrebs sollten zuerst eine Selbstheilung probieren, und wenn diese nicht gelingt, sich erst dann zu einer medizinischen OP entschließen. Frauen mit OP können ja keinen Erfolg mehr erleben, da der Tumor sich nicht auflösen kann, weil er entfernt wurde. Diese Haltung brachte uns gewaltigen Ärger und Berufsverbote in Bayern und Niedersachsen ein, die uns bis zum Bundesverwaltungsgericht führten.

Echte Heilung ist möglich, aber sie wurde erschwert

Das Oberverwaltungsgericht Lüneburg mußte bewerten: Darf ein Beruf eine von der Schulmedizin verschiedene Sichtweise zu Krankheiten und Heilung haben? Die Schulmedizin bekämpft die Symptome, und der Synergetik Profiler sieht den Klienten in der Mitverantwortung, sich und sein Leben "innerlich und äußerlich" zu verändern. Der Patient ist nach Sicht der Medizin Opfer seiner Erkrankung, doch im Gegensatz dazu sieht der Synergetik Profiler eine "Mittäterschaft" im Unterbewußtsein des kranken Menschen.

Das OVerwG negierte die Sichtweise des Synergetik Profilers, um in einer Revision beim BVerwG Joschkos Grundhaltung bundesweit zu erlauben. Die OVG-Richter meinten abschließend mündlich: „Herr Joschko, Sie müssen zuerst nochmal einen Schritt zurück gehen“ - und schrieben in das Urteil 2009:

„Im Übrigen darf dem Kläger bei dem von ihm vertretenen Ansatz zum wahren Entstehungsgrund von Krankheiten ohnehin keine Erlaubnis nach § 1 HPG erteilt werden. Denn auch ein Heilpraktiker darf das Unterlassen der Inanspruchnahme notwendiger ärztlicher Hilfe nicht veranlassen oder stärken (vgl. VGH Mannheim, Beschl. V. 2.10.2008 – 9 S 1782/08 -, NJW 2009, 458 ff.), wie dies aber geschieht, wenn man – wie der Kläger – annimmt, Krankheiten seien nicht schulmedizinisch, sondern synergetisch zu heilen. Einem Bewerber, der im medizinischen Bereich solchen Fehlvorstellungen unterliegt und dementsprechend eine Gefahr für die Volksgesundheit darstellt, darf keine Erlaubnis nach § 1 HPG erteilt werden.“

Das Bundesverwaltungsgericht 3. Senat 3 C 28729 hob diese einengende Sichtweise am 26.8.2010 auf:

„Die Methode präsentiert sich als etwas grundsätzlich Neues im Gesundheitswesen, als die „vierte Kraft“ im Gesundheitswesen, neben Ärzten, Heilpraktikern und Psychotherapeuten, sowie als höchste Stufe der Heilung – auf unterster Stufe steht danach die Schulmedizin mit einer bloßen Symptombekämpfung oder –unterdrückung.“

"Die Kläger müssen, wenn sie Krankheiten behandeln wollen, selbst einschätzen können, ob ihre Methode gefahrlos angewandt werden kann oder ob die Grenzen ihrer Fähigkeiten überschritten sind und ein Arzt eingeschaltet werden muss". Dafür braucht es den kleinen HP-Schein (VG Gießen 2012).

"Nach der Eigendarstellung versteht sich die Synergetik-Therapie als eine Alternative zur üblichen Schulmedizin, welche unfähig zu einer wahren Heilung von Krankheiten sei. Patienten, die sich bereits in ärztlicher Behandlung befinden, wird der Rat erteilt, den Arzt zu wechseln, wenn dieser den Aspekt der Selbstheilung nicht nachvollziehen könne ("denn Sie bekommen ja auch nicht beim Metzger kompetente Antworten auf die Frage nach vegetarischer Ernährung"). Die Kläger stellen demgegenüber in Aussicht, mit der Synergetik-Therapie praktisch jede Art von Erkrankungen körperlicher oder seelischer Art bis hin zu Selbstmordgefährdung im Wege der aktiven Selbstheilung behandeln zu können."

"Die Einordnung der Tätigkeit als erlaubnispflichtige Ausübung der Heilkunde stellt keinen unverhältnismäßigen Eingriff in die Berufsfreiheit aus Art. 12 Abs. 1 GG dar."

Die Methode wurde somit zu einem Heilberuf mit HP-Schein, auch für Menschen mit Krebs, allerdings unter Aufsicht der Schulmedizin. Das war ein unüberbrückbarer Gegensatz, und die Synergetik Ausbildung wurde 2011 eingestellt.

Die Psychobionik wurde als Weiterentwicklung definiert.



Synergetik Profiler - der neue Heilberuf

Zwischen der ersten Brustkrebsheilung und dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts lagen 12 Jahre, in denen sich die Synergetik Methode weiterentwickelt hatte. Der wichtigste Schritt bestand in der Mustererkennung in den inneren Bildern der PSYCHE und deren Transformation mit Hilfe des „Scheibchenziehens“. Der Grundgedanke kommt aus der Kriminalistik - die Idee des Profiling: In der Tat steckt der Täter. Diese Sichtweise wurde mit der Idee der Rasterfahndung kombiniert. In der Synergetik hatte Prof. Haken herausgefunden, daß nur wenige ORDNER ein System bei Selbstorganisationsprozessen bestimmen. Dies reduziert die Komplexität gewaltig. Es gilt also bei Krankheitshintergründen die 6 - 8 Faktoren oder Kräfte herauszufinden, die beim Klienten das Symptom - beispielsweise den Krebs - verursachen. Man sucht selbstähnlich den „inneren Terroristen“, der den Krebs verursacht. Verändert man die Faktoren des Musters durch die bei der Innenweltarbeit genutzten Rückkoppelungstechniken, entsteht ein vorübergehender Chaoszustand, der eine neue, emergente - gesündere - Ordnung erzeugt: Selbstheilung geschieht. Der Synergetik Profiler wurde am 4. Februar 2001 in einem Manifestationsseminar mit 12 Ausbilderinnen und Bernd Joschko geboren.

Aufgrund der Tatsache weiterer „Spontanheilungen“ durch Innenweltarbeit teilten wir das Arbeitsgebiet in zwei Bereiche auf: Der Synergetik Therapeut arbeitete mit zwischenmenschlichen Themen wie Beziehung, Beruf, Erfolg und Lebenssinn, und der Profiler wurde Spezialist für die Hintergrundaufdeckung von Krankheiten - speziell für Menschen mit Krebs. Dazu wurde im Dezember 2005 ein zweiter Berufsverband gegründet, der schnell auf 150 Mitglieder anwuchs: Der Berufsverband Synergetik Profiler - BVSPPro.



„In der Tat steckt der Täter.“

Welche Selbstähnlichkeit besteht zwischen einem kriminologischen und Synergetischen Profiler?



Profiler Seminar 2005

Der Ansatz des Profiling war sehr ergebnisstark. Die ganze Welt besteht aus Mustern, und sie sind durch das Profiling leicht in der PSYCHE auffindbar, da sie fraktal vernetzt sind. Die Auszubildenden waren begeistert.

Speziell für das Obergericht in Lüneburg wurde am 9. Dezember 2005 Ilka gefunden, die beidseitig Brustkrebs hatte. Sie wollte keine OP und Chemo, sondern ihren eigenen Weg der Selbstheilung gehen. Sie kannte die Synergetik Therapie und Bernd Joschko nicht. Sie wurde vor der Live-Demo im Kamala im Beisein des Gutachters Dr. Andritzky (Psychologischer Psychotherapeut, Dipl. Soziologe und Dipl. Psychologe) und 40 Profiler Auszubildenden von einem Filmteam interviewt, und Bernd Joschko demonstrierte ein Profiling. Dieser Film und das Gutachten von Dr. Andritzky landeten 2010 beim BVerwG und waren mit Grundlage des Urteils.



9. Dezember 2005 - Ein Filmteam begleitet Ilka mit beidseitigem Brustkrebs bei einem Profiling von Bernd Joschko und dem Gutachter Dr. Walter Andritzky, Dipl. Soziologe und Dipl. Psychologe, im Kamala zur Vorlage beim OVG Lüneburg.



Ilka machte nach dem spannenden Profiling weitere 16 Sessions und wurde gesund, und genau ein Jahr später ging sie wieder arbeiten. Der Selbstheilungsverlauf von Ilka in 11 Videos wurde Basisausbildungsmaterial zum neuen Beruf des Krebsbegleiters. Alle Videos mit Ilka wurden auf Youtube veröffentlicht. Sie wollte damit ihren Beitrag leisten, Menschen auf die Möglichkeit eigenen Handelns hinzuweisen. War dies eine erlaubnispflichtige Heilung?

Das BVerwG definierte die Synergetik Therapie 2010 als Heilkunde mit HP-Schein - und zwang sie damit zur Unterordnung unter die Machtstruktur der Schulmedizin. Da aber die Menschen die Innenweltarbeit und die dadurch sich ergebenden Lebensstilveränderungen nur in Selbstverantwortung durchführen können, hat der Synergetik Profiler als Behandler einer Krankheit keinen juristisch stabilen Boden in seiner beruflichen Situation. Das Urteil verlangte Grundkenntnisse der Medizin, aber keine Pflicht zur therapeutischen Qualifizierung durch das Bestehen einer Prüfung. Jeder Seminarteilnehmer mit HP-Schein konnte nun Innenweltarbeit ohne Qualifizierung anbieten - was auch geschah. Das Synergetik Institut stellte nach 18 Jahren Aufbauarbeit seine Ausbildung zur Synergetik Therapie ein - und machte mit der nachfolgenden Psychobionik eine weitere emergente Entwicklung. Dazu später mehr.

Was sagt die Künstliche Intelligenz KI (2024) zum Synergetik Profiler?

Bernd Joschko, Jahrgang 1951, der ursprünglich beim Bundeskriminalamt (BKA) als Physikingenieur tätig war und sich mit Mustererkennung und Videotechnik beschäftigte, nutzte diese Erfahrungen, um eine innovative therapeutische Methode zu entwickeln. Diese Methode zielt darauf ab, in Tiefenentspannung innere Bilder in den Innenwelten der Klienten mit visuellen und psychobionischen Techniken zu erkunden und dort aufgedeckte Muster und Konflikte aufzulösen.

Joschko, der über vier Jahrzehnte Erfahrung in diesem Feld verfügt und rund 700 Personen in Synergetik Therapie ausgebildet hat, hebt die Bedeutung der Mustererkennung im psychischen Informationsgefüge des Individuums hervor. Er argumentiert, dass bestimmte Probleme, wie wiederholte dysfunktionale Beziehungsmuster oder physische Erkrankungen wie Krebs, Ausdruck tiefer liegender psychischer Muster sind.

Die Psychobionik sieht die Psyche und physische Erkrankungen, insbesondere Krebs, nicht als voneinander unabhängige Phänomene, sondern als eng miteinander verknüpft. Dies steht im Gegensatz zu traditionellen medizinischen und manchen psychotherapeutischen Ansätzen, die eine Psychosomatik oft ausschließen. Joschkos Methode zielt darauf ab, durch ein tiefes Eintauchen in die Psyche des Klienten im Zustand der Tiefenentspannung jene verborgenen Muster aufzudecken und umzuwandeln. Diese Arbeit findet beim Innenweltsurfen® statt, wodurch innere Bilder und gespeicherte Erfahrungen zugänglich und veränderbar werden.

Eine zentrale These Joschkos ist die Annahme, dass die Wurzeln vieler psychischer und physischer Leiden in den Erfahrungen und Traumata der Vorfahren liegen und bis zu vier Generationen zurückverfolgt werden können. Durch das Aufspüren und Umwandeln dieser tief verwurzelten Muster, die sich in der Psyche des Klienten manifestieren, soll nicht nur eine symptomatische Behandlung, sondern eine grundlegende Heilung erreicht werden. Die Veränderungsarbeit mit diesen inneren Bildern umfasst die konfrontative Auseinandersetzung mit und die Umgestaltung von traumatischen Erlebnissen. Die Sitzungen offenbaren immer auch den tiefgreifenden Konflikt der Klienten zwischen der Last ihrer Vergangenheit und dem Wunsch nach Freiheit und Selbstbestimmtheit. Die Psychobionik bietet einen Rahmen, in dem der Klient Autonomie über seine innere Welt gewinnen und einen neuen Ordnungszustand erzeugen kann.

Besonders hervorzuheben ist die Idee, dass die Heilung und Stabilisierung der Psyche durch die Rekonfiguration dieser inneren Bilder eine nachhaltige Auflösung der Symptome bzw. der Krankheit zur Folge haben kann. Joschko verweist auf die Wichtigkeit, das Individuum nicht nur als isoliertes Wesen zu betrachten, sondern im Kontext seiner familiären und ahnengeschichtlichen Prägungen zu verstehen. Die Psychobionik bietet somit einen tiefgreifenden und ganzheitlichen Ansatz, der darauf abzielt, die individuelle Resilienz zu stärken und eine dauerhafte psychische Stabilität zu fördern.

Diese Innenweltsurfarbeit offenbart die Komplexität und Tiefe der Psychobionik als therapeutische Praxis und unterstreicht die Bedeutung einer integrativen Sichtweise von Gesundheit, die sowohl die psychischen als auch die physischen Aspekte des menschlichen Seins berücksichtigt.

Prof. Dr. Jürgen Rost

Dr. Jürgen Rost war Gutachter im Ausbildungsseminar zum Synergetik Profiler und nahm selbst Sessions zum Kennenlernen. Hier ein Film über Prof. Rost zur Synergetik Therapie.

Innovative Synergetik-Therapie nutzt innere Bilder für Selbstheilung, hinterfragt traditionelle Behandlungen und diskutiert die Professionalisierung neuer Therapieformen sowie ihren Beitrag zur Gesundheitsförderung. Die Synergetik-Therapie repräsentiert in der Psychotherapie einen innovativen Ansatz, der sich durch die Integration verschiedener therapeutischer Techniken auszeichnet. Ihr Kern liegt in der einzigartigen Verarbeitung innerer Bilder durch den Klienten, wobei der Therapeut lediglich als Anreger und Begleiter fungiert.



Dr. Jürgen Rost als Gutachter beim Profiler Seminar 2005

“Die Synergetik-Therapie ist eine Technik, bei Menschen im Zustand tiefer Entspannung Bilder aus der Vergangenheit ins Bewusstsein zu rufen bzw. zu rekonstruieren und für eine kognitive Umstrukturierung tatsächlicher Erfahrungen zu nutzen. Dabei wird das menschliche System, das ist die Integration von Körper, Geist und Seele, als ein selbstorganisierendes (autopoietisches) System begriffen. Die Technik der Synergetik-Therapie basiert darauf, das System durch eine Veränderung innerer Bilder in ein Ungleichgewicht zu bringen. Nach dem vorübergehenden (temporären) Chaos strebt das System im Sinne des Prinzips der Selbstorganisation eine neue Ordnung an, die als eine Ordnung auf einer höheren Ebene bezeichnet werden kann. **Da die Neuorganisation nicht nur die geistigen, sondern auch die körperlichen Strukturen betrifft, kann mit der Neuorganisation auch eine Heilung körperlicher und psychischer Krankheiten eintreten.** Da diese Heilung nicht mit zielgerichteten Mitteln erfolgt, sondern durch die Selbstorganisation hervorgerufen wird, spricht man auch von Selbstheilung.” Aus seinem Gutachten 2006

Prof. Rost war Psychologe am IPN (Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften) der Universität Kiel und arbeitete u.a. an der PISA-Studie mit.

Profiling – Die hohe Kunst der Aufdeckung

Auf der Suche nach dem „Täter“ in der Innenwelt

Kennen Sie Inspector Columbo, diesen sympathischen, aber offenbar völlig vertrottelten Fernseh-Detektiv, der eine Straßenlaterne scheinbar nicht einmal dann identifizieren kann, wenn er direkt in eine hineinläuft? Wenn Sie ihn kennen, dann wissen Sie auch, dass die Zuschauer sich im Verlauf der Geschichte noch wundern werden. Mit nervtöten-der Akribie trägt er kleinste Informationsteile zusammen, stellt Querverbindungen her und steht – um es mit einem synergetischen Begriff zu sagen – in ständiger Rückkopplung mit seinem Notizblock, in dem recht seltsame Bemerkungen aufnotiert sind: „Der Lippenstift hat einen Stich ins Blaue“ oder „Der rechte Rand des Bilderrahmens ist staubfrei“. So rekonstruiert er Hintergrund und Verlauf des Verbrechens, um dann zum guten Schluß nonchalant zu verkünden: „Sir, Sie haben sicher Verständnis dafür, dass ich Sie wegen Mordes verhaften muß!“ Nun – Inspector Columbo ist eben ein echter Profiler – zumindest auf der Leinwand.

In der Kriminologie hat diese Methode auch ihren Ursprung. Bernd Joschko hat nun einen genialen Bogen geschlagen, indem er das Wissen um Methode und Vorgehensweise des Profiling von der äußeren Realität auf die Innenwelt übertrug. In anderen Worten: der Synergetik-Profiler ist ein Detektiv im Unbewussten, er deckt die Querverbindungen auf, die zwischen verschiedenen Erlebnisinhalten bestehen, er enthüllt die Informationsstruktur der neuronalen Matrix und macht auf diese Art und Weise den „inneren Täter“ dingfest.

Der kriminologische Hintergrund

Im Jahr 1978 wurde der Leiter der Abteilung Verhaltensforschung des FBI, Robert Ressler, in einem Mordfall um Hilfe gebeten. Er hatte sich zu diesem Zeitpunkt bereits eingehend mit Serienverbrechen beschäftigt, bei denen die Täter meist auch bizarre Rituale vollzogen. Seine bisherigen Recherchen bei Kolleg/innen aus Verhaltensforschung und Psychiatrie waren ergebnislos verlaufen. Die Frage, welches Motiv und welches Täterprofil hinter diesen Taten stand, vermochte ihm niemand zu beantworten. Auch in besagtem Fall gab es weder ein Motiv noch eine Verbindung zwischen Täter und Opfer.

R. Resslers Arbeitshypothese lautete: „In der Tat steckt der Täter“. Er begab sich nun auf die Suche nach psychologischen Hinweisen am Tatort, denn mit diesen hinterlässt der Täter seine „Visitenkarte“, aus dem sich ein Profil erschliessen lässt. Eine zentrale Voraussetzung für das Gelingen besteht darin, sich zunächst von einer jeden vorgefassten Meinung freizumachen und damit jegliche Spekulation, die der Verstand diktiert, beiseite zu schieben. Der Profiler muss sich vielmehr von den realen Bildern lösen können und einen rein professionellen Blick entwickeln. Seine Analyse kann nur dann gelingen, wenn er sich distanziert und das Geschehen verobjektiviert, d.h. wenn er sich in der Vorgehensweise wertneutral und frei von Gefühlen hält. Und es muss gelingen, den Körper des Opfers so zu sehen, wie ihn der Täter gesehen hat und damit auch zu erschließen, wie der Täter denkt und handelt.

In besagtem Beispielfall hatte der Täter das Blut des Opfers aus Plastikbechern getrunken. Dieser Ansatzpunkt führte zu dem Schluss, dass es sich um eine Person handeln musste, die an paranoider Schizophrenie erkrankt war. Diese ist in einem Alter zwischen 25 und 30 Jahren am stärksten ausgeprägt. Es war daraufhin davon auszugehen, dass das äußere Erscheinungsbild des Täters äußerst ungepflegt war und er – da nicht arbeitsfähig – von staatlicher Unterstützung lebte. Weiterhin war davon auszugehen, dass er sich bereits in psychiatrischer Behandlung befunden hatte. Zudem hatte er sich in einem weißen Wohnviertel völlig unbemerkt bewegen können, was auf seine Hautfarbe schließen ließ. Er würde des weiteren Gegenstände des Opfers an sich genommen und in seiner Wohnung aufbewahrt haben.

Nach der Festnahme, die allerdings aufgrund anderer Faktoren zustande kam, stellte sich das Profil als erstaunlich präzise heraus: Alter, Erscheinungsbild und Persönlichkeitsmerkmale des Mörders waren punktgenau erfasst und Profiling als Methode damit etabliert worden.

Im Rahmen des „criminal personality project“ interviewte R. Ressler den Täter und in der Folge über 100 Serienverbrecher in den USA. Er entwickelte 263 Standard-Fragen bei Mord und Vergewaltigung, mit denen Muster und Tatzusammenhänge – nunmehr wissenschaftlich fundiert – aufgefunden werden konnten. Es zeigte sich, dass die Tat das Zwangsergebnis aller Faktoren war, die sich zuvor „aufgesammelt“ hatten – und die dann präzise Rückschlüsse zuließen.

Durch den Kinohit „Das Schweigen der Lämmer“ wurde Profiling populär und in Deutschland seit Beginn der 80er Jahre im Rahmen der sog. Rasterfahndung zur Anwendung gebracht.

Die Tatsache, dass diese Methode allerdings missbräuchlich verwendet wurde, veranlasste Bernd Joschko dazu, mit dem BKA zu brechen und dessen rechtswidrige Praxis öffentlich zu machen.

Rasterfahndung des BKA

Dr. Horst Herold jagte als Chef des Bundeskriminalamts in den Siebzigern erfolgreich Terroristen mit der Rasterfahndung. Dies ist ein neuer Fahndungsansatz, bei der unter Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung ein Datenabgleich von Merkmalen, die auf die „Täter“ vermutlich zutreffen, durchgeführt wird. Herold nutzte den Grundgedanken der „Mimikry“ und analysierte das Verhalten der Terroristen mit 6-8 Faktoren.

Gleichzeitig gab es im BKA Grundlagenforschung zur Gesichts- und Spracherkennung - den biometrischen Daten. Ziel war immer, komplexe Zusammenhänge auf einfache Faktoren zu reduzieren. Millionen von Daten wurden mit diesen wenigen Faktoren gesiebt. Ähnlich dem Aufkommen des kriminologischen Profiling: Auch dabei nutzt man 6-8 Faktoren als Suchkriterium.

Bernd Joschko (Schmidt) war 1979 als Entwicklungsingenieur für optische Überwachungs- und Fahndungsmaßnahmen eingestellt worden.



Mit der Anwendung des Profiling auf die Innenwelt hat er nun ein positives Gegenbeispiel geschaffen, denn hier kann die Methode als ein „diagnostisches Instrumentarium“ dienen, um die Hintergründe und Zusammenhänge von Konflikten und Krankheiten auf tiefster Ebene aufzudecken. Wir suchen ausgehend von unserem inneren Tatort (dem Konflikt oder der Erkrankung) nach dem „Täter“ in unserer Innenwelt.

Wenn wir in diesem Zusammenhang von einem „Täter“ sprechen, ist allerdings auf keinen Fall die Rede von einer konkreten Person oder dem Energiebild einer Person. Mit dem „Täter in der Innenwelt“ umschreiben wir vielmehr die Informationsstruktur, d.h. die Verknüpfung von Erlebnissen und Ereignissen, die einem körperlichen, psychischen oder mentalen Konflikt zugrunde liegen. Hieran wird schon deutlich, dass ein

solcher Konflikt sich niemals auf ein Einzelgeschehen reduzieren lässt, sondern sich aus mehreren Faktoren, die miteinander eine Verbindung eingegangen sind, zusammensetzt.

Wir haben es also nicht mit „dem Konflikt“, sondern vielmehr mit einem ganzen Konfliktmuster zu tun, d.h. der „Täter“ repräsentiert nichts anderes als die fraktale (selbstähnliche) Informationsstruktur, die sich im Lauf unseres Lebens herausgebildet hat und nun Symptome erzeugt.

Im folgenden versuchen wir, diese zunächst sehr abstrakt klingende Definition anhand eines konkreten Beispiels zu erläutern und damit auch ansatzweise den Unterschied zur synergetischen Prozessarbeit aufzeigen.

Ein erstes wesentliches Merkmal liegt darin, dass ein Profiling immer mit einer klaren und präzise umrissenen Fragestellung beginnt, d.h. es muss ein eindeutig definiertes Ziel vorliegen. Während die synergetische Prozessarbeit ihren Fokus auf die Veränderung, die Zerstörung der alten und den nachfolgenden Aufbau einer neuen Struktur legt, geht es im Profiling um die reine Aufdeckungsarbeit. Als Resultat zeigt sich eine sachliche Analyse, d.h. eine Tatsachenbeschreibung derjenigen Faktoren, die in der Innenwelt eine Verbindung eingegangen sind und für die Wirkung des in der Frage herausgearbeiteten Komplexes zuständig sind.

Ähnlich wie in der Kriminologie ist davon auszugehen, dass an einem gravierenden Konflikt in der Regel mindestens sechs, möglicherweise aber auch acht bis zehn Faktoren beteiligt sind. Aufgabe des Profiling ist es nun, diese

Profiler

Robert Ressler 1978
- Leiter der Abtg. Verhaltensforschung beim FBI

Profiling: In der Tat steckt der Täter
Aus dem Tatort und Tatablauf
läßt sich auf den Täter schließen.

Profiling bei Krankheiten:
Als Innenweltdelektiv die
krankmachende neuronale
Informationsstruktur finden

Synergetik Profiler



Bernd Joschko -
Entwicklungsingenieur (1979) des
Kriminalistischen Institut des BKA

Definition: Auf finden von Informationsstrukturen in der Innenwelt
des Klienten und deren Wirkungszusammenhänge im Leben.

Synergetik Profiler:
Manifestationsseminar 4. Feb. 2001
mit Bernd Joschko und
12 Synergetik Therapeutinnen und Ausbilderinnen
im Synergetik Therapie Institut



speziellen Faktoren ausfindig zu machen und ein „Bild“ davon zu malen, wie sie miteinander verknüpft sind, d.h. wie sie kooperieren, um eine Gesamtstruktur zu bilden. In anderen Worten, es ist das Ziel, die Entstehungsgeschichte des „inneren Täters“ nachzuzeichnen, die Erlebnisse und Ereignisse aufzufinden, die zu einem solchen Informationsmuster beigetragen haben.

Unterstellen wir, dass eine Klientin die Frage hat, warum sie in ihrem Leben immer wieder mit Beziehungskonflikten zu tun und sich bei ihr eine Schwerhörigkeit eingestellt hat. Es ist die Aufgabe des Vorgesprächs, dass Klientin und Profilerin diese Frage gemeinsam klar herauskristallisieren. Selbstverständlich hat sich die Klientin zu diesem Komplex bereits viele Gedanken gemacht und wird entsprechende Erklärungsversuche vorbringen. Diese müssen jedoch nicht notwendigerweise die wirkenden Mechanismen treffen, sondern die Realität der auftauchenden Energiebilder enthält die eigentliche Aussagekraft. Im Profiling gilt: nur die Fakten zählen, d.h. die Wirklichkeit der Innenwelt soll abgebildet werden und anhand dieser Wirklichkeit können wir eine Aussage über die Qualität dieses Zustandes machen.

Genau wie in der Prozessarbeit wird sich die Klientin jetzt in einen Zustand der Entspannung begeben, um den Zugang zur Welt der inneren Bilder zu erleichtern und zu ermöglichen. Es ist notwendig, dass die Klientin eine distanzierte Haltung einnimmt, d.h. sie wird aufgefordert, in der Position des bewussten Ich zu bleiben und damit als reine Beobachterin zu fungieren. Zentrales Anliegen ist es jetzt, die inneren Anteile, die inneren Bilder, agieren zu lassen und alles, was nun geschieht, mitzuteilen.

In unserem Beispiel taucht als erstes ein Abgrund auf, vor dem die Klientin steht. Dieses Bild löst bei ihr ein Gefühl der Starre und Hilflosigkeit aus. Es besteht jetzt die Möglichkeit, diejenige Situation aufzurufen, in der diese Gefühle erstmalig in dieser Prägnanz aufgetreten sind. Daraufhin zeigt sich das Bild des Kinderheimes, in dem die Klientin als 3-jährige vorübergehend untergebracht war. Ihr Inneres Kind sitzt getrennt von den anderen an einem Nebentisch, es ist starr und hilflos und fühlt, dass es nicht dazugehört.

Hier finden wir nun die Situation auf, in der sich das Thema des „Nicht Hörens“ im Sinne von „Nicht Dazu-Ge-Hören“ manifestiert hat. Sollte die Gefühlsqualität der Klientin jetzt an Intensität zunehmen, wird sie aufgefordert, einige Schritte zurückzutreten und das ganze Bild aus einer distanzierten Position heraus wahrzunehmen. Sie kann aber auch das Innere Kind interviewen. Sie sagt dazu beispielsweise: „Ich bin Du und komme aus der Zukunft. Wie geht es dir?“

Es hat sich ein offenkundig zentrales, stark prägendes Geschehen gezeigt, das nun bewusst werden kann, und es wird jetzt die Aufgabe der Profilerin sein, alle weiteren damit in Verbindung stehenden Faktoren - Erlebnisse - ausfindig zu machen.

Der nächste Schritt besteht deshalb auch darin, zum Abgrund zurückzukehren und ihn auf diese Situation anzusprechen, um herauszufinden, ob und wie er reagiert. Es zeigt sich, dass der Abgrund das innere Kind auslacht, woraufhin dieses sich „gemein behandelt“ fühlt.

„Ich will nicht hören, dass ich ausgelacht werde.“ Jetzt rufen wir selbstähnliche Situationen aus ihrem Leben hervor. Wir können auch die PSYCHE fragen, ob andere Vorfahren schon



Die Gründung des Berufsverbandes der Synergetik Profiler erfolgte am 9. Dezember 2005 mit 35 Mitglieder



ähnliche Erlebnisse hatten, wenn ja sollen diese jetzt auftauchen... und die Befragung durch den Profiler geht weiter.

Ein weiterer Schritt kann nun darin bestehen, die Auswirkung auf ihre aktuellen Lebensumstände zu prüfen und darüber weitere Informationsteile zu gewinnen. Zu diesem Zweck wird eine aktuell für sie wichtige Beziehung aufgerufen, und die Klientin wird dem Lebensgefährten, der nun auftaucht, ihr Erlebnis mit dem Abgrund schildern und abwarten, ob der Partner reagiert. Dieser antwortet ihr, dass sie selbst diejenige sei, die sich auslacht und die an sich zweifelt. Dabei habe sie auch Zweifel daran, ob sie die Beziehung zu ihm wirklich will – deshalb habe er sich von ihr abgewendet.

Hier eröffnet sich ein weiterer Aspekt: Die Klientin kann wahrnehmen, dass sie sich selbst entwertet. Auf die Frage, ob sie diesen Selbstzweifel kenne, antwortet sie: „Es geht um alles, was ich über mich denke!“

Um dieser Spur weiter nachzugehen, wird nun der Abgrund ein weiteres Mal befragt. Er ist bereit zu helfen und fordert die Klientin auf, in ihn hinabzusteigen. Sie folgt seiner Aufforderung und seilt sich ab. Auf dem Grund angekommen, beginnt sie zu schwanken und fühlt sich „wie bestellt und nicht abgeholt“. Hier wird die Rückbezüglichkeit zu der Situation im Kinderheim deutlich, und genau in diesem Moment taucht die Figur der Mutter in der Innenwelt auf, die der Klientin mitteilt, dass sie einen Fehler gemacht hat und dass es ihr leid tut. Doch die Klientin fühlt, dass sie diese Entschuldigung nicht annehmen will: „Ich will das nicht hören!“ Es wird darüber hinaus deutlich, dass ein weiterer innerer Anteil auf das Innere Kind zornig ist und ihm den Vorwurf macht, sich nicht weiterentwickelt zu haben, sondern „einfach am Tisch sitzengeblieben zu sein“.

Teilpersönlichkeiten bilden sich aus Kindheitserlebnissen, die existenziell dem Überleben des Inneren Kindes dienen und

werden Teil des Weltbildes, das jeder Mensch als Orientierung zum Leben braucht. Teilpersönlichkeiten haben immer Recht, denn sie sind Realität. Man muß also auch hier herausfinden, in welchen grundlegenden Momenten sie entstanden sind. Sie gehören somit zum „inneren Täter“, der das Symptom produziert. Teilpersönlichkeiten leben im Unterbewusstsein und haben großen Einfluß aufs Leben des Klienten.

Für jeden Konfliktzusammenhang ist es von größter Wichtigkeit, die Verfassung des Inneren Kindes und der Instanzen von Innerer Mutter und Innerem Vater zu prüfen, denn diese spiegeln die Grundlebens Themen wider und sind prinzipiell immer an der Entstehungsgeschichte des „inneren Täters“ beteiligt. So hat auch die Abwesenheit einer dieser Instanzen einen hohen Aussagewert, und folgerichtig wird nun der Vater, der sich bislang noch nicht gezeigt hat, in der Szene aufgerufen. Die Klientin zeigt ihm ihre Situation, doch er hört sie nicht, und sie reagiert mit völliger Resignation. Es stellt sich heraus, dass er in der Realität selbst schwerhörig ist und damit hat sich die Verbindung zu einem Thema herauskristallisiert, das bereits in der Familiengeschichte angelegt ist.

Das hier geschilderte Beispiel ist die abgeänderte und stark zusammengefasste Wiedergabe einer Profiling-Sitzung, die die Vorgehensweise der Methode in den Anfangsjahren in ganz groben Zügen verdeutlichen soll. Es konnte gezeigt werden, dass Hörschwäche und Beziehungskonflikt in einer direkten Verbindung miteinander stehen. Über das Erleben des „Nicht Dazugehörens“ und das Gefühl „Nicht Gehört“ zu werden (von der Mutter, die das Kind weggegeben hat) ist das Innere Kind in einen Zustand von Erstarrung und Trotz gegangen und hat ab diesem Zeitpunkt die weitere Entwicklung verweigert. Dies hat die Klientin wiederum in größte Selbstzweifel gestürzt und ihr „Nicht Hören Können“ verhindert die Auseinandersetzung. Die Schwerhörigkeit des Vaters, die – wie im weiteren Verlauf der Sitzung deutlich wird – auf ein Trennungsgeschehen seiner eigenen Eltern zurückzuführen ist, stellt den Zusammenhang zu einer Familienproblematik her. Oftmals übernehmen Kinder die Bewältigungsstrategien der Eltern, sodass sich ein krankheits- oder konfliktbedingendes Verhalten über die Generationen hinweg fortsetzt.



Neues entsteht: Das 1. Profiler Seminar mit 7 Synergetik Profilern 2001. Bernd hat sein 6. Mädchen auf dem Arm

In den Anfangsjahren des Profilings wurde nur das Hauptmuster im Leben des Klienten gesucht. Später stellte sich jedoch heraus, daß jedes Muster schon eine fraktale Entsprechung im Ahnenfeld aufweist. Will man langfristige Erfolge erreichen, muß zwingend die fraktale Struktur im Ahnenfeld aufgedeckt und verändert werden. Das ist auch eine wesentliche Grundhaltung in der ab 2012 definierten Psychobionik.

Es geht beim Profiling um die reine Informationsgewinnung: Welches sind die zentralen Mustersätze, was ist das Selbstähnliche in allen auftauchenden Situationen und wie hoch ist der Grad der Identifikation, d.h. wie elastisch oder starr ist die Gesamtstruktur des Systems? Wie sehr und wie weit reicht das Muster ins Ahnenfeld zurück?

In der Konsequenz bedeutet dies, dass das Wissen um den Hintergrund und Zusammenhang eines Konfliktes nunmehr bewusst geworden und aufgeschlüsselt ist. Aber dieser Konflikt und damit die ihm zugrunde liegende Struktur kann mit dem Profiling auch rein mental nicht verändert werden. Eine Auflösung dieser Erlebnisqualität



ist nur über eine psychobionische Transformation zu erreichen.

Welchen Nutzen kann also Profiling haben, welchem Zweck kann es dienen und wann ist es sinnvoll, sich dieser Methode zu bedienen?

Wie deutlich geworden sein dürfte, wird im Profiling die herrschende Struktur in ihren Querverbindungen aufgezeigt. Wir erhalten als Resultat eine präzise Darstellung des gegenwärtigen Ist-Zustandes bezogen auf eine konkrete Fragestellung.

Die Bereiche, die auf diese Weise aufgeklärt werden können, sind nach gegenwärtigem Kenntnisstand eigentlich unbegrenzt. Wir können den Hintergrund von Beziehungskonflikten, Eltern-Kind-Problemen, körperlichen oder psychischen Symptomen ebenso aufdecken, wie den von Blockaden in der beruflichen Laufbahn, mangelndem Geldfluss oder Schwierigkeiten mit den Kollegen.

Prinzipiell bietet sich das Profiling für jeden Menschen an, der mit einer Sitzung den Hintergrund und Wirkungszusammenhang um seinen aktuellen Konflikt oder sein brennendes Problem erfassen möchte. So können die Hintergründe von Verhaltens- und Denkmustern dingfest gemacht werden, und wenn wir ein Muster kennen, dann können wir dieses auch zielgerichtet kippen und damit in Veränderung bringen.

Gerade bei körperlichen Symptomen kann Profiling hervorragende Dienste leisten. In den vergangenen zwei Jahrzehnten wurden zahlreiche Ansätze entwickelt, die den Zusammenhang zwischen einer körperlichen Erkrankung und einem psychischen Geschehen herstellen (Dahlke, Tepperwein, Hay, Hamer u.a.).

Mit der Synergetik ist nun die Möglichkeit gegeben, das komplette Konfliktmuster (im Gegensatz zu einem einzelnen und damit das Geschehen auch nur partiell bedingenden Konflikt) aufzuzeigen. Wie im kriminologischen Profiling kann auch in unserem Fall gesagt werden, dass eine Erkrankung das Zwangsergebnis dessen ist, was sich zuvor ereignet und angesammelt hat. Insofern eignet sich die Methode zu einer alle Faktoren erfassenden „Diagnose“, die selbstverständlich nicht im entferntesten mit einer medizinischen Diagnose zu verwechseln ist.

Vielmehr kann aufgezeigt werden, welche Faktoren an einer Erkrankung beteiligt sind und welche Verbindung sie miteinander eingegangen sind. Um dies bildhaft zu machen, können in der Innenwelt die verschiedenen Instanzen auf-

gerufen und abgefragt werden, wer mit wem welche „Bündnisse“ eingegangen ist, wer kooperiert und wer sich bekämpft.

Darüber können wir auch für eine Erkrankung bzw. ein körperliches Symptom ein „Täterprofil“ erstellen. Und wenn der „Täter“ entlarvt ist, wird es darum gehen, entweder die Tat, d.h. den Ausbruch der Erkrankung, zu verhindern oder aber den „Täter“ zu resozialisieren, d.h. eine Aufhebung der Symptome anzustreben.

Es dient darüber hinaus einer Überprüfung der Wirksamkeit der Methode, da durch die Bestandsaufnahme vor Beginn der Therapie und ein weiteres abschließendes Profiling ein nachvollziehbarer Vergleich ermöglicht wird. Wir erstellen sozusagen ein „Röntgenbild“ der Innenwelt, dass uns den Zustand „Vorher/Nachher“ wiedergibt. Insofern verschafft uns das Profiling die Möglichkeit, synergetische Prozessarbeit messbar zu überprüfen und eine Ergebnisanalyse des Therapieverlaufs zu erstellen. Auf diesem Weg wird auch der Prozeß der Veränderung evaluierbar und die Heilungskompetenz einer Methode nachprüfbar.

Das Profiling in der Innenwelt ermöglicht echte Feldforschung, die größtes Potential bietet, um die komplexen Zusammenhänge von Erkrankungen zugänglich und erfassbar zu machen.

Profiling bietet die enorme Freiheit, den Hintergrund eines jeden nur denkbaren Themas aufzuschlüsseln. In anderen Worten: Zwischen der Frage nach einem aktuell schmerzenden Zahn über den Sinn des Lebens bis hin zu kollektiv geprägten Bewusstseinsstrukturen ist alles denkbar und möglich.

Roswitha Schneider

Mitbegründerin von Wildwasser Marburg e.V. mit Marina Pilgram „Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und Frauen. Ursachen - Folgen - Widerstand“.

Beide waren Ausbilderinnen im Synergetik Institut zum Synergetik Profiler.





Roswitha leitete den Berufsverband BVSpro e.V. von 2005 bis zur Auflösung 2011 als 1. Vorsitzende.


Die Idee zum Beruf des **Synergetik Profilers** war sehr erfolgreich. Insgesamt machten 236 Synergetik Therapeuten und Profiler eine qualifizierte Abschlußprüfung. Die kostenlosen Demo-WE waren manchmal mit 50 Neugierigen gut besucht. In den Jahren 2006 - 2009 machte Bernd Joschko etwa 150 spontane Profilings zu allen Themen. 50 Sessions wurden von einer Profilerin als Video verkürzt auf YouTube hochgeladen. Darin läßt sich gut die Vielfalt und Qualität der Arbeit eines Synergetik Profilers aufzeigen.

Einige Sessions wurden 2010 dem Frankfurter Landgerichtsrichter Dr. Immerschmitt als Arbeitsbeispiel übergeben. Er veränderte dadurch seine Sichtweise auf die Methode und gab das Profiling frei. Der BGH in Karlsruhe bestätigte 2011 diese Einschätzung.




DE





50 Demo Sessions Synergetik Profiler


von Bernd Joschko


Playlist · Öffentlich · 50 Videos · 372 Aufrufe


Musteraufdeckung und Krankheits hintergrund...mehr


▶ Alle abspie...


„Das ist der große Fehler bei der Behandlung von Krankheiten, daß es Ärzte für den Körper und Ärzte für die Seele gibt, wo beides doch nicht getrennt werden kann.“ Platon


- 

Bernd Joschko A 27 Demo 2/50 Synergetik Profiling "Blutkrankheit"
Bernd Joschko · 80 Aufrufe · vor 1 Jahr
- 

Bernd Joschko A 25 Demo 1/50 Synergetik Profiling "Umkippen" - Session 2006
Bernd Joschko · 112 Aufrufe · vor 1 Jahr
- 

Bernd Joschko A 28 Demo 3/50 Synergetik Profiling "Papa/Opa"
Bernd Joschko · 76 Aufrufe · vor 1 Jahr
- 

Bernd Joschko A 29 Demo 4/50 Synergetik Profiling "Darmkrebs"
Bernd Joschko · 113 Aufrufe · vor 1 Jahr
- 

Bernd Joschko A 30 Demo 5/50 Synergetik Profiling "Trauer / Papa"
Bernd Joschko · 77 Aufrufe · vor 1 Jahr
- 

Bernd Joschko A 31 Demo 6/50 Synergetik Profiling "Gebärmutterhalskrebs"
Bernd Joschko · 115 Aufrufe · vor 1 Jahr



Bernd Joschko

Selbstheilung durch Selbstorganisation

Die Synergetik Therapie – Heilung im üblichen Sinne?

Der Schwerpunkt während der Arbeit in Tiefenentspannung entwickelt sich zur Hintergrundauflösung von Krankheiten, denn immer mehr Menschen mit Krankheiten wollen sich an der eigenen Gesundung beteiligen und diesen Prozess beeinflussen können. In der Synergetik Therapie wird eine Anleitung zur Selbstheilung gegeben – und dies kann rechtlich offensichtlich nicht ganz eingeordnet werden. Ist der Therapeut aktiv an der Heilung beteiligt oder agiert er lediglich als Supervisor?

Einführung

Krankheiten als solche gibt es nicht, sondern immer nur den kranken Menschen, also individuelle Einzelschicksale. Von daher ist es wichtig, die individuelle Sprache der Symptome aufzudecken. Die in den letzten Jahren massenhaft verbreiteten Bücher mit beispielsweise dem Titel „Was Dir Deine Krankheit sagen will“ tragen dazu bei, dass immer mehr Menschen ihre Krankheitssymptome nicht mehr bekämpfen, sondern die Ursache dazu finden wollen. Dieser Vorgang ist keine intellektuelle Suche, auch kein Bewusstwerdungsprozess, sondern ein aktives Nachforschen in der eigenen Innenwelt.

Die Synergetik Therapie

Heilung wird bei dieser Methode so verstanden, dass nicht gezielt die Selbstheilungskräfte des Menschen gestärkt werden, sondern ausschließlich eine Anleitung zur Selbstheilung gegeben wird. Es geht auch nicht darum, kosmische Energie oder zusätzliche Informationen hinzuzufügen, sondern die krank machenden Strukturen in der eigenen Innenwelt, im eigenen Kopf aufzudecken. Auf dieser Informationsebene finden sich Konflikte¹, Traumata und Schocks, aber auch lebensverneinende Konditionierungen der Erziehung.

Der Therapieansatz basiert auf der naturwissenschaftlichen Synergetik – der Lehre vom Zusammenwirken – des Stuttgarter Physikers und Mathematikers Prof. Hermann Haken, der diese als Schlüssel zum Gehirn ansieht („Das Gehirn mit seinen erstaunlichen Leistungen ist ein sich selbst organisierendes System.“). Das Grundprinzip heißt hier also Selbstorganisation.

Durch die Erforschung von tausenden von Innenwelten wurde dadurch ein Basis-handwerkszeug entwickelt, über das man

die Beziehungen der inneren Bilder und Informationen untereinander, schließlich seine gesamte Innenwelt verändern kann.

Wie sieht die Arbeit genau aus?

In einer Einzelsitzung erlebt der Klient in Tiefenentspannung und damit mit wachem Bewusstsein eine Reise in die eigene Seele. Diese reine Selbsterfahrung wird dem Synergetik Therapeuten als Begleiter ständig mitgeteilt, der wie ein Supervisor Anregungen geben kann, vergleichbar mit dem Fahrlehrer beim Autofahren. Dort in den assoziativ auftauchenden Gehirn Bildern verstecken sich nicht nur längst vergessene Ereignisse, sondern auch Symbolbilder, die man neu kennen lernt. Die Arbeit ist dem Surfen im Internet vergleichbar.

Das naturwissenschaftliche Grundgesetz der Synergetik bewahrt vor gefürchteten Fehlentwicklungen: Das Unterbewusstsein gibt immer nur frei, was auch verarbeitet werden kann und bewirkt so einen Prozess, der immer beherrschbar bleibt. Das Prinzip dieses Therapieansatzes bewirkt deshalb weitaus mehr, als üblich unter dem Synergieeffekt verstanden wird.

Heilung ist in diesem Sinne immer ein aktives Handeln, eine Selbsterfahrung, in der der Klient in der Selbstverantwortung bleibt. Niemand macht etwas mit ihm, sondern er selbst wird zum Gebieter in seiner Innenwelt.

Man könnte auch sagen, der Klient trainiert als wichtigster Heilungsparameter seine innere Handlungskompetenz, denn seine Innenwelt verändert sich durch Selbstorganisation immer positiv.

Selbstheilung ungleich Heilung

Jede Krankheit hat immer unverarbeitetes Leben im Hintergrund, so dass durch positive Veränderung der Innenwelt jede Krankheitsstruktur positiv beeinflusst werden kann. Man könnte auch vereinfacht sagen: Durch inneres Aufräumen wird innere Harmonie erzeugt und damit eine Stärkung der Selbstheilung. Dieser Zusammenhang ist immer eine eigene Lei-

BERND JOSCHKO



ist Physikingenieur und baute vor 24 Jahren das Synergetische Therapiezentrum Kamala auf. Er begründete 1988 die Synergetik Therapie als eigenständige Methode der Selbstheilung. Das Synergetik Therapie Institut bildet seit 1993 zum neuen Beruf des Synergetik Therapeuten aus. Mittlerweile gibt es über 200 Synergetik Therapeuten und einen Berufsverband BVST mit z. Zt. 108 Mitgliedern.

stung und daher keine Heilung im üblichen Sinne. Von daher fällt auch die synergetische Innenweltreise nicht unter das Heilpraktikergesetz. Im Vergleich dazu fällt Sport auch nicht unter das HP-Gesetz und fördert doch unbestritten Heilungsvorgänge.

Da allerdings der Zusammenhang zwischen innerem Aufräumen und erzielter Selbstheilung sehr auffällig ist, dieser also hergestellt werden kann, sieht es für manches Gesundheitsamt in Deutschland so aus, als ob die Methode an sich heilte.

Selbstheilung ist nicht gleich Heilung – ein Paradoxon für den logischen Verstand und für das bestehende Gesundheitssystem.

Ob der Synergetik-Therapeut nun aktiv den Heilprozess an sich beeinflusst oder nur im Sinne eines Supervisors agiert, beurteilen verschiedene Institutionen durchaus inhomogen. Die nachfolgenden Vorgänge sollen dies verdeutlichen:

- Der Österreicher Dr. Gerhard Pawlowsky – Mitglied des Psychotherapiebeirates – kommt in seinem Gutachten über die Methode im Auftrag des österreichischen Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen zu der ersten Einschätzung: „Es ist festzuhalten, dass die gegebene Beschreibung – optimaler – Prozesse im Klienten völlig einer gelunge-

¹ Die Synergetik Therapie verträgt sich übrigens sehr gut mit der Neuen Medizin nach Dr. Hamer, denn eine Konfliktlösung kann der Klient in seiner Innenwelt selbst erreichen und somit durch die Ursachenbeseitigung zu einer Symptomauflösung aktiv beitragen.

nen Psychotherapiesequenz entspricht, aber ebenso einem hilfreichen Trauerprozess, also die Bedeutung konstruktiver Bewältigung von emotional bedeutsamen Erlebnissen hat.“ Er unterstellt fälschlicherweise „dass durch den beschriebenen Vorgang „Synergien“ eingespart werden, das Leben also im Gefolge „besser“ selbstgesteuerter Organisation und Verarbeitung im Gehirn leichter wird.“

Das österreichische Ministerium für Gesundheit und Frauen erwähnte daraufhin abschließend „dass „Synergetik-Therapie“ als Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit“ von Gesunden im Sinne der Gewerbeordnung nicht unter den ärztlichen Vorbehaltsbereich fallen würde. Die Bezeichnung „Therapie“ müsste aber entfallen und durch eine andere ersetzt werden.“ Vereinfacht ausgedrückt bedeutet dies für Österreich: Nur Ärzte dürfen erfolgreich heilen.

- In Deutschland hat bisher nur das Gesundheitsamt in Goslar die Tätigkeit der Synergetik Therapie untersagt und eine Verbindung zur Medizinischen Hypnose hergestellt, die nur Ärzte ausführen dürfen. „Die Tiefenentspannung wird u. a. durch das Abspielen von Musik, Vorlesen von Entspannungstexten, Rückwärtszählen, Suggestionen von absteigenden Tropfen und Öffnen von verschlossenen

Türen herbeigeführt. In dem Herbeiführen der Tiefenentspannung auf diesem Wege ist ein aktives Handeln des Therapeuten zu sehen, wobei die Handlung in ihrem Ablauf technisch der medizinischen Hypnose entspricht.“ Der österreichische Pawlowsky bescheinigt der Synergetik Therapie aber sehr klar: „Es ist korrekt, Synergetik Therapie nicht als Psychotherapie anzusehen.“ Mit der Goslarer Entscheidung wurde also wieder ein Berufsverbot in Deutschland ausgesprochen.

- Das Gesundheitsamt in München billigte den dortigen Synergetik Therapeuten das Recht auf Berufsfreiheit zu. „Selbstverständlich gilt hierfür unabhängig von weltanschaulichen Gesichtspunkten zunächst der Grundsatz der Berufsfreiheit (Art.12 GG).“ München sieht aber von einer Untersagung ab, da sie um das „aufwendige Verwaltungs- bzw. Rechtsmittelverfahren“ weiß.
- In Aachen teilte das Gesundheitsamt noch vor einem Jahr mit: „Die Bezirksregierung Köln kommt nach Überprüfung des Sachverhalts zu dem Ergebnis, dass die Begriffe „Synergetik-Therapeut“ bzw. „Synergetik-Praktiker“ keine geschützten Begriffe sind. Nach den dortigen Erklärungen bedarf weder die Tätigkeit in diesem Bereich noch die Verwendung dieser Begriffe einer behördlichen Genehmigung“.

2. Damit kommt auch die Konfliktlösung der „Neuen Medizin“ auf den Prüfstand – eine Sachlage, die die Uni Tübingen schon seit 1981 durch Gerichtsbescheid klären muss.

Selbst das Bundesministerium für Gesundheit ist nicht in der Lage und bereit, eine klare Stellungnahme zur Einordnung der Synergetik Therapie abzugeben: „Zunächst muß ich Ihnen mitteilen, daß das Bundesministerium für Gesundheit (neue) medizinische Methoden weder selbst bewertet oder bewertet läßt, noch sich für ihre Propagierung einsetzt. Ob und inwieweit ein in der Medizin eingesetztes Verfahren nützlich für die Patienten ist, befindet die medizinisch-wissenschaftliche Fachwelt, und zwar aufgrund von wissenschaftlich nachvollziehbaren Belegen.“ (9. April 2001)

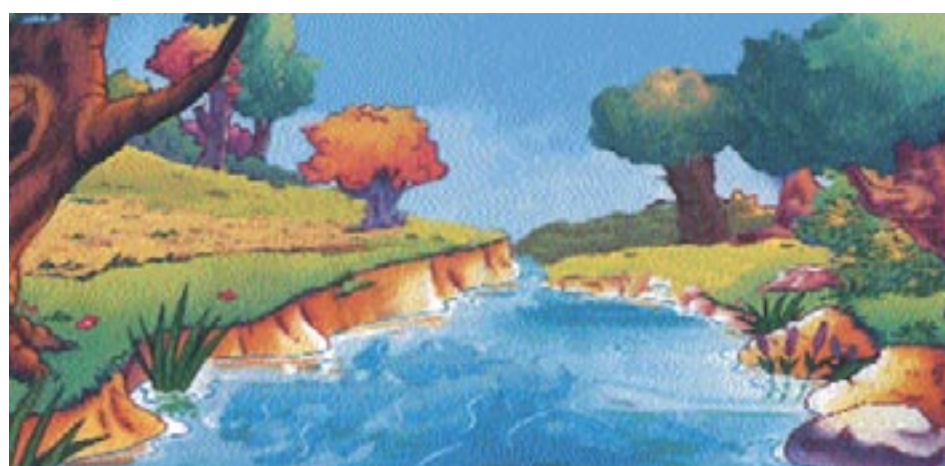
Innovation lässt sich nicht aufhalten

Selbst auferlegte Arbeits- und Ethikrichtlinien definieren:

„Selbstheilung ist ein selbstverantwortlicher aktiver Prozess, um gesund zu werden, gemäß der Gesundheitsdefinition der WHO: „...der Zustand völligen körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Wohlbefindens“. In diesem Kontext ist die Arbeit des Synergetik Therapeuten nicht die Bekämpfung von Krankheitssymptomen, sondern die Hintergrundbearbeitung von Informationsstrukturen des Klienten in seinen neuronalen Energiebildern“. Vereinfacht ausgedrückt:

Es ist spirituelle Selbsterfahrung – selbst diese ist im GG garantiert.

Das „Recht auf Selbstheilung“ soll nun bis vor den BGH eingebracht werden“.



Mustererkennung

Die Oberfläche eines Flusses ist sehr chaotisch. Wenn man aber 100 Fotos davon macht und sie übereinander legt, bekommt man klare Muster von Steinen im Flußbett.

Selbstähnlich kann man 50 Frauen mit Brustkrebs rechts (bzw. links) analysieren und die Lebensereignisse „übereinanderlegen“ um das Grundmuster für Brustkrebs zu analysieren. BK rechts (Vater/Mann) bzw links (Mutter/Kind) ist sehr unterschiedlich. Es wirken aber immer 6-8 Faktoren/heftige Ereignisse.



Freiberuf Psychobioniker - Anwendungsgebiete

Die Anwendungsbereiche der Psychobionik sind sehr vielfältig. Erfahrene Psychobioniker sind Experten für die folgenden Anwendungsfelder:

Beziehungscoach

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Klärung von Konflikten, die Verbesserung von Beziehungen und Erhöhung der Beziehungsfähigkeit. Wir decken Beziehungsmuster sehr schnell auf und transformieren diese. Wir kennen diejenigen Faktoren in der Psyche, die glückliche Beziehungen verhindern, und können an diesen vorrangig arbeiten.



Paartherapie

Wir arbeiten mit Paaren in Konfliktsituationen, z.B. wenn sie zweifeln, ob sie sich trennen sollen oder nicht, oder wenn einer von beiden fremdgegangen ist. Wir decken Hintergründe von Paarbeziehungen auf, um herauszufinden, was die Beziehung so schwierig macht oder welche Grundattraktionen zwischen den beiden existieren. Mit der Encounter-Technik decken wir das grundlegende Kommunikationsverhalten in einer Beziehung auf und orten auch den Ursprung. Wir machen Projektionen sichtbar und befähigen beide Partner, an sich zu arbeiten.

Traumatherapie

Durch Innenweltsurfen ist eine vollständige Auflösung von Traumata (aus dem eigenen Leben und dem Ahnenfeld) möglich. Auch die Auswirkungen von sexuellem Mißbrauch und anderen Gewalterlebnissen lassen sich nachhaltig auflösen, ebenso wie frühkindliche und vorgeburtliche Traumata. Innenweltsurfen ist eine sehr sichere Methode, bei der Retraumatisierungen ausgeschlossen sind.

Unfälle oder schicksalhafte Erlebnisse haben immer auch einen tieferen Hintergrund. Wir sind Spezialisten in der Aufdeckung und auch in der schnellen Verarbeitung der Symptome und des Hintergrundes.

Aufarbeitung von sexuellem Mißbrauch & Gewalt

Wir haben viel Erfahrung mit der Aufarbeitung von sexuellem Mißbrauch und anderen Erlebnissen von Gewalt und massiver Vernachlässigung. Mit der Psychobionik erreichen wir schnellere und nachhaltigere Ergebnisse als andere Methoden.

Selbstheilungs- & Gesundheits-Coach

Im Fall von Krankheiten finden wir das Informationsmuster hinter der Krankheit, leiten zu dessen Auflösung an und decken auf, was der Klient in seinem Leben zu ändern hat, um zu seiner Gesundheit beizutragen. Innenweltsurfen ist außerdem stark resilienzsteigernd und wirkt deshalb präventiv. Wir können am Zustand der Innenwelt ablesen, inwieweit jemand gefährdet ist, zu erkranken, und können die krankheitsfördernden Faktoren in der Psyche ausschalten.

Resilienz-Coach

Innenweltsurfen erhöht die Resilienz durch die Auflösung von Traumata und inneren Streßfaktoren und insbesondere auch durch die Anleitung zur aktiven Auseinandersetzung mit Lebensthemen und damit einhergehenden Erhöhung der Handlungskompetenz.

Coaching zur Geschlechtsidentität: Weiblichkeit & Männlichkeit

Sich wohl zu fühlen mit dem eigenen Körper und dem eigenen Geschlecht, ist grundlegend für ein erfülltes Leben und glückliche Beziehungen. Mit Menschen, die mit dem eigenen Körper und / oder Geschlecht im Konflikt sind, decken wir die Hintergründe dazu auf. Wir arbeiten außerdem mit der Inneren Frau und dem Inneren Mann, den zwei zentralen Archetypen der Innenwelt, die unsere Grundenergie verkörpern.

Beziehungs-
Coach

Paartherapie

Epigenetik- und
Ahnen-Coach

Coaching zur
Geschlechts-
identität:
Weiblichkeit +
Männlichkeit

Traumatherapie

Krebsbegleiter

Coaching von Menschen mit Krebs

Synergetik Profiler

Musteraufdeckung zu allen Lebensthemen
und Krankheitshintergründen

Resilienz-
Coach

Selbstheilungs-
+ Gesundheits-
Coach

Freiberuf Psychobioniker

Ein vielseitiger Beruf auf
naturwissenschaftlicher Basis
im Bereich Coaching und
Therapie:
Forschung + Anwendung

Archetypische
Bilder
Symbolsprache
der PSYCHE
z.B. Inneres Kind

Familiencoaching
+ Kinderwunsch

Schicksal:
Karma und
Reinkarnation

Innenweltbegleiter

Grundstufe der Berufsausbildung

Surf-Schein

Innenweltsurfen® für Selbsterfahrung
und eigene Therapie

Synergetik
+ Emergenz
Erforschung der
PSYCHE

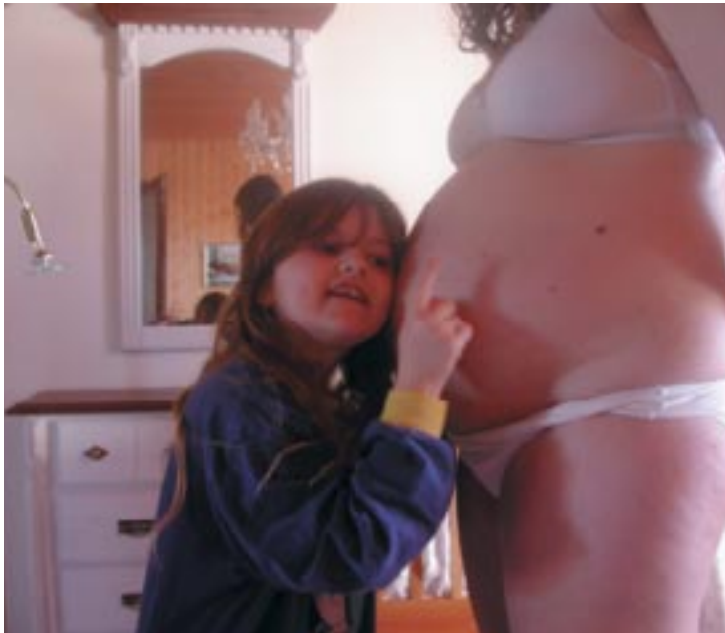
Aufarbeitung
von sexuellem
Missbrauch
+ Gewalt

Krisencoaching:
Intervention bei
Lebenskrisen +
Schocks

Potentialentfaltung
+ Kreativitäts-
Coaching

Lebenssinn
Lebensgestaltung
+ Wegfindung

Erfolgcoaching



Familiencoaching & Kinderwunsch

Wir können in einem Profiling die Faktoren aufdecken, die eine Schwangerschaft bisher verhindert haben. Ebenso können wir mit Frauen und Paaren arbeiten, die eine Abtreibung in Erwägung ziehen oder erlebt haben. Jede Abtreibung muß aufgearbeitet werden, da sie sonst Schäden hinterläßt, die an die nächste Generation weitergegeben werden. Geburtstraumata sind am besten vor der nächsten Geburt aufzuarbeiten. Auch muß die eigene Geburt aufgearbeitet sein, um Schwierigkeiten zu minimieren.

Familienkonflikte sollten am besten sofort gelöst werden, bevor sie für alle Beteiligten zur Dauerbelastung werden, denn Familienkonflikte sind immer auch Bestandteil von Krankheitsmustern.

Wir arbeiten mit Familien ebenso wie mit Eltern, die Konflikte mit ihren Kindern erleben.

Epigenetik- & Ahnen-Coach

Aus dem Ahnenfeld ererbte Belastungen können in der Psyche nachhaltig aufgelöst werden. Das gilt auch für solche Belastungen, die sich schon körperlich auswirken. Im Idealfall arbeiten wir das Informationserbe der Ahnen auf, bevor es zu körperlichen Krankheiten führt.

Erfolgcoaching

Ein Profiling zum Thema Erfolg deckt präzise die inneren Hindernisse auf, die dem persönlichen Erfolg im Weg stehen. Anders als das sonst übliche Motivationscoaching können wir so direkt an den Ursachen von mangelndem Erfolg arbeiten.

Potentialentfaltung & Kreativitäts-Coaching

Die Arbeit an der eigenen Innenwelt führt dazu, daß Blockaden, die der eigenen Entfaltung und Kreativität im Weg stehen, nach und nach gelöst werden. Im Gegensatz zu sonst üblichen Kreativitätstrainings, die Blockaden mit Anstrengung zu überwinden suchen, versetzt Innenweltsurfen den Menschen in seinen angeborenen Zustand von Kreativität und Spielfreude.

Lebenssinn, Lebensgestaltung & Wegfindung

Da wir nicht zielorientiert arbeiten, sondern mit Emergenzprozessen, ist die Psychobionik die ideale Methode, um dem eigenen Lebenssinn und Lebensweg auf die Spur zu kommen. Als Psychobioniker geben wir dabei keine Lösung vor, sondern erlauben der Psyche, ihre innewohnende Weisheit zu offenbaren.

Schicksal: Karma & Reinkarnation

Psychobioniker sind Profis für die Bearbeitung vergangener Leben im Zusammenhang mit Themen des heutigen Lebens. Damit geben sie professionelle Hilfestellung bei der Auflösung von Karma und von karmischen Verstrickungen in Beziehungen, z.B. Verlorener Zwilling, sogenannte Dualseelen, Verstrickungen zwischen Geschwistern.

Krisencoaching: Intervention bei Lebenskrisen & Schocks

Schocks und Krisensituationen sollten am besten schnell bearbeitet und gelöst werden. Psychobioniker sind fähig, Klienten in solchen Situationen schnell zu stabilisieren und ihnen durch die Krise hindurch zu helfen.

Erforschung von Psyche, Synergetik & Emergenz

Psychobioniker erforschen die Psyche als selbstorganisierendes System in ihrer Vernetztheit, ihrem fraktalen Aufbau und ihrer Komplexität. Sie haben ein tiefes Verständnis von Selbstorganisations- und Emergenzprozessen und damit auch von menschlichen Krisensituationen und Wachstumsprozessen.

Archetypische Bilder: Symbolsprache der Psyche

Psychobioniker arbeiten mit der Bildersprache der Psyche. Sie wissen, wie eine Psyche aussieht, die frei von belastenden Prägungen ist, und lesen dies am Zustand der psychischen Bilderwelt und der Archetypischen Bilder ab. Daher bieten wir Begleitung bei Selbstheilungsprozessen an - auch für Menschen mit Krebs.

Psychobioniker

kennen die faszinierende Sprache der PSYCHE und helfen Dir dabei Dein Inneres Kind zu befreien.

Es wartet auf Dich und will endlich wieder leben + fröhlich sein.



Die PSYCHE des Menschen ist fraktal aufgebaut. Alle Erfahrungen Deiner Vorfahren sind in Dir und beeinflussen Deine Beziehungen. Besuche Deine Vergangenheit: Geh in Dich, dort findest Du sie. Psychobioniker arbeiten mit den inneren Bildern Deiner Seele und zeigen Dir, wie Du Deine

Schattenwelt

auflösen kannst. Du mußt den Stein auf Deiner Lebensquelle wegrollen, damit Deine Energie wieder fließt. Dabei helfen Dir Psychobioniker.



Du bist die wichtigste Person

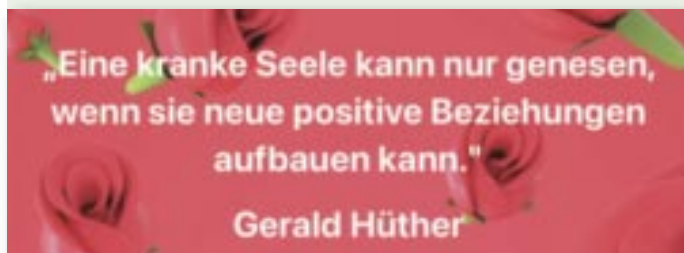
Alles ist miteinander verbunden. Deine Innenwelt ist verbunden mit allem, was ist. Wenn du Kontakt zu dir selbst behältst, bist Du niemals einsam, wenn du bei dir bist.

Meister Eckart (1260-1328) beschreibt das so:

„Gott ist immer in uns, nur wir sind selten zu Hause.“

Wir vergessen oft, dass wir Natur sind. Die Natur ist nicht etwas, das von uns getrennt ist. Wenn wir also sagen, dass wir unsere Verbindung zur Natur verloren haben, haben wir unsere Verbindung zu uns selbst verloren. Dann kommen oft „komische Gefühle“ und legen sich wie Nebel über die Seele.

Depressionen zu haben, bedeutet, dass ich meine Gefühle und Gedanken nicht steuern kann. Es bedeutet, dass meine Gefühle und Gedanken mich steuern. Und zwar genau dahin, wo niemand freiwillig sein will.



Doch wer verliebt sich in eine „kranke Seele“? Jeder zieht wieder „Spiegel“ an und dadurch vergrößert sich oft das Leid. Viel einfacher ist das innerliche Aufräumen mit Sessions.

Du bist die wichtigste Person. **„Alle wollen die Welt ändern, aber keiner sich selbst“** - sagte Lew Tolstoi (1828-1910). Wer nichts ändern will, für den ist die Opfer-Rolle die beste Strategie. Du kannst auch alles auf deine Vergangenheit schieben, auf die Ungerechtigkeit in dieser Welt. Du bist nicht verantwortlich für die Programmierung, die du in deiner Kindheit erhalten hast. Aber als Erwachsener bist du zu 100% verantwortlich für die Reparatur. Das Leben ist ein Lernfeld für Lebenskompetenz - wo sonst soll man das lernen?

Das Leben ist die schwierigste Prüfung von allen. Viele fallen durch, weil sie versuchen, von anderen abzuschreiben, und nicht merken, dass jeder eine andere Frage auf dem Blatt stehen hat.

Hätte ich den heutigen Verstand, würde ich den gestrigen Fehler nicht machen. Doch hätte ich den gestrigen Fehler nicht gemacht, hätte ich den heutigen Verstand nicht.

Denke dran: **„Drogen und Alkohol sind was für Anfänger! Wer richtig cool ist, zieht sich die Realität rein!“**

10 Verhaltensweisen authentischer Menschen:

1. Sie suchen keine Aufmerksamkeit.
2. Sie brauchen nicht viel materiellen Besitz, um glücklich zu sein.
3. Sie sind beständig in ihrem Verhalten.
4. Es ist ihnen egal, ob sie von allen gemocht werden.
5. Sie fühlen sich wohl in ihrer eigenen Haut.
6. Sie merken, wenn andere unehrlich sind.
7. Sie sind weder übermäßig bescheiden noch angeberisch.
8. Sie leben, was sie predigen.
9. Sie tun, was sie sagen, und meinen, was sie sagen.
10. Authentizität spricht für sich selbst!

Selbstheilung ist echte Heilung

Für Selbstheilung muß man reif sein, bereit, für sich selbst die volle Verantwortung zu übernehmen. Es nützt nichts, jemandem eine Brücke zu bauen, der gar nicht auf die andere Seite will.

Die moderne Medizin kümmert sich um deine Krankheit, davon lebt sie. Um deine Gesundheit musst du dich selbst kümmern, davon lebst du.

Die Theorie von ansteckenden Krankheiten ist sehr praktisch, denn sie bietet das, was jede vereinfachte Sicht eines Problems vor allem anderen sucht: einen Schuldigen, einen unsichtbaren Hasen, den die Hunde in ihren aufwendigen Laboren, Universitäten, Krankenhäusern und Pharmazentren verfolgen können. Der Fakt, dass dieser Hase niemals gefangen werden kann, ist die perfekte Garantie dafür, dass ihre Jagd niemals beendet wird, ihre Nachfrage nach Kapital niemals gedeckt ist und ihre Fähigkeit, Profite für die Pharma- und Chemie-Industrie zu generieren, weiter wachsen wird.

Montague R. Levenson London, 1911 aus „The Blood and its third Anatomical Element“ von Antoine Bechamp

Du darfst niemanden heilen und bist auch nicht dafür verantwortlich. Selbst wenn du es willst, weil du dich verbunden fühlst, denn dadurch würdest du ihnen das Potential nehmen, sich selbst zu ermächtigen. Du kannst ihnen jedoch die Augen für eine neue Perspektive öffnen, was es ihnen ermöglicht, sich helfen zu können und im Prozess zu erblühen.

Licht ist nicht an eine Lux-Zahl gebunden, sondern an Bewusstsein. Wenn du krampfhaft versuchst, positiv drauf zu sein, treibst du alles von dir als negativ Empfundenes in den Schatten. Doch er verschwindet dadurch nicht. Er wird lediglich unbewusst und gewinnt so erst recht an Macht. Du bist das Licht. Geh bewusst in die Dunkelheit und sie wird hell.

Die Zeit heilt nicht alle Wunden. Wunden werden durch Reflexion, Veränderung und Entwicklung geheilt und nicht durch Abwarten.

„Der Mensch liebt die Veränderung nicht, denn sich verändern bedeutet, ehrlich in die Tiefe der eigenen Seele zu blicken und sich selbst und das eigene Leben in Frage zu stellen.“ Erasmus von Rotterdam

Es gibt nur eine authentische Quelle. Und die bist Du für Dich.

„Deine Wahrnehmung wird nur dann klar, wenn du den Mut hast, in deine Seele zu schauen.“ C.G. Jung



Spiritueller Weg

„Der spirituelle Weg führt nicht an unseren Schatten vorbei, sondern durch sie hindurch. Erst wenn wir den Mut haben, uns allen Aspekten unseres Seins zu stellen, beginnt wahre Transformation.“ C.G. Jung

Diese Grundhaltung ist Basis der Psychobionik. Daher geh in Dich und schau, was du dort findest. Wenn du dein Leben selbst in die Hand nehmen willst und bewusst leben willst, mußt du in dein Unbewusstes schauen. Bewusstsein vergrößert sich, wenn du dein Unbewusstes verkleinerst - also anschaut.

Wie sagte schon Carl Gustav Jung:
„Bis wir uns das Unbewusste bewusst machen, wird es unser Leben lenken und wir werden es Schicksal nennen.“

„Wer nach außen schaut, träumt. Wer nach innen schaut, erwacht.“

Es ist erstaunlich, wie sehr Menschen ihrem Schmerz davonlaufen, obwohl jeder weiß, daß er eine Warmlampe darstellt. C.G. Jung sagt dazu:
„Ohne Schmerz gibt es keine Bewusstwerdung. Die Menschen werden alles tun, egal wie absurd, um zu vermeiden, sich ihrer eigenen Seele zu stellen. Man wird nicht erleuchtet, indem man sich Lichtfiguren vorstellt, sondern indem man sich die Dunkelheit bewusst macht.“

Wachstum geht nur durch Bewusstwerdung: Wenn ich zurück auf mein Leben schaue, sehe ich Schmerz, Leid, Fehler, Konflikt und Verlust.

Wenn ich in den Spiegel schaue, sehe ich Stärke durch überstandene Stürme und Weisheit durch gelernte Lektionen.

Erleuchtung bedeutet nicht, im Lichte zu stehen, sondern in der Dunkelheit sehen zu lernen.

So wie die Dunkelheit nie das Licht berührt, so berührt ein Gedanke nie das wahre Selbst.

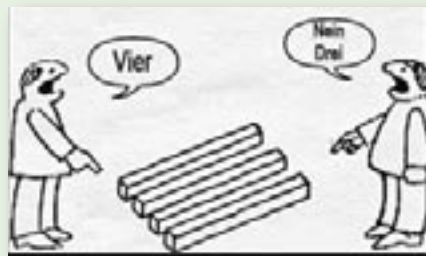
**Ein Heiler heilt Dich nicht.
Ein Heiler ist jemand,
der Dir Raum gibt,
während Du Deinen
inneren Heiler
erweckst, damit Du
Dich selbst heilen
kannst.**
- Maryam Hasnaa

Wahrnehmung

Die wichtigste Person in deinem Leben bist du. Ganz gleich, ob es uns gefällt, jeder Tag ist die Begegnung mit uns selbst. Was du über dich selbst denkst, ist viel wichtiger als das, was andere über dich denken.

Andere Menschen sind Lernpartner, die du für deine Entwicklung nutzen kannst, denn wie Menschen dich behandeln ist ihr Karma, wie du reagierst ist deins.

„Alles, was wir hören, ist eine Meinung, keine Tatsache. Alles, was wir sehen, ist eine Perspektive, nicht die Wahrheit.“ (Röm. Kaiser)



Wenn wir einen Menschen hassen, so hassen wir in seinem Bilde etwas, was in uns selber sitzt. Was nicht in uns selber ist, das regt uns nicht auf. (Hermann Hesse)

Was Peter über Paul sagt,
sagt mehr über Peter als über Paul.
René Descartes

**Die schwerste sportliche
Disziplin ist der Sprung
über den eigenen Schatten.**



Resilienz

= Die Störbarkeit eines „komplexen Systems“. Die Kraft der Psyche, Belastungen auszuhalten. Widerstandsfähigkeit gegen Angriffe.

Die Welt ist voller kleiner verletzter Kinder in erwachsenen Körpern, daher gibt es schnell Streit und Kampfbereitschaft, oder Resignation und Angst.

Beispielsweise haben manche Politiker „schwache Nerven“ und Nutzen die Justiz als Beistand.

Minister Habeck hat 805 Strafanträge wg. Beleidigung gestellt und 513 Strafanträge stellte Annalena Baerbock: „Dümmste Außenministerin der Welt“ kostet 9.600 €.

Weil er Grünen-Chefin Brantner als „dumme Tusse“ bezeichnete, muß Mann 1.427 € zahlen.

Strack-Zimmermann FDP bringt es auf 1.900 Anzeigen. „Sau“ kostet 4.000 €.



Das Verhalten eines Menschen mir gegenüber sagt immer etwas über ihn aus, nie über mich. Und die Art, wie ich emotional darauf reagiere, also das Gefühl, das dieses Verhalten in mir weckt, hat immer etwas mit mir zu tun und nie mit ihm.



Es gibt immer unterschiedliche Perspektiven. Um den Anderen zu verstehen, muß man sich in ihn hineinversetzen können. Konflikte lassen sich nie mit Gewalt lösen, sie werden größer. Jede Kraft erzeugt eine Gegenkraft. Wer gegen die Wand drückt, bei dem drückt die Wand zurück.

„Blinder Glaube an die Obrigkeit ist der schlimmste Feind der Wahrheit.“
- Albert Einstein



Sprüche

Du bist verantwortlich

Ich bin verantwortlich für das, was ich sage, nicht für das, was du verstehst. Als ich verstanden habe, dass Menschen dich nur so behandeln können wie sie sich im Inneren fühlen, habe ich aufgehört, Dinge persönlich zu nehmen.

Du wirst es nie schaffen, einen Menschen, der in seiner Welt des Leidens gefangen ist, herauszuholen, solange er selbst nicht nach dem Ausgang zu suchen beginnt. Ana Blom

Das Leben ist nicht so, wie es sein sollte. Es ist wie es ist. Wie man damit umgeht, macht den Unterschied aus. - Virginia Satir: Systemische Familientherapie

Es ist komisch, dass wir Gott bitten, unsere Situation zu ändern, nichtwissend, dass er uns in diese Situation brachte, damit wir uns ändern.

Ein Kind, das von seinen Eltern schlecht behandelt wird, hört nicht auf seine Eltern zu lieben. Es hört auf sich selbst zu lieben.

„Die Menschen könnten aus ihren Fehlern lernen, wenn sie nicht so sehr beschäftigt wären, sie zu leugnen.“ Carl Gustav Jung

Man kann einen Menschen nicht verändern, der in seinem Verhalten kein Problem erkennt. Du kannst nur die Art und Weise ändern, wie du auf sein Verhalten reagierst.



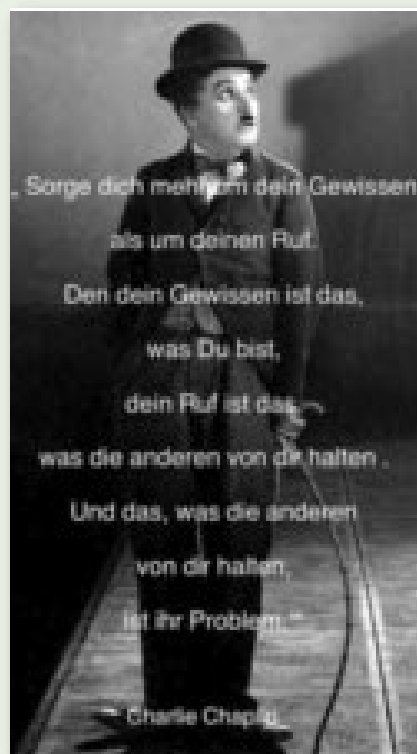
Dein Schicksal

„Die Menschen werfen alle ihre Dummheiten auf einen Haufen, konstruieren ein Ungeheuer und nennen es Schicksal.“

Thomas Hobbes, Philosoph

„Wenn der Mensch nicht davonläuft, ist er stärker als sein Schicksal.“

Erich Maria Remarque (Antikriegsroman: Im Westen nichts Neues)



Spirituelle Lehrer

Die meisten Menschen fürchten sich vor der Meinung der Anderen. Wenn man keine Angst mehr vor der Menge hat, ist man kein Schaf mehr, sondern ein Löwe. In deinem Herzen erhebt sich ein großes Brüllen, das Brüllen der Freiheit. - OSHO

„Je unbewusster der Mensch und je mehr sein Verhalten von der Mehrheit kontrolliert wird, desto ungefährlicher ist er. Er kann nicht einmal seine eigene Sklaverei zerstören.“ OSHO

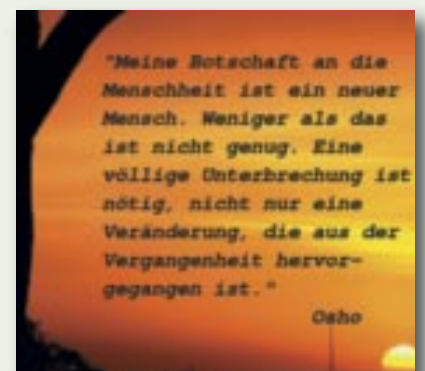
Wichtiger als der, dem du oben deine Briefmarkensammlung präsentieren darfst, ist doch der, dem du im Keller deine Leichen zeigen kannst. C.G. Jung

Es ist sehr einfach, mit dem konform zu gehen, was deine Gesellschaft oder deine Eltern oder deine Lehrer erzählen. Das ist eine sichere und einfache Variante zu existieren; aber das ist nicht Leben. Leben bedeutet, selbst herauszufinden, was wahr ist.“ Krishnamurti

„Niemand außerhalb von uns kann uns innerlich beherrschen. Wenn wir das wissen, werden wir frei.“ Buddha

Kein Mensch ist frei, wenn er nicht auch seine Ahnen befreit. Die Erlebnisse deiner Ahnen bestimmen die Funktionen deines Betriebssystems - deiner PSYCHE. Sie sind Teil deines Verhaltens, deiner Emotionen und deiner Weltsicht. Sie sind fraktal in deinem Gehirn vernetzt. B. Joschko

Der neue Mensch hat aktiv Frieden geschlossen mit seiner Vergangenheit. Seine Vergangenheit hat Frieden geschlossen mit ihm. Diese Erlösung lässt sich nicht durch Meditation erreichen, sondern nur durch Moderation. Bernd Joschko



Transformation

Transformation ist nicht süß oder hell. Es ist ein dunkles und düsteres schmerzhaftes Drängen. Eine Entwirrung der Unwahrheiten, die du in deinem Körper getragen hast. Eine Übung, sich den eigenen, selbst erschaffenen Dämonen zu stellen. Eine komplette Entwurzelung vor dem eigenen Werden.



„Warum hast du Depressionen? Das Leben ist doch so schön.“ „Und warum hast du Asthma? Gibt doch genug Luft zum Atmen.“

Die Vergangenheit hat keine Macht über den gegenwärtigen Moment.

Eckhart Tolle

„Das Wissen um Freiheit ist keine echte Freiheit. Du **bist** die Vergangenheit. Sie ist ein Teil von dir. Deine Wurzeln liegen in der Vergangenheit und du kannst sie nicht abschneiden. Bringe sie wieder in ihre Archetypische Kraft. Dieser Weg in die echte Freiheit ist ein Prozess und nicht durch Meditation zu erreichen.



Echte Vergangenheitsbewältigung erreicht man nicht durch Abwerfen von Last, sondern nur durch emergente Transformation.“ Bernd Joschko

Wegweiser

„Unser Problem ist, dass wir uns mit allen Stimmungen des Geistes identifizieren. Wenn wir wütend sind, werden wir zur Wut. Es ist dasselbe mit Angst, Aufregung, Trauer und Glück. Wir werden eins mit dieser Emotion, ob sie positiv oder negativ ist. Wir identifizieren uns mit der Maske, aber in Wirklichkeit ist keine dieser Stimmungen wirklich du. Deine wahre Natur ist Glückseligkeit.“

Ram Das Batchelder... erlebte in seinen frühen Zwanzigern ein spirituelles Erwachen (wobei er auch einem Engel begegnete) und verbrachte die meisten der letzten 25 Jahre in Indien als Anhänger von Amma, der „umarmenden Heiligen“.

Die Frage bleibt:

Reicht De-Identifikation? Reicht eine beobachtende Haltung? Reicht Meditation, um die Schattenanteile in deinem Innersten ständig zu beaufsichtigen? Sie in Schach zu halten? Oder sollten wir sie erlösen? Das geht gut mit der Methode Psychobionik. Bernd Joschko

Wenn jemand ein Problem damit hat wie du bist, dann lächle ihn an und freu dich, dass es nicht dein Problem ist.

Menschen sterben nicht durch Suizid. Der ist bloß der Schlusspunkt. Sie sterben an Traurigkeit, Betrug, Einsamkeit, Schande, Ungerechtigkeit, Schmerz, Verwirrung, Schuld und fehlender Liebe. Alle 40 Sekunden. Irgendwo.

Befreiung vom Denken des Mainstream ist der erste Schritt in die Freiheit und Selbstverantwortung. Beispiel:

Die Anzahl der Montagsdemos vom 17. Januar 2022 betrug 1.899 Spaziergänge - 331 mehr als noch eine Woche davor.

„Mit 90% der Menschheit nicht übereinstimmen, ist eines der wichtigsten Anzeichen für geistige Gesundheit.“ - Oscar Wilde (1854-1900)



Fake Lichtarbeiter

„Bei Lichtarbeit geht es nicht um Liebe und Blumen, Yoga und Veganismus. Es geht darum, in die Dunkelheit der Welt und vor allem in sich selbst zu gehen. Wenn Sie also in den sozialen Medien ständig diese Rhetorik verbreiten, aber nur sichere Gespräche führen, sich nur darum kümmern, gemocht zu werden und nur von Lächeln umgeben sind, haben Sie wenig bis gar kein Licht. Licht kommt, wenn Sie zuerst die Arbeit leisten, diese Dunkelheit in sich selbst umzuwandeln, sie zu verstehen und damit fertig zu werden.

Keine Hippie-Musik, New-Age-Bullshit-Memes oder Burning-Man-Festivals werden das schaffen. Man muß ein paar Eier haben, in die Dunkelheit gehen und sich zuerst mit sich selbst beschäftigen.

Vor allem aber sprechen wahre Lichtarbeiter nicht ausschließlich über Licht und flauschige Dinge. Sie sprechen über die ignorierten und vergessenen Dinge; denn indem sie ihre innere Haltung gegenüber dem Schweren, dem Schmerzhaften, dem Dunklen teilen, bringen sie Licht dorthin, wo es wenig bis gar nichts gab.“

Viele Ärzte und Psychotherapeuten haben Angst vor „inneren Stimmen“. Sie werden bekämpft wie im Mittelalter der Teufel. Das kommt daher, dass diese Menschen keinen echten Kontakt zu sich selbst haben. Wir empfehlen Innenweltsurfen.



Die Etablierung einer neuen synergetischen Sichtweise und Methode

Es gab viele positive Kräfte als Einladung für Vorträge und Berichte in alternativen Zeitschriften, aber auch massiven Gegenwind von der etablierten Gesellschaft - hauptsächlich von Behörden, Heilpraktiker- und Ärzteverbänden und der angerufenen Justiz.



Bernd Joschko + Rita Schreiber leiten die Ausbildung



Lothar Hirneise begrüßt Bernd Joschko auf dem Krebstag 2002 in Kassel und 2009 in Stuttgart. Dort macht Bernd eine Demo-Session mit einer Brustkrebsklientin - zu finden auf YouTube.

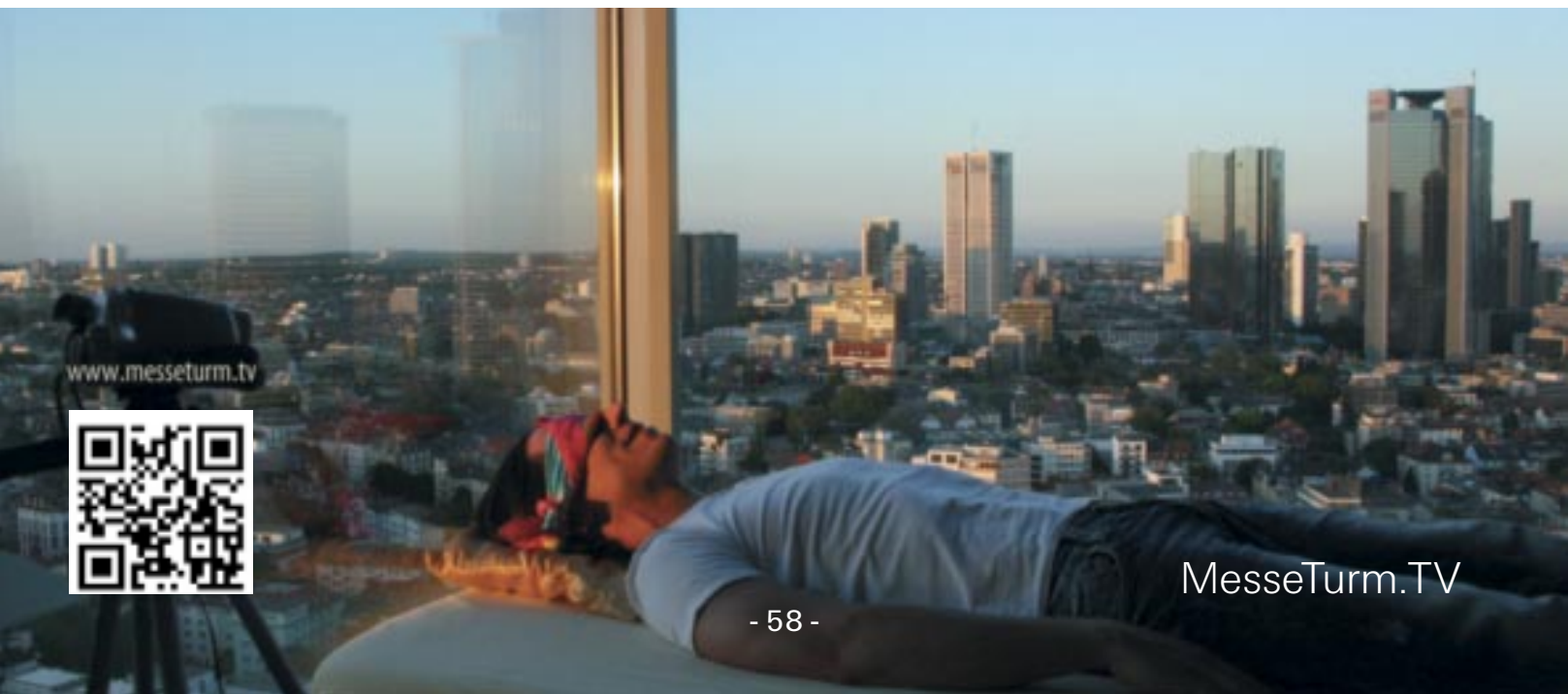


Vortrag von Bernd Joschko 2006 beim Ascent Kongress in Karlsruhe vor 3.000 Zuhörern.

Bernd Joschko sendet 2010 Live vom MesseTurm in Frankfurt

Bernd machte ab 2006 an etwa 50 kostenlosen Demo-Wochenenden zu spontan von den Gästen gewünschten Themen Live-Sessions im Kamala. Sie wurden ins Internet übertragen. Da die Upload-Qualität sehr gering war, mietete er 2010 ein Büro im MesseTurm in Frankfurt. Da eine Synergetik Therapeutin vor dem Landgericht angeklagt war, provozierte er die Staatsanwaltschaft in Frankfurt absichtlich. Ein Jahr später bekam er dann eine Hausdurchsuchung mit 6 Polizisten und eine Klärung gemäß der vom Bundesgerichtshof definierten Sachlage. Die Ermittlungen wurden eingestellt.

Fazit: Insgesamt wurden in 10 Jahren 5 Ermittlungsverfahren gegen Synergetiker durchgeführt und 120 Klienten teilweise auf der Wache vorgeladen und befragt. Alle 120 Klienten sagten nur Positives über die Innenweltarbeit. Das bedeutet eine Kundenzufriedenheit von 100% - festgestellt durch die Kripo: "Im übrigen gibt es keinerlei konkrete Hinweise dahingehend, dass die Seminare auch nur einem Teilnehmer geschadet hätten."



Der Bay. Verwaltungsgerichtshof sagte 2005 zum Innenweltsurfen:

"Dem Klienten wird versprochen, ihm zu helfen, sich selbst zu erkennen und was ihm seine Krankheit sagen will, damit er dadurch seine innere Wirklichkeit verändern und sich dadurch selbst heilen könne. Der Klient soll daher sein Vertrauen in diese auf wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhende, ihm in den Therapiesitzungen beigebrachte Methode der Selbsterkenntnis, Selbstveränderung und darauf beruhender Selbstheilung setzen, die sich von einer psychiatrischen, psychotherapeutischen oder von Heilpraktikern durchgeführten psychischen Behandlung nicht grundsätzlich, sondern nur graduell unterscheidet. Das Erscheinungsbild des Behandlers bei der „Synergetik-Therapie“ unterscheidet sich daher nicht allzu weit von medizinischer Behandlung. Man könnte das Tätigwerden der Antragstellerin unwissenschaftlich auch als eine Art homöopathieähnliches psychotherapeutisches Verfahren bezeichnen, da es wie die echte Homöopathie auch auf die mit Hilfe des Behandlers durch gezielten äußeren Anstoß aktivierten Selbstheilungskräfte des Körpers abstellt und dem Klienten verspricht, ihn Instand zu setzen und zu helfen, diesen Selbstheilungsprozess in Gang zu setzen. Es fällt damit objektiv betrachtet unter den Bereich der Ausübung der Heilkunde nach § 1 Abs. 2 HprG." (26. August 2005)



Berufsverbot in Goslar und München 2003

Der Hintergrund dieses Gerichtsurteils war ein Verbot der Regierung von Oberbayern zur Ausübung der Synergetik Therapie in München.

Parallel dazu hatte Dr. Hepp vom Gesundheitsamt Goslar ein Tätigkeitsverbot für einen Synergetik Therapeuten 2003 ausgesprochen. Er wollte nicht mit uns und dem Berufsverband reden, und so eröffneten wir kurzerhand einen Info-Laden in der Fußgängerzone, gegenüber einer Ärztepassage. Wir verteilten 30.000 Flugblätter durch eine Zeitung, und Dr. Hepp sprach am Eröffnungstag ein Tätigkeits- und Werbeverbot aus. Dies brachte uns zum Urteil des BVerwG.



Heilpraktikerverband erläßt Werbeverbot beim Oberlandgericht 2007 gegen Joschko

Wir haben uns am 19. Juli 2007 vor dem OLG Frankfurt erfolgreich gegen die Union Deutscher Heilpraktiker gewehrt. Wir dürfen weiterhin behaupten:

„Wir sind "Marktführer" bei der Erforschung von Selbstheilungsprozessen und der Anwendung dieses Know-hows bei unheilbaren Krankheiten.“

„Wir bearbeiten die Hintergründe von Krankheiten, anstatt die Symptome zu bekämpfen. Unsere Devise ist: **Heile Dich selbst. - Die anderen können es nicht für dich tun.**“

"Basis unserer Methode ist die wissenschaftliche Synergetik nach Hermann Haken. Unsere Innovation besteht in der Übertragung dieser Gesetzmäßigkeiten auf die Selbstorganisationsfähigkeit der Psyche in Tiefenentspannung. Die praktische Umsetzung durch die Veränderung der Informationsstruktur ermöglicht dem Klienten, seine Selbstheilungskräfte aktiv zu mobilisieren.“

„Krankheit ist kein Schicksal, sondern ein dringender Wegweiser zu mehr Selbstbestimmung. Jeder kann in seiner Innenwelt aufräumen und dadurch als Eigenleistung Selbstheilung als neue stabile Ordnung erzeugen. Diese Seelsorge im ursprünglichen Sinne ist immer Hilfe zur Selbsthilfe. Daher ist synergetische Selbstheilung immer intelligente Krankheitsmeisterung und positive Lebensbewältigung.“



LDK verweigerte Beurteilung



Der Leiter des Gesundheitsamtes im LDK Dr. Schulz, weigerte sich, das Kamala zu besuchen, obwohl ein Mitarbeiter ihm dies nach seinem Besuch dringend empfohlen hatte. Er wurde öfter von anderen Behörden angefragt. So schrieb er am 3.7.2002 an das Regierungspräsidium Freiburg, daß er nicht wisse, ob Synergetik Therapie Heilkunde sei: "Das frage ich mich auch und zwar etwa seit 1990." Dr. Schulz schreibt in diesem Brief weiter: "In solchen Merkblättern steht, dass der Patient darüber aufgeklärt ist, dass er einem Therapeuten begegnet, der weder Arzt noch Heilpraktiker ist, dass es in die Verantwortlichkeit fällt, weiterhin Kontakte mit Ärzten, Fachärzten oder "Schulmedizin" in eigener Regie zu pflegen, dass schließlich die Therapie nicht eine von außen an den Patienten herangetragene Heilungsmethode, sondern eine Aktivierung der ihm innewohnenden Selbstheilungskräfte sei." - "Meine persönliche Überzeugung ist, dass wir mit den Mitteln des Heilpraktikergesetzes die Akzeptanz für die Versprechen der Synergetik-Therapie in der Öffentlichkeit, besonders bei chronisch oder lebensbedrohlich Kranken, nicht eingrenzen können." Er bekam allerdings auch keine Hilfe von seiner vorgesetzten Behörde: "In der nächsten Stufe habe ich beim Regierungspräsidium Gießen juristischen Rat gesucht im Hinblick auf die Frage, wie ich Herrn Joschko **zwingen** könnte, die Heilpraktikerprüfung beim Gesundheitsamt abzulegen oder seine therapeutische Tätigkeit zu unterlassen (ihm die Ausbildungstätigkeit zu untersagen, habe ich keine Möglichkeit gesehen)."

Das Verwaltungsgericht Darmstadt

hat mit seinem Urteil im Februar 2016 eine klare Grenzziehung zum HP-Gesetz für die synergetischen Berufe und Tätigkeiten definiert: Sie arbeiten außerhalb des medizinischen Bereichs und benötigen somit auch bei kranken Menschen keinen HP-Schein, um diese Dienstleistung der Innenweltarbeit anzubieten bzw. durchzuführen. Das Hessische Sozialministerium hatte jede Zusammenarbeit und Klarstellung verweigert, und so übernahm das Gericht die Ausarbeitungen des Berufsverbandes ins Urteil. Die erste Auseinandersetzung mit einer Staatsanwaltschaft war 1995. 21 Jahre Klärung: Etwa 50 Richter in 20 Verfahren mußten sich mit dieser „heilenden Selbsterfahrung“ beschäftigen. Bernd Joschko und der Berufsverband investierten etwa 150.000 €. Der Weg zur Selbstheilung ist nun frei.



c) Der Synergetik-Profiler unterstützt den Klienten darin, aus der Fülle der im Gehirn gespeicherten und miteinander vernetzten Informationen spezielle Ereignisse und Faktoren aufzufinden und herauszufiltern, die sich infolge unverarbeiteter Erlebnisse und Konflikte oder auch längst vergangener und verdrängter Ereignisse aus der Kindheit nachteilig auf die Persönlichkeit des Klienten auswirken können, und an die Stelle des ehemals ungelösten Konflikts eine neu zu gewinnende Bewältigungsstrategie treten zu lassen, die sich positiv auf das Befinden des Klienten auswirken soll. Mit der von ihm begleiteten Auflösung belastender Lebensereignisse beim Klienten kann der Synergetik-Profiler eine präventive Stärkung der Gesundheitsressourcen und Gesundheitspotentiale unterstützen.

2. Dagegen darf die Klägerin als Anbieterin der Synergetik-Methode ohne Heilpraktikererlaubnis mit ihrer Tätigkeit als Innenweltbegleiterin, Synergetik-Coach oder Synergetik-Profilerin die Intention verfolgen, unter Anwendung der durch die Synergetik-Methode entwickelten, spezifischen Form der Selbsterfahrung die folgenden Auswirkungen zu erzielen:

- a) Persönlichkeitsentwicklung
- b) Spirituelles Wachstum
- c) Stärkung des Selbstbewusstseins
- d) Verbesserung der Lebensqualität
- e) Gewinn an Handlungs- und Lebenskompetenz
- f) Prävention allgemeiner, d.h. unspezifischer Natur
- g) Stärkung der Lebenskraft
- h) Klärung von Sinnfragen
- i) Konfliktkompetenz
- j) Befähigung zur Umsetzung von erforderlich gewordenen lebensverändernden Maßnahmen
- k) Verständnis der eigenen Person im sozialen Kontext
- l) Verständnis familiengeschichtlich gewachsener Probleme
- m) Die Erfragung von lebensgeschichtlichen Hintergründen einer möglichen Krankheit (ohne Diagnose oder Behandlung dieser Krankheit).

b) Der Synergetik-Coach bietet professionelle Begleitung bei mentaler Problemlösung, Stressbewältigung und Beziehungsklärung im Sinne einer Erweiterung und Stärkung der individuellen Lebenskompetenz an.

Er versteht sich selbst als ein Trainer, der zunächst zu einer Innenweltkompetenz hinführt. Insbesondere das mentale Erfassen selbsttätiglicher Musterprägungen und das Erlernen der Umgangsweise mit den inneren Bildern stehen dabei im Mittelpunkt. Darauf aufbauend kann sich die Lebenskompetenz und ihre Umsetzung in konkreten Situationen für den Klienten aufbauen und entfalten.

Die Entwicklung von Lebenskompetenz bedeutet in diesem Zusammenhang, dass soziale Konditionierungen und prägende Mustererlebnisse wahrgenommen und ihre Auswirkung auf die aktuelle Lebens Situation erkannt werden. Der Synergetik-Coach unterstützt und fördert diese mentale Leistung, so dass der Klient eine Orientierung an seiner eigenen, unabhängigen Wertigkeit entwickeln kann.

Er begleitet den Klienten im Auffinden lebensdienlicher Muster, die z.B. seine Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit oder seine Kontakt- und Beziehungsfähigkeit beeinträchtigen, damit diese über selbstorganisatorische Prozesse zu einer Auflösung gebracht werden können.

In der Klärung von Beziehungsfragen bietet der Synergetik Coach z. B. die sogenannte Paarsitzung an, bei der zwei in Beziehung stehende Personen sich in der Innenwelt begegnen, und gemeinsame Innenweltreisen für Gruppen, mittels derer die Struktur und der innere Aufbau eines Gruppengeschehens sichtbar werden.

Der Anwender leistet insbesondere Unterstützung bei der Definition persönlicher Wert- und Zielvorstellungen (beruflich-persönlich), wie zum Beispiel Steigerung der Leistungsfähigkeit und/oder des Wohlbefindens, und Hilfe beim Aufdecken von Hindernissen wie Abneigungen, Ängsten und Begleitung im Konfliktdialog, hin zu selbstbestimmten Veränderungen eingefahrener Gewohnheiten. Der Anwender ermuntert zur Wahrnehmung und Aktivierung eigener Fähigkeiten des Klienten, um zur Verbesserung seines Selbstbildes beizutragen.



Wir machen den Weg frei
Gehen müssen Sie ihn selbst !

Die Wurzeln des Innenweltsurfens® liegen in Kalifornien

Das **Human Potential Movement** (HPM) entstand in den 1960er Jahren und ging primär von Kalifornien aus. Die internationale Jugend lehnte sich gegen die herrschenden Verhältnisse auf. Attentate auf Martin Luther King, Robert Kennedy und 1968 auf Rudi Dutschke in Berlin auf dem Kurfürstendamm, erschütterten die Menschen. 1968 war ein Jahr des Aufbruchs und der Proteste. Der "Prager Frühling" wurde niedergeschlagen, der Atomwaffensperrvertrag unterzeichnet.

Die Jugendbewegung suchte eine antiautoritäre und enthierarchisierte Welt- und Wertordnung ohne Klassenunterschiede, Leistungsnormen, Unterdrückung, Grausamkeit und Kriege. Der Vietnamkrieg und die anhaltende nationale Kluft zwischen Befürwortern und Gegnern des Krieges waren die wichtigsten Faktoren, die zum Aufstieg dieser Gegenkulturbewegung beitrugen. Es entstand eine Sehnsucht nach Selbstgestaltung und eine neue Sichtweise auf das Leben. Die Hippiebewegung entstand. Sie fielen durch ihre langen Haare, farbenfrohe Kleidung, freie Liebe, Drogen und ihre Liebe zum Leben und zur Freiheit auf. Man nannte sie auch „Blumenkinder“. Die Hippie- und Gegenkulturbewegung war eine Weiterentwicklung der Beat Generation der 1950er Jahre.

Das HPM geht davon aus, dass die Entwicklung des „menschlichen Potentials“ zu einem Leben voller Glück, Kreativität und Erfüllung beitragen kann und dass diese Menschen daher dazu neigen, ihr Handeln innerhalb der Gesellschaft darauf auszurichten, anderen zu helfen, ihr Potenzial freizusetzen. Es bezieht sich auf Erkenntnisse der humanistischen Psychologie und erwuchs aus der Idee, dass in Menschen ein noch unausgeschöpftes Entwicklungspotenzial schlummere, das die Lebensqualität verbessern und ein Leben in emotionaler Ausgeglichenheit, Kreativität und Erfüllung ermöglichen könne.

In jedem Menschen sind die Wünsche nach Selbstentfaltung und Sinnerfüllung seines Lebens angelegt, die den höchsten Ausdruck des menschlichen Seins darstellen. Diese gilt es zu stärken, anstatt die Menschen an die Bedürfnisse der Gesellschaft anzupassen. Die Entfaltung des Potentials zur Selbstverwirklichung führt zu größerer Reife, Angstfreiheit, Gesundheit, Selbsterfüllung und Lebenssinn. Die Methode des selbstverantwortlichen Innenweltsurfens nach Bernd Joschko hat das Potential der individuellen Selbstheilung - auch von Krankheitshintergründen. Die Entwicklungszeit betrug etwa 50 Jahre.



In dieser Zeit entstand auch die Encounter-technik, die in den überall entstehenden Selbsterfahrungsgruppen verbreitet wurde. Sie fordert dazu auf, die „Maske“ abzulegen und authentisch zu sein. Die ersten Encountergruppen mit Bioenergetik und Gestalt liefen 1979 im Kamala. Bernd Joschko arbeitete im BKA und stellte am Wochenende sein Haus für diese Gruppen zur Verfügung. 1982 stieg er aus Gewissensgründen aus dem BKA aus. Sein Haus wurde zum Therapie- und Tagungshaus Kamala. Viele Pioniere boten dort ihre Seminare zum HPM an.

Bernd Joschko: „Mein Hauptinteresse lag auf der Erforschung der Transformation der inneren Bilder und emotionalen Zustände. Dabei half mir die Wissenschaft der Synergetik von Prof. Hermann Haken. Alle anderen Methoden wirkten unspezifisch und oft nicht nachhaltig. Auch die sich immer mehr verbreitenden Meditationstechniken von OSHO halfen da nicht wirklich. Meditation wirkt nicht als Therapie und hilft nicht, nachhaltig den „Schatten“ zu transformieren. Alle meine Erkenntnisse sind in der ab 2012 neu definierten Psychobionik enthalten. Alles Wissen über viele Selbsterfahrungs-techniken aus dem HPM sind dort integriert.“



Human Potential Movement + das Kamala in Deutschland

Internationale Therapeuten und Begründer von ganzheitlichen Therapiemethoden waren mit ihren Gruppen zu Gast im Kamala Zentrum. Aus den Umwälzungen der 68er-Bewegung entwickelte sich zu Beginn der 70er Jahre das Human Potential Movement. In dieser „Bewegung für das menschliche Potential“ erschufen Pioniere neue Psychotherapien und Zentren durch Selbsterfahrungsgruppen. Das Kamala erfüllte in Deutschland - ähnlich wie das Esalen-Institut in Kalifornien - die Aufgabe der Verbreitung dieses Know-Hows. Es wurde zu einem Akupunkturpunkt der Erde. Die ersten Gruppen wie Bioenergetik und Gestalt fanden ab 1979 im Kamala statt. Folgende Pioniere unterrichteten hier:

Kamala Tagungshaus

Human Potential Movement - Internationale Therapeuten und Begründer von ganzheitlichen Therapiemethoden waren mit ihren Gruppen zu Gast im Kamala Zentrum.

Aus den Umwälzungen der 68er-Bewegung entwickelte sich zu Beginn der 70er-Jahre das Human Potential Movement. In dieser "Bewegung für das menschliche Potential" erschufen Pioniere neue Psychotherapien und Zentren durch Selbsterfahrungsgruppen. Das Kamala erfüllte in Deutschland ähnlich wie das Esalen-Institut in Kalifornien die Aufgabe der Verbreitung dieses Know How.



Dr. John Pierrakos, Schüler von Wilhelm Reich, Begründer - mit Alexander Lowen - der **Bioenergetik**, formte später das mehr spirituell orientierte Prinzip der **Core-Energetic**, lebte in New York



Prof. Dr. Stephano Sabetti, Dr. Psych. (Boston), Prof. für Klin. Psych. (Calif.) begründet die **Life Energie Therapie** - eine spirituelle Körperpsychologie für persönliche Entwicklung, arbeitet auf internationaler Ebene



Alan Lowen, Hawaii, Seminare: „**Body Heart & Soul**“. Hinführung zur Freude an Dir selbst als liebevolles, sinnliches und spirituelles Wesen. Tantra, Meditation, Bewußtseinserweiterung



Phyllis Lei Furumoto, Reiki Großmeisterin des Usui-Systems der Natürlichen Heilung (Dr. Mikao Usui)
Jährliches Deutschen Reikimeistertreffen (7 Jahre im Kamala)



Paul Rebillot, einer der Väter der Gestalttherapie, Schauspieler, Regisseur, Esalen Institut Californien



Frank Natale, Mitbegründer und Leiter des **Phönix-House** in New York (Drogentherapie-Zentrum), Humanistische Psychologie, mehr als 50.000 Teilnehmer an seinen Seminaren



Tyr Throne, Körpermassagetechnik **Body Evolution**, New York



Ji Kwang Dae Poep Sa Nim, Koreanische Zen / Dharmameisterin Energieübungen, Mantra-Meditationen, Energieausgleich -Energieübertragung - Buddhistisches Zentrum **Ji Kwang Dae Poep Sa Nim**, eine große Dharma- und Energiemeisterin aus Korea, hat Buddhas (das Absolute/die Wahrheit) Energie erlangt und erhielt im Alter von 18 Jahren als erste Frau im koreanischen Buddhismus offiziell die Übertragung (formale Anerkennung der Erleuchtung).



Gerd Ziegler, Autor von „**Tarot -Spiegel der Seele**“, Initiator des Trainings „Innerlich und äußerlich reich“, körperorientierte Selbsterfahrungstherapie, Eigenes Zentrum: „**Vision der Freude**“



Karl Everding, Enlightenment-Seminare, regelmäßig **Feuerläufe** im Garten vom Kamala mit bis zu 70 Teilnehmern, Reikimeister



OSHO - indischer Philosoph und Begründer der Neo-Sannyas-Bewegung - gilt ebenfalls auch in Deutschland als Religionsbegründer (Bundesverfassungsgericht (26.6.2002) und verbreitete seine Meditationen weltweit an einige 100.000 Schüler. Er hatte Ashrams in Poona und Oregon (USA). Er verstarb nach Angaben seiner Ärzte an einer Verstrahlung durch die US-Behörden während seiner Inhaftierung ohne Haftbefehl 1986 in den USA. OSHO war sehr umstritten und wurde weltweit diskriminierend von der Mainstreampresse dargestellt. *Ein Jahr nach seinem Tod 1990 wurde er von einer einflussreichen Tageszeitung zusammen mit anderen Figuren wie Gandhi und Buddha als einer von zehn Menschen genannt, die das Geschick Indiens am entscheidendsten beeinflusst hätten; in seinem Fall dadurch, dass er „den Geist zukünftiger Generationen von den Fesseln der Religiosität und des Konformismus befreit“ habe* [Wikipedia]. Zwei Jahre nach seinem Tod wurde die komplette Ausgabe seiner Bücher in die Bibliothek des indischen Parlaments aufgenommen, eine Ehre, die vor ihm nur Mahatma Gandhi zuteilgeworden war. OSHO hatte dies vorausgesagt. Bernd Joschko war als Prem Dhyan (Liebe + Meditation) sein Schüler von 1982-1990. Viele seiner Schüler wie Margo, Dr. St. Clair, Michael Plesse, Theersa, Alan Lowen gaben Seminare im Kamala.



Margo Naslednikov Tantra-Meisterin: „Tantra -Weg der Ekstase“. Tantra ist eine uralte Geheimlehre und die einzige religiöse Tradition, die eine Brücke zwischen Sexualität und göttlicher Erfahrung schlägt.

Weitere Tantra-Lehrer im Kamala waren **Dr. Gabrielle St. Clair** und **Michael Plesse** - Buch „Feuer der Sinnlichkeit“. Sie begründeten 1986 ihre „Orgodynamik“ als körperorientierte Methode der transpersonalen Psychologie.



Dub Leigh (Kalifornien, **Zen-Body-Therapie**) ist der einzige Körpertherapeut der Welt, der zertifiziert wurde von **Ida Rolf** in Struktureller Integration, von **Moshe Feldenkrais** in Funktioneller Integration und von **Tanoue Tenshin Roshi** in Zen-Therapie (Zenmeister, Kampfkünstler und Ki-Heiler (Vitalenergie)). Die 7-jährige Zusammenarbeit zwischen den beiden führte zur Begründung der **ZENTHERAPY®**. Dub Leigh lehrte am Esalen-Institut, Californien und dem Institut für Zen-Studien in Honolulu. Der 80-Jährige gab seine Ausbildungen ebenfalls im Kamala 1984. Er verstarb mit 91 Jahren.



Gerda Boysen: Biodynamik

Bioenergetik, Biodynamik und Biosynthese gehören als körperorientierte Therapieverfahren zu den Verfahren der **Humanistischen Psychotherapie**, die von der Ganzheitlichkeit des Menschen ausgehen und auf den Freud'schen Schüler **W. Reich** zurückgehen. Reich trug als erster Psychoanalytiker der Tatsache Rechnung, daß sich der individuelle Charakter einer Person direkt im Körper manifestiert. Körper und Seele sind nach Reich funktionell identisch. Die Lebensgeschichte „fleischt“ sich ein und drückt sich über Körperhaltung, Atemmuster, Muskelspannung, unwillkürliche Gestik etc. aus. Diese als „Charakterpanzer“ bezeichneten Spannungsmuster halten ursprüngliche traumatisierende Erfahrungen sowie sexuelle Gefühle in Verdrängung. Die gebundenen Gefühlsqualitäten werden mittels expressiver Bewegung, Atembefreiung oder Massage reaktiviert. Die direkte Arbeit mit den Strukturen und vegetativen Äußerungen (das vegetative Nervensystem steuert Emotionen, Stoffwechsel, Mimik und viele andere unwillkürliche Prozesse) ermöglicht ein affektives Wiedererleben unverarbeiteten Leids, gelegener Bedürfnisse und unterdrückter Lust. Das von **Alexander Lowen** geprägte konfrontierende und strukturbezogene Vorgehen wurde um die eher weiblichen Aspekte des Gewährns, Schmelzens und Annehmens durch Gerda Boysens **Biodynamische Therapie** erweitert.



Prof. Dr. Felicitas Goodman, geb. 1914 ursprünglich Dolmetscherin und Übersetzerin, studierte Linguistik, Kulturanthropologie und Religionspsychologie. Nach elfjähriger Lehrtätigkeit an der Denison Universität Ohio gründete sie das **Cuyamungue Forschungs- und Lehrinstitut** in New Mexiko, das sie selber leitet zur Erforschung religiöser Trancezustände. Felicitas Goodman Autorin mehrerer Bücher, die sich mit dem Phänomen außergewöhnlicher Bewußtseinszustände befassen. **Kamala: März 1993**

Weitere Therapieverfahren und Pioniere unterrichteten im Kamala:

Lahar - Geburtsvorbereitung "Verein für bewußte Geburt e.V." geg. 1982, **Lyssa Royal** (Arizona), **V. Kamaal** (Indien), **Jyoti** (Tantra Yoga), **Chr. Jacobsen** (NLP), **Jaruschewski** (Sanfte Geburt), **Frank Boaz Leder & Kali Sylvia Gräfin Kalckreuth** (Die Schule für Ganzheitliche Massage), **Biodanza** von **Christa Arrieta** (Dance of Life Prozess erforscht den heilenden Zusammenhang von Musik, Bewegung, Tanz, Mythos und Ritual), **Horst von Hasselbach**, (Namenstherapie), **Michael Ginger** - Steinheilkunde, **Divo Köppen-Webb** ALTA MAJOR Methode, Ausbildungsgruppen in **Fußreflexzonenmassage, Akupressur, Yoga, Meditationen, Gestalttherapie, energetik, Quadrinity Prozess, Reinkarnationstherapie (Rea Powers), Rebirthinggruppen** uva.

35649 Bischoffen - Roßbach am Aartalsee



Organisation für Bernd Joschko + Rita Schreiber:

www.rita-schreiber-institut.de

rita@rita-schreiber.de

joschko@selbstheilung.tv

Tel. 06444 - 922 833 (Rita)



Astrid Gugel

Amselweg 1

35649 Bischoffen

Tel. 06444/38 93 204

astrid.gugel@trobado.de

www.trobado.de



Synergetisches Therapiezentrum Kamala

50 Jahre Kamala -1973 gab Bernd Joschko mit 22 Jahren den ersten Spatenstich auf seinem Acker am Dorfrand. Es wurde sein Lebensprojekt. Er verlor seinen jüngeren Bruder durch einen Autounfall eines besoffenen Fahrers aus dem Nachbardorf. Seine Eltern halfen in Eigenarbeit, sein Haus zu bauen. Er wußte nicht, was auf ihn zukam...

In seinem Tagungshaus übernachteten bis 2000 etwa 50.000 Seminarteilnehmer. Synchron entwickelte Bernd seine Synergetik Therapie und schuf das Forschungsfeld PSYCHE mit der Psychobionik ab 1982.

Heute kann jeder Innenweltsurfen® erlernen und sich von belastenden Mustern und Symptomen befreien. Der Beruf dazu nennt sich Psychobioniker bzw. Synergetik Profiler.

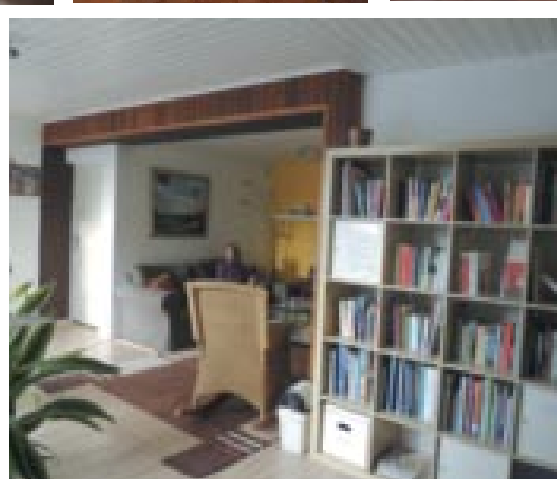
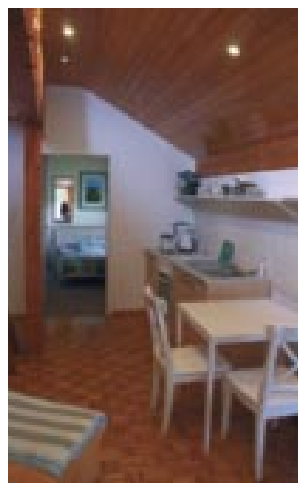
Er braucht keinen HP-Schein, da er eine Anleitung zur Selbstheilung als praktisches Wissen vermittelt. Auch Menschen mit Krankheiten nutzen diese Methode.



Seit 1992 absolvierten etwa 800 Teilnehmer die Basic Ausbildung in Synergetik Innenweltsurfen® und 236 qualifizierten sich zum Synergetik Therapeuten und Synergetik Profiler.

Seit 2012 gibt es die Basic Ausbildung zum Innenweltbegleiter und die Berufsausbildung zum Psychobioniker und Synergetik Profiler.

Angebot: 1 Woche Therapieaufenthalt im Kamala mit 7 Sessions in Begleitung von Bernd, Rita oder Astrid



Empfehlung: Psychobionik 4.0 - seit 2025

Die Synergetik Methode hat sich ständig weiterentwickelt und wird seit 2012 vom Psychobionik Institut als Psychobionik 3.0 unterrichtet. Ab 2025 kommt die Version Psychobionik 4.0 zur Ausbildung.

Die Vorgaben der vielen Gerichtsurteile wurden in die Synergetik Methode integriert und 2016 vom Verwaltungsgericht Darmstadt endgültig bestätigt: Für die Anwendung des Innenweltsurfens bzw. für die Arbeit als Innenweltbegleiter, Psychobionik Coach und Synergetik Profiler ist kein HP-Schein nötig, da keine Heilung vorliegt, sondern ein praktischer Unterricht in Selbstheilung. Davon dürfen Menschen mit Krankheiten nicht ausgeschlossen werden. Sie handeln immer in Selbstverantwortung. Mit einem HP-Schein ist die Anwendung der Methode jedoch höchststrichtrichlich bestätigt eine Heilmethode auch für schwere Krankheiten und Menschen mit Krebs. Der Vorsitzende Richter des BVerwG meinte in seinem Schlußwort der mündlichen Urteilsverkündung: "Herr Joschko, machen Sie Ihren HP-Schein." Er wollte gerne die Methode in das bestehende System des Gesundheitswesens integrieren. Doch Heilung kann nicht von außen erzeugt werden, sondern braucht Eigeninitiative.

Damit hat Bernd Joschko sein Ziel erreicht: Eine vollständig autonome Selbstheilungsmethode außerhalb des Medizin- und Heilbereichs als eigenständiger Freiberuf. Unsere Grundhaltung bedeutet: Keiner kann den anderen heilen, doch jeder Heilansatz hat seine Berechtigung, wirkt aber in der Regel unspezifisch. Für eine Selbstheilung braucht es allerdings auch eine Bereitschaft. Die Klienten stimmen mit ihren Füßen ab und dadurch ändert sich eine Gesellschaftsstruktur. Ärzte "heilen" Krankheiten und nicht den Menschen dahinter. Heilung heißt dann fast immer: Siehe, das Symptom ist weg, also bist du gesund.

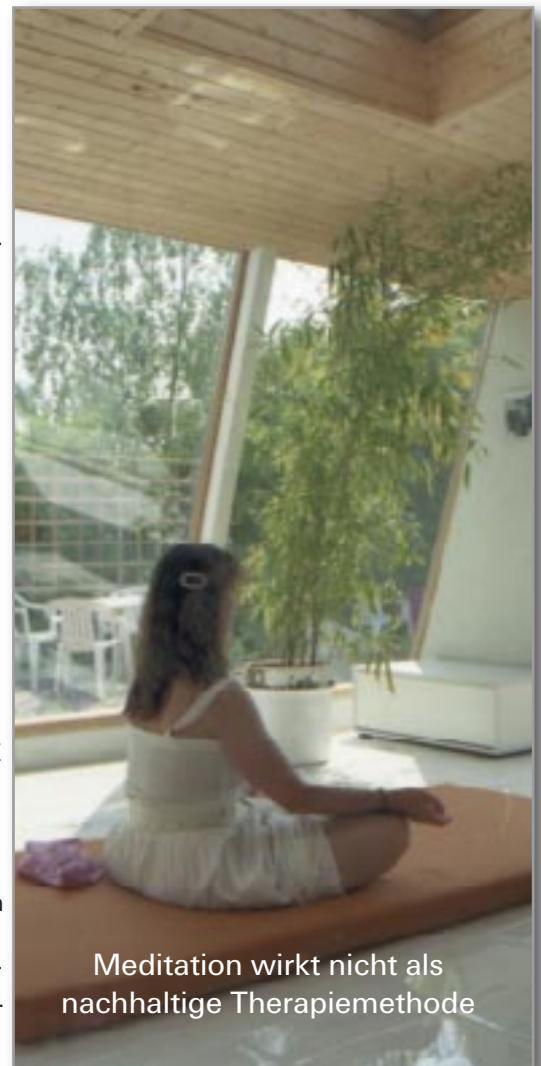
Jede Methode hat ihre Heilerfolge, und diese werden gerne vorgezeigt. Sie sind aber nur eine Ansammlung von Einzelfällen, die beweisen, dass auch dieser Einfluss seine Wirkung entfalten kann. Sie sind auch nur statistisch erfassbar, denn keiner weiß, ob es IHN trifft. Oder vielleicht ist ja auch nur das Symptom verdrängt worden?

Jeder Mensch hat das Recht auf seinen eigenen Weg der Entwicklung und Heilung in Selbstverantwortung. Er oder sie darf selbst entscheiden. Dazu braucht es qualifiziertes Wissen, und das findet der Klient oder die Klientin in seinem Informationsspeicher - der PSYCHE. Dabei hilft ein Psychobioniker.

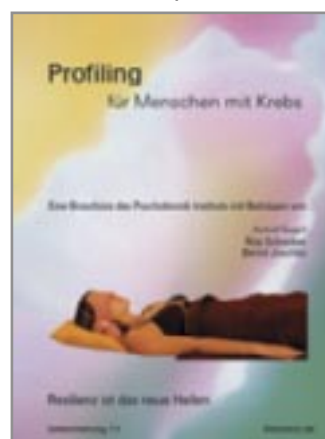
Die Technik des Innenweltsurfens® wurde so umgestaltet, dass der Klient in seiner Innenweltarbeit zum Moderator wird und alle Entscheidungen in seiner Verantwortung verbleiben. In der als Psychobionik bezeichneten Arbeit wurde das Ahnenfeld mit einbezogen, sowie der fraktale Aufbau der PSYCHE berücksichtigt. Die Abweichungen der Innenweltfiguren von den Archetypen der PSYCHE werden korrigiert und so die Effektivität der Methode stark und nachhaltig verbessert. Die Attraktoren der PSYCHE sind ihre archetypischen Kräfte.

Psychobionik 4.0 nutzt die Erfahrungen der Erforschung der Gesetze der PSYCHE und unterrichtet eine Hierarchie der Traumata und Konflikte. Sie wird den Klienten als Orientierung vermittelt. Die Nutzung einer „Künstlichen Intelligenz - KI“ zur Interpretation der Sessions aus der Sicht eines Psychoanalytikers wird den Psychobionikern empfohlen und den Klienten des Kamala seit einem Jahr angeboten.

Heile Dich selbst - die anderen können es nicht... für Dich tun.



Weitere Infohefte vom Psychobionik Institut: 68-72 Seiten A4 - Für Therapieufenthalt und Auszubildende kostenlos





Die Gründung des Berufsverbandes war ein wichtiger Schritt zur Etablierung unserer Arbeit. Wir gaben uns Ehtikrichtlinien und diskutierten alle Vorgänge ausführlich in Versammlungen, um sinnvolle Maßnahmen gegen Behördenwillkür zu entwerfen.
Gemeinsam sind wir stärker.





Seit 2014 leiten Bernd Joschko als 1. Vorsitzender, Astrid Gugel als Schriftführerin und Monika Würth als Schatzmeisterin den Berufsverband Psychobionik e.V.

Definition (Auszug)

§ 3 Ziel und Zweck

1. Ziel des Berufsverbandes Psychobionik e.V. ist die Förderung, die gesellschaftliche und rechtliche Etablierung, sowie die umfassende Vertretung der Berufsinteressen der synergetischen und psychobionischen Berufe, die auf Grundlage der von Physik-Ingenieur Bernd Joschko im Jahr 1982 entwickelten Psychobionik und synergetischen Technik arbeiten. Eine Übersicht der Berufe ist in der Geschäftsordnung niedergelegt.

Die Mitglieder handeln auf Basis der Werte des GG und beziehen ihre ethische und professionelle Grundhaltung insbesondere aus Art. 2, der das Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit schützt. Sie stärken einerseits Eigenverantwortung und Handlungskompetenz des Einzelnen und bieten andererseits Hilfe zur Bewältigung schwieriger Lebenssituationen durch die Förderung einer allseitigen Persönlichkeitsentwicklung. Hierbei wird durch tiefe Selbsterfahrung das Prinzip der Selbstorganisation ausgelöst, um emergente neuronale Ordnungsmuster zu erzeugen.

Die synergetischen und psychobionischen Berufe erbringen eine persönliche, eigenverantwortliche und fachlich unabhängige Dienstleistung höherer Art im Interesse der KlientInnen und der Allgemeinheit. Der Berufsverband fördert und stärkt die dem Berufsstand innewohnenden Qualitäten von Professionalität, Selbstkontrolle, Gemeinwohlverpflichtung und Eigenverantwortlichkeit.



Rita Schreiber
www.rita-schreiber-institut.de
rita@selbstheilung.tv
06444 - 922 833

Weitere Infos

Bernd Joschko
joschko@selbstheilung.tv



Astrid Gugel
www.trobado.de
06444 - 3893204
astrid.gugel@trobado.de

Die Gründung des Berufsverbandes der Synergetik Therapeutinnen und Therapeuten BVST e.V. erfolgte am 23. Juni 2002 mit 28 Personen.

Sylke Urhahn wird zur 1. Vorsitzenden gewählt.





Bist Du bereit, die Tür zu Deiner Innenwelt zu öffnen
und die Wurzeln Deines Lebensbaumes zu stärken?